

# Modulhandbuch

der Bachelor-Studiengänge im Fachbereich  
Wirtschaft

Betriebswirtschaft PO 2024

Betriebswirtschaft Dual PO 2024

Wirtschaftsinformatik PO 2024

Wirtschaftsinformatik Dual PO 2024

Wirtschaftspsychologie PO 2022

## Inhaltsverzeichnis

Pflichtfächer.....	5
Allgemeine Psychologie .....	5
Arbeits- und Organisationspsychologie .....	7
Betriebliche Kernsysteme .....	9
Business Intelligence und Analytics.....	11
Data Mining .....	13
Datenbanken .....	14
Differenzielle- und Persönlichkeitspsychologie .....	16
Einführung in die IT: Hardware .....	18
Einführung in die IT: Software.....	19
Einführung in die psychologische Methodik .....	21
Entscheidung und operatives Management .....	23
Entwicklungs- und Biopsychologie .....	25
Finanzierung.....	27
Formale Grundlagen der Wirtschaftsinformatik.....	29
Führungspsychologie.....	30
Geschäftsprozessmanagement .....	32
Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung .....	34
Informationsmanagement .....	36
Informationssysteme.....	38
Interne Unternehmens- und Investitionsrechnung .....	40
Jahresabschluss .....	42
Kalkulation und Kontrolle.....	44
Logistik und Produktion .....	46
Makroökonomie und Wirtschaftspolitik .....	48
Marketing und Vertrieb.....	49
Marktforschung.....	51
Mathematik .....	52
Mikroökonomie .....	53
Multivariate Verfahren der Psychologie.....	54
Operations Research.....	55
Organisation .....	57
Personal.....	59
Programmierung 1 .....	61

Programmierung 2 .....	63
Psychologische Marktforschung .....	65
Software Engineering .....	67
Sozialpsychologie.....	69
Statistik .....	71
Steuern.....	73
Strategisches Management.....	75
Transfermodul (nur Dual) .....	77
Unternehmensführung .....	79
Wirtschaftsprivatrecht .....	81
Werbe- und Konsumpsychologie.....	83
Sprache .....	85
Business English 1 .....	85
Business English 2 .....	86
Chinesisch 1 .....	87
Chinesisch 2 .....	88
Français économique 1.....	89
Français économique 2.....	91
Spanisch 1 .....	93
Spanisch 2.....	95
Wahlpflichtfächer.....	97
Advanced Business Analytics .....	97
Bilanzsteuerrecht.....	99
Business Process Intelligence.....	100
Corporate Finance.....	102
Controlling: Koordination, Kontrolle und Anreiz.....	104
DV-gestütztes Controlling .....	106
Einführung in das Verfahrensrecht .....	108
Einführung in DATEV (Steuerberatungssoftware) .....	110
Enterprise Architecture Management und Strategisches IT-Management.....	111
Erbschafts- und Schenkungssteuer .....	113
Finanzmärkte.....	115
Investitionscontrolling.....	117
Jahresabschlussanalyse und Prüfung der Rechnungslegung.....	119
Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS .....	121
Machine Learning .....	123
Sales Management (Englisch).....	125

Strategisches Marketing .....	127
Umsatzsteuer .....	129
Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling.....	131
Seminare .....	133
Seminar Advanced Business Analytics .....	133
Seminar: Advanced Data- and Information Management Technologies.....	135
Seminar: Aktuelle Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung.....	137
Seminar: Aktuelles Steuerrecht.....	139
Seminar: Ausgewählte Themen im Marketing.....	141
Seminar: Besteuerung in der Großregion .....	142
Seminar: Controlling und Management.....	144
Seminar: Forschungsprojekt (Wirtschaftspsychologie) .....	145
Seminar: Geschäftsprozessmanagement in der Praxis .....	147
Seminar: Gründungsfinanzierung.....	148
Seminar: Human Resources Management .....	150
Seminar: Internationale Rechnungslegung .....	152
Seminar: Konfliktmanagement und Kooperation .....	154
Seminar: Projektmanagement und agile Methoden (Wirtschaftspsychologie).....	156
Seminar: Personalentwicklung und Coaching (Wirtschaftspsychologie).....	158
Seminar: Planspiel Universal Banking .....	160
Seminar: Tourismusmarketing.....	162
Praktische Studienphase / Bachelor-Thesis.....	163
Praktische Studienphase .....	163
Bachelor-Thesis .....	164

## Hinweise zu den Modulhandbucheinträgen

- Die Dauer aller Module beträgt jeweils ein Semester.
- Die zeitliche Lage aller Module ergibt sich aus Anlage 1,2,4 bzw. Anlage 5 der Fachprüfungsordnung.
- Bei Angabe mehrerer alternativer Prüfungsformen für ein Modul wird die semesteraktuelle Prüfungsform inklusive Gewichtung zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt geben.
- Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Bewertung der Prüfungsleistung mit mindestens der Note „ausreichend“.
- Die Gewichtung eines Modulergebnisses zur Bildung der Gesamtnote ergibt sich gemäß § 20 Abs. 1 der Fachprüfungsordnung.

### Hinweis zu Seminaren (nur B.Sc. Wirtschaftspsychologie)

Laut Curriculum ist es vorgesehen, dass Studierende im 4. und 5. Semester jeweils ein Seminar belegen. Es ist jeweils ein Seminar aus den laufend aktualisierten Seminarkatalogen A (Wirtschaftspsychologie) und B (BWL und Wirtschaftspsychologie) zu wählen. Katalog B enthält Katalog A. In der Seminarübersicht in diesem Modulhandbuch sind die Seminare aus Katalog A mit dem Zusatz „Wirtschaftspsychologie“ gekennzeichnet. Alle anderen Seminare sind Katalog B zuzurechnen.

# Pflichtfächer

In den Studienplänen der jeweiligen Bachelor-Studiengänge sind die zu absolvierende Pflichtfächer dokumentiert. Folgende Modulbeschreibungen umfassen jegliche Pflichtveranstaltungen der Bachelor-Programme des Fachbereichs Wirtschaft der Hochschule Trier:

<b>Allgemeine Psychologie</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die Themengebiete der Allgemeinen Psychologie</li> <li>•Wahrnehmungspsychologie (u.a. Psychophysik, visuelle und auditive Wahrnehmung, Aufmerksamkeits- und Konstanzleistungen)</li> <li>•Gedächtnispsychologie (u.a. Kurzzeit- Arbeits- und Langzeitgedächtnis, Abruf und Vergessen, Amnesien)</li> <li>•Lernpsychologie (u.a. klassische und operante Konditionierung, Modelllernen, erlernte Hilflosigkeit)</li> <li>•Motivationspsychologie (u.a. Determinanten des Verhaltens, Triebtheorien, Erwartungs*Wert Theorien, SDT-Theorie, Messung von Motiven)</li> <li>•Emotionspsychologie (u.a. Definition und Klassifikation von Emotionen, Entwicklung von Emotionen, Emotionsregulation, Emotionsmessung)</li> <li>•Relevanz, Übertragbarkeit und Anwendung der Allgemeinen Psychologie für die wirtschaftspsychologische Praxis</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Methoden der Allgemeinen Psychologie;</li> <li>•Perspektiven der Allgemeinen Psychologie;</li> <li>•die Bedeutung der Allgemeinen Psychologie für die Fachdisziplin;</li> <li>•Anwendungsbeispiele der Allgemeinen Psychologie im wirtschaftspsychologischen Kontext.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die Konzepte und Theorien der Allgemeinen Psychologie zum menschlichen Erleben und Verhalten darstellen und anwenden;</li> <li>•die Methoden der allgemeinen Psychologie erklären, bewerten und im wirtschaftlichen Kontext, sowie darüberhinausgehenden Situationen anwenden;</li> <li>•sich wissenschaftliche Erkenntnisse zu den Themengebieten der Allgemeinen Psychologie selbstständig erarbeiten und kritisch reflektieren;</li> <li>•grundlegende Themenfelder und Denkweisen innerhalb der Allgemeinen Psychologie vergleichen und kontrastieren.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bak, P. M. (2020). Wahrnehmung, Gedächtnis, Sprache, Denken. Springer.</li> <li>• Bak, P. M. (2019) Lernen, Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie II – das Wichtigste, prägnant und anwendungsorientiert. Berlin: Springer.</li> <li>• Becker-Carus, C. &amp; Wendt, M. (2017) Allgemeine Psychologie. Ein Lehrbuch [2. Aufl.]. Berlin: Springer.</li> <li>• Brandstätter, V., Schüler, J., Puca, R.M., Lozo, L. (2018) Motivation und Emotion Allgemeine Psychologie für Bachelor [2. Aufl.]. Berlin: Springer.</li> <li>• Gerrig, R. J. (2018) Psychologie. [21. Aufl.]. Pearsons Studium: München.</li> <li>• Goldstein, E. B. (2015) Wahrnehmungspsychologie. Der Grundkurs [9. Aufl.]. Berlin: Springer.</li> <li>• Sowie zusätzlich aktuelle Literatur aus gängigen Journals</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung

	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	Tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Arbeits- und Organisationspsychologie</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Geschichte und theoretische Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>•Konzepte persönlichkeits- und motivationsförderlicher Arbeitsgestaltung,</li> <li>•Konzepte und Methoden der Arbeitsanalyse und -bewertung,</li> <li>•neue Formen der Arbeitsgestaltung (Gruppenarbeit, Telearbeit, Arbeit und Industrie 4.0),</li> <li>•Aufbau und Struktur von Organisationen,</li> <li>•Organisationsklima und -kultur,</li> <li>•Organisationsentwicklung,</li> <li>•Führungskonzepte und -theorien,</li> <li>•Konzepte und Methoden der Personalauswahl,</li> <li>•Konzepte und Methoden der Personalentwicklung</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die wichtigsten (historischen) Ausgangspunkte der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>•die wichtigsten theoretischen Grundlagen zur Beschreibung von Arbeitshandeln und Arbeitsanforderungen</li> <li>•Theorien der Arbeitsmotivation und -zufriedenheit</li> <li>•handlungs- und motivationstheoretische Konzepte der Arbeitsanalyse und -bewertung</li> <li>•Konzepte einer menschengerechten Arbeitsgestaltung</li> <li>•Vor- und Nachteile verschiedener Varianten von Gruppenarbeitskonzepten</li> <li>•Konzepte dezentraler (Tele-)Arbeit und aktuelle Perspektiven von Industrie 4.0</li> <li>•Vor- und Nachteile unterschiedlicher Organisationsstrukturen und -typen</li> <li>•Konzepte von Organisationsklima und -kultur</li> <li>•Grundlagen praktischer Organisationsentwicklung inkl. Methode der Mitarbeiterbefragung</li> <li>•Führungsmodelle und -theorien</li> <li>•Ansätze der Anforderungsanalyse im Kontext von Personalauswahl+</li> <li>•verschiedene Methoden der Personalauswahl und ihre Kriteriengültigkeit</li> <li>•Ansätze zur Nutzenanalyse und -bestimmung von Personalauswahlmaßnahmen</li> <li>•Grundlagen und ausgewählte Methoden der Personalentwicklung</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•spezifischen Anforderungen der Arbeit in soziotechnischen Systemen im Hinblick auf einen sicheren und verlässlichen Betrieb dieser Systeme analysieren und bewerten</li> <li>•begründete Vorschläge für eine Veränderung der Gestaltung derartiger Systeme machen</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bak, P. M. [2020]. Wahrnehmung, Gedächtnis, Sprache, Denken. Springer.</li> <li>• Bak, P. M. [2019] Lernen, Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie II – das Wichtigste, prägnant und anwendungsorientiert. Berlin: Springer.</li> <li>• Becker-Carus, C. &amp; Wendt, M. [2017] Allgemeine Psychologie. Ein Lehrbuch (2. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>• Brandstätter, V., Schüler, J., Puca, R.M., Lozo, L. [2018] Motivation und Emotion Allgemeine Psychologie für Bachelor (2. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>• Gerrig, R. J. [2018] Psychologie. (21. Aufl.). Pearson Studium: München.</li> <li>• Goldstein, E. B. [2015] Wahrnehmungspsychologie. Der Grundkurs (9. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>• Sowie zusätzlich aktuelle Literatur aus gängigen Journals</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)



	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> unregelmäßig
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Betriebliche Kernsysteme																	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen Anwendungssysteme</li> <li>• Grundlagen der integrierten Informationsverarbeitung</li> <li>• Einführung in betriebliche Kernsysteme, insbesondere:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Enterprise Resource Planning (ERP) Systeme</li> <li>• Customer Relationship Management (CRM) Systeme</li> <li>• Supply Chain Management (SCM) Systeme</li> </ul> </li> <li>• Grundlagen der Systementwicklung</li> </ul>																
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Rollen der Anwendungssysteme auf verschiedenen Managementebenen.</li> <li>• die Dimensionen und Vorteile der informationstechnischen Integration.</li> <li>• die Funktionalitäten von betrieblichen Kernsystemen, insbesondere ERP, CRM und SCM-Systemen und verstehen, wie dieser Wert für ein Unternehmen schaffen.</li> <li>• die wichtigsten Schritte und Herausforderungen für den Aufbau eines neuen Informationssystems.</li> </ul> <p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben, wie Anwendungssysteme Hauptgeschäftsfunktionsbereiche unterstützen können.</li> <li>• die Rolle unternehmensweiter Anwendungssysteme erklären.</li> <li>• Die Unterstützungsmöglichkeiten von betrieblichen Kernsystemen, insbesondere ERP, CRM und SCM-Systemen, einschätzen.</li> <li>• IT-Projekte in Unternehmen planen und durchführen.</li> </ul>																
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht																
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-																
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laudon, Kenneth C./Jane P. Laudon/Detlef Schoder (2015): Wirtschaftsinformatik: Eine Einführung.</li> <li>• Schmelzer, Hermann J./Wolfgang Sesselmann (2020): Geschäftsprozessmanagement in der Praxis: Kunden zufrieden stellen - Produktivität steigern - Wert erhöhen.</li> </ul>																
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input checked="" type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung																
<b>Sonstiges</b>																	
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> WPF</td> <td><input type="checkbox"/> Seminar</td> <td><input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF</td> <td><input type="checkbox"/> WPF</td> <td><input type="checkbox"/> Seminar</td> <td><input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input type="checkbox"/> PF</td> <td><input type="checkbox"/> WPF</td> <td><input type="checkbox"/> Seminar</td> <td><input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF	<input checked="" type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF	<input type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF	<input type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF	<input checked="" type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul													
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF	<input type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul													
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF	<input type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul													
<b>Vertiefung</b>	B.A. Betriebswirtschaft (WPF) – Digital Transformation																
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig																
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium														
	5	45 Stunden	80 Stunden														
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst																

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst
<b>Modulnummer</b>	tba
<b>Änderungsdatum</b>	27.01.2024

ENTWURF

<b>Business Intelligence und Analytics</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stichprobenverfahren und Datenerhebung</li> <li>• Datenaufbereitung, insbesondere Verfahren zur Behandlung fehlender Werte</li> <li>• Verfahren zur Auswertung von Daten, etwa Logistische Regression, Text Mining oder Neuronale Netze</li> <li>• Visualisierung von Daten</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung der Datenanalyse in der beruflichen Praxis</li> <li>• ausgewählte Konzepte der Datenanalyse</li> <li>• fortgeschrittene Konzepte zur Aufbereitung und Nutzung von Daten</li> <li>• die grundsätzlichen Ziele, Herausforderungen und Vorgehensweisen der Datenanalyse</li> <li>• Anwendungsgebiete der Datenanalyse</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Datensatz in R eigenständig aufbereiten</li> <li>• fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse anwenden und evaluieren</li> <li>• Ergebnisse der Analyse interpretieren und visualisieren</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Studierende haben nach erfolgreich abgeschlossenem Modul durch den praxisbezogenen Einsatz eine vertiefte Praxiskompetenz entwickelt.</li> <li>• Dual Studierende haben darüber hinaus durch die Anwendung im Partnerunternehmen vertieftes Domänenwissen erworben und ihr Methodenwissen in der Domäne des Partnerunternehmens praktisch angewendet.</li> <li>• Im Verlauf der Vorlesung vertiefen Studierende beider Studienformen das Erlernte im Rahmen anwendungsorientierter Themenstellungen. Dazu bearbeiten alle Studierende eine definierte Praxisaufgabe mit einem Workload von ca. 40 h. <b>Für dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass die Praxisaufgabe in Abstimmung mit dem Kooperationspartner zu wählen ist.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Statistik, Mathematik, Programmierung I
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ertel W. [2016]: Grundkurs Künstliche Intelligenz, Springer Vieweg</li> <li>• Robinson D. / Silge J. [2017]: Text Mining with R.A Tidy Approach, O'Reilly Media</li> <li>• Rahlf T. [2017]: Data Visualisation with R: 100 Examples, Springer International Publishing</li> <li>• Roger B. et al. [2013]: Applied Spatial Data Analysis with R, Springer-Verlag New York</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	Transfermodul: Wirtschaftsinformatik Dual B.Sc.
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual <input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul

	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	04.12.2023		

ENTWURF

<b>Data Mining</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendungsklassen und Vorgehensmodelle des Data Mining</li> <li>• Explorative Datenanalyse</li> <li>• Überwachtes Lernen (Klassifikation und Regression)</li> <li>• Unüberwachtes Lernen (Cluster- und Assoziationsanalyse)</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung von Daten und ihrer Nutzung für die Steuerung von Unternehmen,</li> <li>• die Ziele, Herausforderungen und Vorgehensweisen des Data Mining,</li> <li>• die wichtigsten Anwendungsklassen des Data Mining,</li> <li>• ausgewählte Methoden der explorativen Datenanalyse sowie des Data Mining.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kleinere Data-Mining-Probleme selbständig bearbeiten,</li> <li>• die Ergebnisse des Data Mining betriebswirtschaftlich interpretieren,</li> <li>• in Data-Mining-Projekten als betriebswirtschaftliche Experten effektiv mitarbeiten.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik, Statistik		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Backhaus/Erichson/Plinke/Weiber [2018]: Multivariate Analysemethoden. Springer Gabler.</li> <li>• James/Witten/Hastie/Tibshirani [2023]: An Introduction to Statistical Learning. Springer.</li> <li>• von der Hude [2020]: Predictive Analytics und Data Mining. Springer Vieweg.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulnummer</b>	8291		
<b>Änderungsdatum</b>	15.12.2023		

<b>Datenbanken</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe Datenbanken und Datenmanagement</li> <li>• Datenbankentwurf</li> <li>• Das relationale Modell</li> <li>• Relationale Abfragesprachen</li> <li>• SQL</li> <li>• Datenintegrität</li> <li>• Relationale Entwurfstheorie</li> <li>• Einführung Data Warehouse</li> </ul> <p>Hinweis: Das Projekt soll von Dual Studierenden zur Verknüpfung mit der betrieblichen Praxis genutzt werden.</p>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlüsselkonzepte und Terminologien im Bereich der Datenbanken und des Datenmanagements.</li> <li>• Die Bedeutung und den Zweck von Datenbankmanagementsystemen (DBMS) in verschiedenen Anwendungskontexten.</li> <li>• Verschiedene Phasen und Modelle des Datenbankentwurfs.</li> <li>• Grundlagen und Eigenschaften des relationalen Datenbankmodells.</li> <li>• Strukturierung und Organisation von Daten in relationalen Datenbanken.</li> <li>• Funktionen und Anwendungsbereiche relationaler Abfragesprachen.</li> <li>• Techniken zur Datenmanipulation und -abfrage in relationalen Datenbanken.</li> <li>• Grundlagen und fortgeschrittene Konzepte der Structured Query Language (SQL).</li> <li>• Erstellung und Verwaltung von Datenbankstrukturen sowie Datenmanipulation mit SQL.</li> <li>• Konzepte und Mechanismen zur Sicherstellung der Datenintegrität in Datenbanken.</li> <li>• Strategien zur Vermeidung von Dateninkonsistenzen und -verlusten.</li> <li>• Theoretische Grundlagen des relationalen Datenbankentwurfs.</li> <li>• Normalisierungsprozesse und deren Anwendung zur Optimierung von Datenbankstrukturen.</li> <li>• Grundlagen und Konzepte von Data Warehousing.</li> <li>• Unterschiede und Beziehungen zwischen operativen Datenbanken und Data-Warehouses</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankkonzepte verstehen und in der Praxis anwenden.</li> <li>• Datenbanken systematisch entwerfen und umsetzen.</li> <li>• Relationale Datenbankmodelle effektiv nutzen und gestalten.</li> <li>• Mit relationalen Abfragesprachen komplexe Datenabfragen und -manipulationen durchführen.</li> <li>• SQL-Befehle zur Datenbankverwaltung und -manipulation kompetent anwenden.</li> <li>• Maßnahmen zur Wahrung der Datenintegrität in Datenbanksystemen implementieren.</li> <li>• Relationale Datenbanken gemäß den Prinzipien der relationalen Entwurfstheorie optimieren.</li> <li>• Grundlegende Konzepte des Data Warehousing verstehen und anwenden.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kemper, Datenbanksysteme: Eine Einführung, 2015</li> <li>• Kemper, Wimmer: Übungsbuch Datenbanksysteme, 2011</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation

	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		



<b>Differenzielle- und Persönlichkeitspsychologie</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die Differenzielle- und Persönlichkeitspsychologie;</li> <li>•Eindrucksbildung, Bewertungsprozesse, Urteilsgenauigkeit;</li> <li>•Paradigmen der Differenziellen und Persönlichkeitspsychologie (u.a. Psychoanalytisches-, Behavioristisches-, Evolutionspsychologisches- und Humanistisches Paradigma);</li> <li>•Determinanten individueller Unterschiede (Nature vs. Nurture, Geschlecht, Religiosität, etc.);</li> <li>•Theorien und Befunde zur Entwicklung der Persönlichkeit im Lebensverlauf;</li> <li>•Anwendungsfelder;</li> <li>•Erfassung von bspw. Intelligenz, Kreativität, Persönlichkeitseigenschaften;</li> <li>•Auseinandersetzung mit Fachartikeln.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Sichtweisen und Methoden der Differenziellen und Persönlichkeitspsychologie;</li> <li>•persönlichkeitspsychologische Konstrukte und deren Bedeutung;</li> <li>•Methoden zur Messung der Persönlichkeit, Kreativität, Intelligenz;</li> <li>•ausgewählte Anwendungsfelder und -Beispiele.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die Paradigmen der Differentiellen Psychologie erläutern und voneinander abgrenzen;</li> <li>•Determinanten individueller Unterschiede beschreiben;</li> <li>•Methoden zur Messung ausgewählter Konstrukte erklären und Teilschritte selbst durchführen;</li> <li>•die Qualität von Messinstrumenten beurteilen.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Allgemeine Psychologie, Entwicklungspsychologie, Einführung in die psychologische Methodik	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Asendorpf, J. B. (2019). Persönlichkeitspsychologie für Bachelor (4. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>• Neyer, F. J., &amp; Asendorpf, J. B. (2017). Psychologie der Persönlichkeit. Springer-Verlag.</li> <li>• Rauthmann, J. F. (2015). Grundlagen der Differentiellen und Persönlichkeitspsychologie: Eine Übersicht für Psychologie-Studierende. Springer-Verlag.</li> <li>• Schmitt, M. (2010). Differentielle und Persönlichkeitspsychologie kompakt. Weinheim: Beltz.</li> <li>• Stemmler, G., Hagemann, D., Amelang, M. &amp; Spinath, F. M. (2016) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung (8. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul

	B.Sc. Wirtschaftspsychologie		<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Einführung in die IT: Hardware</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Grundlagen der Computerarchitektur</li> <li>• Prozessoren, Arbeitsspeicher und Datenspeicher</li> <li>• Peripheriegeräte und Schnittstellen</li> <li>• Netzwerktechnologien und -infrastruktur</li> <li>• Sicherheitsaspekte in der Hardware</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen der Grundlagen der Computerarchitektur und Hardwarekomponenten</li> <li>• kennen Prozessoren, Arbeitsspeicher und Datenspeicher</li> <li>• können Hardware in Unternehmensumgebungen Auswählen, Konfigurieren und warten</li> <li>• können mit Peripheriegeräten und Schnittstellen umgehen</li> <li>• kennen Netzwerktechnologien und -infrastruktur</li> <li>• kennen Sicherheitsaspekte in der Hardware</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• H. Herold et al., Grundlagen der Informatik (Pearson Studium - IT), 2023</li> <li>• H. Zisler, Computer-Netzwerke: Grundlagen, Funktionsweisen, Anwendung. Für Studium, Ausbildung und Beruf, 2022</li> <li>• A. Tannenbaum, T. Austin, Rechnerarchitektur: Von der digitalen Logik zum Parallelrechner (Pearson Studium - IT), 2014</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	-	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	5	45 Stunden
		Selbststudium
		80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tba	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tba	
<b>Modulnummer</b>	tbd	
<b>Änderungsdatum</b>	04.12.2023	

<b>Einführung in die IT: Software</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rolle und Bedeutung von Software-Systemen im Kontext moderner Organisationen</li> <li>• Der Einfluss von Informationstechnologie auf betriebswirtschaftliche Prozesse</li> <li>• Software-Systeme in Unternehmen</li> <li>• Management von IT-Ressourcen</li> <li>• Betriebssysteme und deren Funktionen</li> <li>• Software für Unternehmensanwendungen (ERP, CRM, etc.)</li> <li>• Digitalisierung und Geschäftsprozessoptimierung</li> <li>• Software-Systeme als Voraussetzung für Datenmanagement und -Analytik</li> <li>• IT-Sicherheit und Datenschutz</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Rolle und Bedeutung der Wirtschaftsinformatik im Kontext moderner Organisationen.</li> <li>• Den Einfluss von Informationstechnologie auf betriebswirtschaftliche Prozesse.</li> <li>• Typen und Funktionen von Software-Systemen in verschiedenen Geschäftsbereichen.</li> <li>• Integration von Software-Systemen in bestehende Unternehmensstrukturen und -prozesse.</li> <li>• Strategien für das effektive Management von Software und IT-Ressourcen in Unternehmen.</li> <li>• Kosten-Nutzen-Analyse von IT-Investitionen und deren Auswirkung auf den Geschäftserfolg.</li> <li>• Betriebssysteme und deren Funktionen.</li> <li>• Grundlegende Softwaresysteme im betrieblichen Umfeld.</li> <li>• Einfluss der Digitalisierung auf Geschäftsmodelle und -prozesse.</li> <li>• Methoden zur Optimierung von Geschäftsprozessen durch den Einsatz von Software-Systemen.</li> <li>• Grundprinzipien der IT-Sicherheit und des Datenschutzes in der Unternehmens-IT.</li> <li>• Auswirkungen von Sicherheits- und Datenschutzvorschriften auf die Auswahl und Implementierung von Software-Systemen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Rolle und den Wertbeitrag von IT-Systemen in Unternehmen erkennen und beurteilen.</li> <li>• Entscheidungen über die Auswahl und Implementierung von Software-Systemen in Unternehmen fundiert treffen.</li> <li>• IT-Management-Strategien entwickeln, die auf die Geschäftsziele und -prozesse eines Unternehmens abgestimmt sind.</li> <li>• Digitale Transformationen in Unternehmen planen und umsetzen.</li> <li>• Geschäftsprozesse durch den gezielten Einsatz von Software-Systemen optimieren.</li> <li>• IT-Sicherheits- und Schutzanforderungen in der Auswahl und Verwaltung von Software-Systemen integrieren.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laudon/Laudon/Schoder: Wirtschaftsinformatik: Eine Einführung, Pearson Studium, 2015</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)

	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Digital Transformation (Betriebswirtschaft)		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	NN		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	NN		
<b>Modulnummer</b>	tba		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

<b>Einführung in die psychologische Methodik</b>								
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissenschaftstheoretische Grundkonzepte</li> <li>Anspruch, Systematik und Güte psychologischer Methodik</li> <li>quantitative und qualitative Forschungsmethoden</li> <li>ethische und gesetzliche Rahmenbedingungen für den Einsatz psychologischer Verfahren</li> <li>Informationsbedarf und Konsequenzen für die Operationalisierung von Konstrukten und Methoden</li> <li>aktuelle Themen und Methoden der psychologischen Forschung.</li> </ul>							
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>den grundlegenden Unterschied zwischen quantitativen und qualitativen Forschungsansätzen;</li> <li>verschiedene Forschungsansätze und deren Aussagekraft und Bedeutung für die empirische Forschung</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das grundsätzliche Vorgehen der empirischen Psychologie benennen;</li> <li>wissenschaftliche von nicht-wissenschaftlichen Begründungen abgrenzen;</li> <li>typische Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden beschreiben und die jeweiligen Vor- und Nachteile analysieren;</li> <li>Konzepte psychologischer Forschungsmethoden in vorhandener wissenschaftlicher Literatur identifizieren und hinsichtlich ihrer Angemessenheit bewerten.</li> </ul>							
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht							
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>								
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bortz, J. &amp; Döring, N. (2016). Forschungsmethoden und Evaluation (5. Aufl.). Heidelberg: Springer- Verlag.</li> <li>Hussy, W., Schreier, M. &amp; Echterhoff, G. (2013) Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften für Bachelor (2. überarb. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>Huber, O. (2013). Das psychologische Experiment (6. Aufl.). Bern: Huber.</li> </ul>							
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio							
<b>Sonstiges</b>								
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig							
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit						
	5	45 Stunden						
		Selbststudium						
		80 Stunden						
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider							

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider
<b>Modulnummer</b>	11581
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>Entscheidung und operatives Management</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Konzeptionelle Grundlagen, Aufbau und Struktur von Entscheidungen,</li> <li>•Struktur einfacher, multikriterieller und dynamischer Entscheidungsprobleme sowie deren entscheidungstheoretische Lösung basierend auf individuellen Präferenzen,</li> <li>•Grundlagen und Struktur stochastischer Entscheidungsprobleme sowie deren entscheidungstheoretische Lösung basierend auf individuellen Präferenzen,</li> <li>•Entscheidungen bei variabler Informationsstruktur,</li> <li>•Entscheidungen bei rational handelnden Gegenspielern,</li> <li>•Deckungsbeitragsrechnungen als Informationsgrundlage von operativen Entscheidungsproblemen,</li> <li>•Struktur und Lösung exemplarischer operativer Entscheidungsprobleme der               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialwirtschaft</li> <li>• Produktionswirtschaft</li> <li>• Absatzwirtschaft sowie</li> <li>• funktionsbereichsübergreifend</li> </ul> </li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden haben folgende Fach- und Methodenkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Erkennen der Struktur und des Aufbaus von Entscheidungen,</li> <li>•Kenntnis, Anwendung und kritische Beurteilung alternativer Präferenzfunktionen,</li> <li>•Aufstellung von Nutzenfunktionen über Präferenzfunktionen,</li> <li>•Identifizierung der für eine Entscheidung notwendigen Präferenzen,</li> <li>•Verständnis der konzeptionellen Grundlagen und des Aufbaus von Deckungsbeitragsrechnungen als Informationsgrundlage operativer Entscheidungen nebst deren Aufstellung,</li> <li>•Verständnis der Struktur operativer Entscheidungsprobleme im Beschaffungs-, Produktions- und Absatzbereich bzw. funktionsbereichsübergreifend,</li> <li>•Selbstständige Lösung ausgesuchter einfacher und komplexerer operativer Entscheidungsprobleme.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die Unternehmens- und Investitionsrechnung, Mathematik, Statistik
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Adam, D.: Produktions-Management, 9. Auflage, Wiesbaden 1998.</li> <li>•Bamberg, G./Coenenberg, A.G./Krapp, M.: Betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorie, 16. Auflage, München 2019.</li> <li>•Berens, W./Delfmann, W./Schmitting, W.: Quantitative Planung, 4. Auflage, Stuttgart 2004, insbesondere S. 49–101.</li> <li>•Coenenberg, A.G./Fischer, Th. M./Günther, Th./Brühl, R.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 10. Auflage, Stuttgart 2024.</li> <li>•Eisenführ, F./Weber, M./Langer, Th.: Rationales Entscheiden, 5. Auflage, Heidelberg et al. 2010.</li> <li>•Ewert, R./Wagenhofer, A./Rohling-Bastian, A.: Interne Unternehmensrechnung, 9. Auflage, Berlin et al. 2023.</li> <li>•Klein, R., Scholl, A.: Planung und Entscheidung, 2. Auflage, München 2011</li> <li>•Neus, W.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 10. Aufl., Tübingen 2018.</li> <li>•Schildbach, Th.: Entscheidung, in: Bitz, M./Dellmann, K./Domsch, M./Wagner, F.W. (Hrsg.): Kompendium der BWL Band 2, 5. Auflage, München 2005, S. 1–41.</li> <li>•Schweitzer, M. et al.: Systeme der Kostenrechnung, 11. Auflage, München 2016.</li> <li>•Sieben, G./Schildbach, Th.: Betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorie, 4. Auflage, Düsseldorf 1994.</li> <li>•Thonemann, U.: Operations Management, 3. Auflage, München u.a. 2015</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat



	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	11581		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Entwicklungs- und Biopsychologie</b>	
<b>Inhalte</b>	<p><b>Entwicklungspsychologie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Gegenstand und Aufgaben der Entwicklungspsychologie;</li> <li>•Verfahren und Methoden der Entwicklungspsychologie;</li> <li>•Prozesse und Formen der Entwicklung (u.a. Reifung und Anpassung, kontinuierliche und diskontinuierliche Entwicklung);</li> <li>•Theorien und Befunde zur Entwicklung in Kindheit und Jugend, im jungen-mittleren und späten Erwachsenenalter;</li> <li>•biologische und umweltbedingte Grundlagen der Entwicklung;</li> <li>•Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie;</li> <li>•Lesen und Präsentation von Fachartikeln.</li> </ul> <p><b>Biopsychologie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die Biologische Psychologie;</li> <li>•Methoden der Biologischen Psychologie;</li> <li>•Physiologische Regelung von Körpersystemen und Steuerung von vegetativen Funktionen;</li> <li>•Biologische Aspekte bei u.a. Stress, Lernen und Gedächtnis, Emotionen, Substanzmissbrauch und psychischen Störungen;</li> <li>•Neuromarketing und Consumer Neuroscience inkl. ethischen Implikationen und Grenzen;</li> <li>•Lesen und Präsentation von Fachartikeln.</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p><b>Entwicklungspsychologie</b></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Erkenntnisse und Befunde der Entwicklung über die Lebensspanne darstellen und erklären;</li> <li>•verschiedene Erklärungsansätze der kognitiven, emotionalen und sozialen Entwicklung voneinander abgrenzen und deren Relevanz und Anwendbarkeit beurteilen;</li> <li>•Erkenntnisse aus anderen Grundlagenfächern auf den entwicklungspsychologischen Kontext anwenden;</li> <li>•eine gelungene Anpassung an die Lebensphasen von möglichen Fehlentwicklungen unterscheiden.</li> <li>•entwicklungspsychologische Grundlagen und Studien in Kleingruppenarbeit prägnant aufbereiten und präsentieren.</li> </ul> <p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Besonderheiten und Themen unterschiedlicher Entwicklungsphasen;</li> <li>•die Unterschiede im Erleben und Verhalten von Menschen in verschiedenen Entwicklungsphasen;</li> <li>•ausgewählte Methoden und Interventionsansätze zur Entwicklungsförderung oder Prävention von Entwicklungsproblemen.</li> </ul> <p><b>Biopsychologie</b></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die biologischen Grundlagen des menschlichen Verhaltens und Erlebens benennen und beschreiben;</li> <li>•grundlegende Methoden der Biologischen Psychologie benennen und ihre Grundprinzipien benennen.</li> </ul> <p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•zentrale neuroanatomische Strukturen und deren Funktionen;</li> <li>•die biopsychologischen Grundlagen für Wahrnehmungs- und Verhaltensprozesse;</li> <li>•Neurobiologische Modelle und deren Bedeutung für Konsumenten- und Marketingforschung.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	Entwicklungspsychologie

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berk, L. E. (2011). Entwicklungspsychologie (5. aktualisierte Aufl.). München: Pearson Studium.</li> <li>• Faltermaier, T., Mayring, P., Saup, W. &amp; Strehmel, P. (2014). Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters (3. vollständig überarbeitete Auflage). Stuttgart: Kohlhammer.</li> <li>• Lohaus, A. &amp; Vierhaus, M. (2015). Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters. Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag.</li> <li>• Schneider, W. &amp; Lindenberger, U. (Hrsg.) (2018) Entwicklungspsychologie (8. vollst. überarb. Aufl.). Weinheim: Beltz.</li> <li>• Biopsychologie</li> <li>• Pinel, J. P. J., Barnes, S. J. &amp; Pauli, P. (2018). Biopsychologie (10. Aufl.). München: Pearson.</li> <li>• Schandry, R. (2016). Biologische Psychologie. Göttingen: Hogrefe.</li> <li>• Weitere Fachpublikationen aus einschlägigen Journals</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Finanzierung</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Grundlagen der Finanzwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzwirtschaftliche Perspektiven</li> <li>• Finanzwirtschaftliche Führung</li> <li>• Finanzierung in der Praxis</li> </ul> <p>Beteiligungsfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenfinanzierung von Nicht-Aktiengesellschaften</li> <li>• Eigenfinanzierung von Aktiengesellschaften</li> <li>• Private Equity</li> </ul> <p>Kreditfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreditentscheidungen</li> <li>• Kreditformen</li> <li>• Darlehen</li> </ul> <p>Fremdfinanzierung am Kapitalmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitwert des Geldes und Zinssätze</li> <li>• Arten von Anleihen</li> <li>• Bewertung von Anleihen</li> <li>• Zinsrisiko</li> </ul> <p>Innenfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Innenfinanzierung aus dem Umsatzprozess</li> <li>• Innenfinanzierung außerhalb des Umsatzprozesses</li> </ul> <p>Finanzplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Liquidität</li> <li>• Kapitalbedarfsplanung</li> <li>• Zahlungsverkehr</li> </ul> <p>Finanzierungstheorien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassische Finanzierungstheorie</li> <li>• Moderne Finanzierungstheorien</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden erinnern bzw. verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• finanzwirtschaftliche Sichtweisen einer Unternehmung,</li> <li>• Finanzierungsalternativen in ihren grundlegenden Eigenschaften,</li> <li>• Formen und Eigenschaften der Beteiligungsfinanzierung,</li> <li>• Instrumente und Rahmenbedingungen der Fremdfinanzierung,</li> <li>• die Entstehung und die finanzwirtschaftliche Abbildung von Cashflows,</li> <li>• die Relevanz von Cashflows zur Innenfinanzierung und alternative Wege der Innenfinanzierung,</li> <li>• zentrale Inhalte wichtiger Finanzierungstheorien,</li> <li>• Wirtschaftsnachrichten mit Bezug zu Unternehmensfinanzierung.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenkapitalmaßnahmen quantitativ nachvollziehen,</li> <li>• Preise, Zinssätze und Renditen von Finanzierungsinstrumenten ermitteln,</li> <li>• eine Kapitalflussrechnung aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ableiten,</li> <li>• eine Finanzplanung erstellen,</li> <li>• Rentabilitätskennzahlen und Renditeforderungen berechnen.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berk, J./deMarzo, P. [2018]: Grundlagen der Finanzwirtschaft, 4. Auflage, Pearson</li> <li>• Bieg, H./Kußmaul, H./Waschbusch, G. [2016]: Finanzierung, 3. Auflage, Vahlen</li> <li>• Bieg, H./Kußmaul, H./Waschbusch, G. [2013]: Finanzierung in Übungen, 3. Auflage, Vahlen</li> <li>• Zantow, R./Dinauer, J./Schäffler, C. [2016]: Finanzwirtschaft des Unternehmens, 4. Auflage, Pearson</li> </ul>

<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulnummer</b>	11577		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Formale Grundlagen der Wirtschaftsinformatik								
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in Mengen und Relationen</li> <li>•Beweistechniken, insbesondere vollständige Induktion</li> <li>•Aussagen- und Prädikatenlogik</li> <li>•Datenmodelle: Liste, Baum und Graph</li> <li>•Sortierverfahren</li> <li>•Suchen und Probleme lösen, inklusive A*-Algorithmus</li> <li>•Einführung in die Kryptografie</li> <li>•Formale Sprachen und Automatentheorie</li> </ul>							
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden können ... <ul style="list-style-type: none"> <li>•Grundlegenden Konzepte der Abstraktion verstehen und anwenden</li> <li>•Logische Ausdrücke bewerten</li> <li>•Daten sortieren, in Daten suchen und Probleme lösen</li> <li>•Grundlegende Konzepte der Kryptografie anwenden.</li> <li>•Einfache Automaten erstellen</li> <li>•Den Zusammenhang zwischen Formalen Sprachen und Automaten herstellen</li> </ul>							
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht							
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>								
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•D. W. Hoffmann [2015]: Theoretische Informatik, Hanser</li> <li>•W. Ertl [2016]: Grundkurs Künstliche Intelligenz, Springer Vieweg</li> <li>•T. Ottmann, P. Widmayer [2017]: Algorithmen und Datenstrukturen, Springer Vieweg</li> </ul>							
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio							
<b>Sonstiges</b>								
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
<b>Vertiefung</b>	-							
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig							
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit						
	5	45 Stunden						
		Selbststudium						
		80 Stunden						
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt							
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt							
<b>Modulnummer</b>	5702							
<b>Änderungsdatum</b>	04.12.2023							

<b>Führungspsychologie</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychologische Grundlagen der Führung (Persönlichkeit, Wahrnehmung, Emotion, Lernen, Vertrauen)</li> <li>• Grundlagen des Führungsverständnisses               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenbilder</li> <li>• Organisationsverständnis</li> <li>• Rollenkonzepte</li> </ul> </li> <li>• Führungstheorien               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Führung als soziale Konstruktion</li> <li>• Systemische Führungstheorien</li> <li>• Transformationale Führungstheorien</li> </ul> </li> <li>• Führung und Bedürfnisse (Motivationstheorien, Interaktionsansätze)</li> <li>• Führungsstile (Eigenschaftsansätze, Verhaltensansätze, Kontingenzansätze)</li> <li>• Teamführung (Führung als Gestaltung der Arbeit in und mit Gruppen)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollenmodelle</li> <li>• Prozessmodelle</li> </ul> </li> <li>• Führung und Selbstverantwortung</li> <li>• Innere Führung: Werte und Ethik in der Führung</li> <li>• Kommunikation und Gesprächsführung               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Kommunikation</li> <li>• Kommunikationsstile</li> <li>• Transaktionsanalyse</li> <li>• Gesprächsführungstechniken</li> </ul> </li> <li>• Führung und Macht in Organisationen (Mikropolitik)</li> <li>• Führung und Change-Management</li> <li>• Gesundheitsorientierte Führung (Führung und Salutogenese)</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die grundlegenden Theorien zur Erklärung des Entstehens von Führung und der Führung bedürftiger Kontexte („wer führt wen, warum, wozu und wohin?“)</li> <li>• gängige Führungstheorien, Motivationstheorien, Führungsstile und Teamführungsmodelle</li> <li>• grundlegende Theoriebausteine der Kommunikation und der Transaktionsanalyse</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wesentliche Theorien und Theoriebausteine der Führung benennen</li> <li>• die erlernten Theorien und Theoriebausteine auf Fallstudien und sonstige Anwendungskontexte anwenden</li> <li>• Gesprächsführungstechniken anwenden und auf eigene Erfahrungskontexte adaptieren</li> </ul> <p>Die Studierenden haben in begrenztem Umfang durch Rollenspiele, Fallstudien und Methoden der angeleiteten Selbsterfahrung Erkenntnisse gewonnen über eigenes Führungsverhalten</p>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Allgemeine Psychologie, Entwicklungs- und Biopsychologie, Differentielle Psychologie, Sozialpsychologie, Organisationspsychologie
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berger, P.: Praxiswissen Führung – Grundlagen, Reflexion, Haltung, SpringerGabler 2018</li> <li>• Felfe, J./van Dick, R.: Handbuch Mitarbeiterführung – Wirtschaftspsychologisches Praxiswissen für Fach- und Führungskräfte, Springer 2016</li> <li>• Gührs, M./Nowak, C.: Das konstruktive Gespräch, 7. Aufl., Limmer 2014</li> <li>• Lippmann, E./Pfister, A./Jörg, U. (Hrsg.): Handbuch Angewandte Psychologie für Führungskräfte – Führungskompetenz und Führungswissen, 5. Aufl., Springer 2018</li> <li>• Stippler, M./Moore, S./Rosenthal, S./Dörffer, T.: Führung – Überblick über Ansätze, Entwicklungen, Trends, 5. Aufl., Verlag BertelsmannStiftung 2017</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Von Rosenstiel, L./Regnet, E./Domsch, M.E. (Hrsg.): Führung von Mitarbeitern – Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement, 8. Aufl. Schäffer Poeschel 2020</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		



Geschäftsprozessmanagement								
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das Geschäftsprozessmanagements (GPM)</li> <li>• Strategisches und operatives GPM</li> <li>• Phasen des GPM-Zyklus</li> <li>• Klassifikation von Geschäftsprozessen und Prozessarchitektur</li> <li>• Prozessmodellierung (insbesondere mit BPMN 2.0)</li> <li>• Methoden und Konzepte der Prozessanalyse und Prozessverbesserung</li> <li>• IT-Unterstützung von Prozessen</li> <li>• Prozess-Controlling</li> </ul>							
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Grundlagen des Geschäftsprozessmanagements.</li> <li>• die Phasen des GPM-Zyklus.</li> <li>• verschiedene Methoden zur Erhebung von Prozessinformationen.</li> <li>• Methoden zur Analyse und Verbesserung von Prozessen.</li> <li>• prozessorientierte Informationssysteme.</li> <li>• grundlegende Konzepte des Prozess Controllings.</li> </ul> <p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse identifizieren und klassifizieren.</li> <li>• eine Prozesslandkarte für ein Unternehmen erstellen.</li> <li>• einfache Prozesse mit Hilfe von BPMN 2.0 modellieren.</li> <li>• die Qualität von Prozessmodellen bewerten.</li> <li>• Prozesse analysieren und Verbesserungsvorschläge entwickeln.</li> </ul>							
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht							
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>								
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dumas, Marlon, et al. Grundlagen des Geschäftsprozessmanagements. Berlin Springer Vieweg, 21 July 2021.</li> <li>• Gadatsch, Andreas. Grundkurs Geschäftsprozess-Management: Analyse, Modellierung, Optimierung Und Controlling von Prozessen, Springer Vieweg, 24 Mar. 2023</li> <li>• Gadatsch, Andreas. Geschäftsprozesse Analysieren Und Optimieren: Praxistools Zur Analyse, Optimierung und Controlling von Arbeitsabläufen (Essentials), vol. 2. Auflage, Springer Vieweg, 13. Dec 2022</li> </ul>							
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio							
<b>Sonstiges</b>								
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
<b>Vertiefung</b>	-							
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig							
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit    Selbststudium						

	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulnummer</b>	tba		
<b>Änderungsdatum</b>	27.01.2024		

ENTWURF

<b>Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung</b>	
<b>Inhalte</b>	<p><b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Gegenstand, Methoden und Gliederung der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>•Grundlagen der Unternehmensführung (Unternehmensziele, Planung und Entscheidung, Organisation, Kontrolle, Personalwirtschaft)</li> <li>•Konstitutive Entscheidungen von Unternehmen (Wahl der Rechtsform und Konsequenzen für die Unternehmensbesteuerung, Zusammenschluss von Unternehmen, Standortwahl, Liquidation)</li> <li>•Grundlagen der Produktion, des Marketings und der Investition und Finanzierung</li> <li>•Grundlagen des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens</li> </ul> <p><b>Buchführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Theoretische Grundlagen der Buchführung</li> <li>•Grundlagen der Buchführungstechnik</li> <li>•Buchungstechnische Behandlung von Geschäftsvorfällen in Handels- und Industriebetrieben</li> <li>•Buchungen zur Vorbereitung des Jahresabschlusses</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden verstehen den Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre und können die zentralen theoretischen und praktischen Fragestellungen des Fachs erläutern.</li> <li>•Die Studierenden können die institutionellen Rahmenbedingungen der unternehmerischen Tätigkeit sowie die wichtigsten betrieblichen Funktionsbereiche (Unternehmensführung, Beschaffung, Produktion, Absatz, Investition und Finanzierung sowie betriebliches Rechnungswesen) erklären.</li> <li>•Die Studierenden verstehen die Abbildung der unternehmerischen Tätigkeit in der Finanzbuchhaltung und sind mit der Technik der doppelten Buchführung vertraut.</li> <li>•Sie können den Unterschied zwischen erfolgsneutralen und erfolgswirksamen Geschäftsvorfällen erklären und entsprechende Geschäftsvorfälle verbuchen.</li> <li>•Am Ende des Kurses demonstrieren die Studenten, dass sie einen Überblick über das betriebliche Rechnungswesen und die Grundlagen der Buchführung erlangt haben.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Literatur</b>	<p><b>Einführung in die BWL:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Schweitzer &amp; Baumeister (2015): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 11. Auflage. Berlin: ESV.</li> <li>•Wöhe, Döring &amp; Brösel (2016): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 26. Auflage. München: Vahlen.</li> </ul> <p><b>Buchführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•HGB in der aktuellsten Aufl.</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Buchführung 1 DATEV-Kontenrahmen. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Buchführung 1 DATEV-Kontenrahmen. Grundlagen der Buchführung für Industrie- und Handelsbetriebe, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Döring/Buchholz, Buchhaltung und Jahresabschluss: Mit Aufgaben, Lösungen und Klausurtraining, aktuellste Aufl., Berlin</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio

<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert, Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert, Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulnummer</b>	31913		
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024		

<b>Informationsmanagement</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in das betriebliche Informationsmanagement</li> <li>▪ Management der Informationswirtschaft</li> <li>▪ Werkzeuge und Methoden der Daten-, Informations- und Prozessmodellierung</li> <li>▪ Management und Evolution von Informationssystemen</li> <li>▪ Informationsmanagement im Kontext der Unternehmensarchitektur</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten von Informationsmanagement im Unternehmen,</li> <li>▪ grundlegende Begrifflichkeiten des Informationsmanagements,</li> <li>▪ die Rolle des Informationsmanagements in der betrieblichen Wertschöpfung,</li> <li>▪ den Bezug des Informationsmanagements zur Unternehmensarchitektur,</li> <li>▪ Modelle, Modellierungs- sowie Visualisierungsformen im Informationsmanagement,</li> <li>▪ grundlegende Methoden und Werkzeuge des Informationsmanagements,</li> <li>▪ die zentralen Führungsaufgaben im Informationsmanagement.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eigenständig grundlegende Konzepte und Strategien für das Informationsmanagement im Unternehmen entwickeln,</li> <li>▪ Werkzeug-unterstützt ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene Modellierungsmethoden auf konkrete Fragestellungen im Bereich des Informationsmanagement anwenden,</li> <li>▪ Konzepte zum betrieblichen Informationsmanagement selbstständig formulieren und die korrespondierenden Implementierungsstrategien ableiten,</li> <li>▪ Stakeholder-orientiert die verschiedenen Konzepte zum Informationsmanagement präsentieren.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Datenbanken, Formale Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</li> </ul>		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Krcmar H. (2015): Einführung in das Informationsmanagement, Springer</li> <li>▪ Heinrich L. et al. (2014): Informationsmanagement, De Gruyter</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input checked="" type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden

<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf
<b>Modulnummer</b>	tbd
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023

ENTWURF

<b>Informationssysteme</b>							
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Grundlagen betrieblicher Informationssysteme.</li> <li>▪ Architekturmuster von Informationssystemen</li> <li>▪ Analyse und Diskussion von Informationssystemen im betrieblichen Kontext</li> <li>▪ Untersuchung der Entwicklung von betrieblicher Anwendungssoftware und der Rolle von Technologien wie Middleware und Webservices</li> <li>▪ Praktische Anwendung des Gelernten anhand ausgewählter Fallbeispiele</li> </ul>						
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten von Informationssystemen im betrieblichen Kontext,</li> <li>▪ grundlegende Begrifflichkeiten zur Charakterisierung von Informationssystemen,</li> <li>▪ die Bedeutung integrierter Informationsverarbeitung sowie die Architekturen und Konstruktion betrieblicher Informationssysteme,</li> <li>▪ die Funktionsweisen und Prozesse in Anwendungssystemen, insbesondere im betrieblichen Umfeld,</li> <li>▪ die Entwicklungstrends in der betrieblichen Anwendungssoftware, von monolithischen Systemen hin zu komponentenbasierten, service-orientierten Architekturen,</li> <li>▪ die Rolle moderner Technologien wie Middleware, XML und Webservices in der Implementierung betrieblicher Informationssysteme.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anhand von ausgewählten Beispielen betriebliche Informationssysteme charakterisieren, analysieren und bewerten,</li> <li>▪ verschiedene Architekturstile betrieblicher Informationssysteme differenzieren und deren Einsatzmöglichkeiten beurteilen,</li> <li>▪ betriebliche Problemstellungen identifizieren und adäquate Komponenten zur Lösung dieser Herausforderungen auswählen und implementieren,</li> <li>▪ die Funktionalitäten und den Nutzen moderner Technologien im Kontext betrieblicher Informationssysteme kritisch bewerten und anwenden.</li> </ul>						
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht						
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Programmierung 1, Programmierung 2, Einführung in IT 2: Software</li> </ul>						
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schwarzer, B., Krcmar H. [2014]: Wirtschaftsinformatik: Grundlagen betrieblicher Informationssysteme, Schäffer-Poeschl</li> </ul>						
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio						
<b>Sonstiges</b>							
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> <input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul </td> </tr> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
<b>Vertiefung</b>	-						
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig						

<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tba		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tba		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

ENTWURF



<b>Interne Unternehmens- und Investitionsrechnung</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die Unternehmensrechnung, ihre Systeme und Begriffe</li> <li>•Konzeptionelle Grundlagen der Investitionsrechnung</li> <li>•Dynamische Investitionsrechnungen unter Sicherheit               <ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalwert, Annuität, dynamische Amortisationsdauer</li> <li>Interner Zinsfuß, Baldwin-Verzinsung</li> <li>Dynamische Investitionsrechnungen auf der Basis von VoFis</li> </ul> </li> <li>•Statische Investitionsrechnungen unter Sicherheit               <ul style="list-style-type: none"> <li>Gewinn- und Kostenvergleichsrechnung, statische Amortisationsdauer</li> <li>Rentabilitätsvergleichsrechnung</li> </ul> </li> <li>•Erweiterungen dynamischer Investitionsrechnungen               <ul style="list-style-type: none"> <li>Berücksichtigung von Steuern</li> <li>Berücksichtigung der Risiken</li> <li>Berücksichtigung von Perioden-Erfolgsgrößen</li> <li>Planung der Nutzungsdauer</li> <li>Planung von Investitionsbudgets</li> </ul> </li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach- und Methodenkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Verständnis für die Struktur, Funktionen und Inhalte des internen Rechnungswesens sowie seiner einzelnen Systeme und in diesem Zusammenhang Zuordnung einzelner Geschäftsvorfälle zu diesen Systemen,</li> <li>•Verständnis taktischer Entscheidungsprobleme in Unternehmen sowie deren Lösung durch Investitionsrechnungen,</li> <li>•Verständnis, eigenständige Berechnung und kritische Würdigung der unterschiedlichen statischen und dynamischen Kennzahlen,</li> <li>•Verständnis von dynamischen Investitionsrechnungen unter Berücksichtigung von Ertragsteuern sowie deren Anwendung und kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis des Risikoproblems in Investitionsrechnungen sowie deren Lösung durch Sensitivitäts- und Risikoanalysen, deren Anwendung in einfachen Fällen und kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Konzeption dynamischer Investitionsrechnungen auf der Basis von Kosten und Leistungen sowie deren Anwendung,</li> <li>•Verständnis des Zusammenhangs von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen sowie der Lösung durch das Dean-Modell.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Adam, D.: Investitionscontrolling, 3 Auflage, München - Wien 2000.</li> <li>•Bitz, M.: Investition, in: Bitz, M./Ewert, R./Domsch, M./Wagner, F.W.: Vahlens Kompendium der BWL Bd. 1, 5. Auflage, München 2005, S. 105 - 171.</li> <li>•Blohm, H./Lüder, K./Schäfer, Ch.: Investition, 10. Auflage, München 2012.</li> <li>•Eisenführ, F.: Investitionsrechnung, 11. Auflage, Aachen 1997.</li> <li>•Götze, U.: Investitionsrechnung. Modelle und Analysen zur Beurteilung von Investitionsvorhaben, Berlin, Heidelberg et al., 7. Auflage 2014.</li> <li>•Kruschwitz, L./Lorenz, D.: Investitionsrechnung, 15. Auflage, München - Wien 2019.</li> <li>•Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 18. Auflage, München 2022.</li> <li>•Schmidt, R. H./Terberger, E.: Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie, 4. Auflage, Wiesbaden 1999, S. 83 – 190.</li> <li>•Schäfer, H.: Unternehmensinvestitionen – Grundzüge in Theorie und Management –, 2. Auflage, Heidelberg 2005.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung

	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	31914		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Jahresabschluss</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einordnung des externen Rechnungswesens</li> <li>•Aufgaben der Rechnungslegung</li> <li>•Normative Grundlagen</li> <li>•Handelsrechtliche Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisregeln (Bilanzierung dem Grunde, der Höhe und dem Orte nach)</li> <li>•Bilanzierung ausgewählter Bilanzpositionen</li> <li>•Handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung</li> <li>•Weitere Komponenten des handelsrechtlichen Jahresabschlusses</li> <li>•Grundlagen der Unternehmensbesteuerung</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Aufbauend auf der Technik der Doppelten Buchführung haben die Studierende ein Verständnis für die Notwendigkeit und Bedeutung des externen Rechnungswesens.</li> <li>•Die Studierenden verstehen die handelsrechtlichen Normen zur Erstellung des Einzelabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang, ggf. Ergänzung durch Lagebericht) und können die rechtsformspezifischen Normen anwenden.</li> <li>•Am Ende des Kurses können die Studierenden die Rechnungslegung nach HGB und die einzelnen Komponenten des handelsrechtlichen Jahresabschlusses erläutern und einen handelsrechtlichen Jahresabschluss lesen, verstehen und interpretieren.</li> <li>•Die Studierenden verstehen, dass die Rechnungslegung für unternehmerische Entscheidungen unabdingbar ist und können erläutern warum die Rechnungslegung ein wesentliches Instrument der Unternehmenssteuerung darstellt.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Baetge/Kirsch/Thiele [2017]: Bilanzen, 14. Aufl., IWP Verlag Düsseldorf.</li> <li>•Baetge/Kirsch/Thiele [2017]: Übungsbuch Bilanzen, 5. Aufl., IWP Verlag Düsseldorf.</li> <li>•Coenenberg [2016]: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse – Betriebswirtschaftliche, handelsrechtliche, steuerrechtliche und internationale Grundlagen, 24. A., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> <li>•Grefe, Cord [2016]: Kompakt-Training Bilanzen, 9. A., Ludwigshafen.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
<input type="checkbox"/> Portfolio			
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden

<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann
<b>Modulnummer</b>	11578
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>Kalkulation und Kontrolle</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Grundlagen der internen Unternehmensrechnung</li> <li>•Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung</li> <li>•Teilbereiche der Kosten- und Leistungsrechnung               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kostenrechnung                   <ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenartenrechnung</li> <li>Kostenstellenrechnung</li> <li>Kostenprozessrechnung</li> <li>Kostenträgerrechnung</li> </ul> </li> <li>Leistungsrechnung                   <ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgsrechnung</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>•Operative Plankosten- und Planleistungsrechnung</li> <li>•Operative Kontrollrechnungen               <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen von Kontrollrechnungen</li> <li>Abweichungsanalyse in der flexiblen PKR auf Teilkostenbasis</li> </ul> </li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach- und Methodenkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Verständnis der Aufgaben und des konzeptionellen Aufbaus von operativen Erfolgskalkulationen, der Zurechnungsprinzipien sowie deren kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Aufgaben, des Aufbaus und der Methoden der Kosten-/Erlösartenrechnung inklusive deren Anwendung in einfachen Problemstellungen sowie deren kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Aufgaben, des Aufbaus und der Methoden der Kosten-/Erlösstellenrechnung inklusive deren Anwendung in einfachen Problemstellungen sowie deren kritischen Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Aufgaben, des Aufbaus und der Methoden der Kosten-/Erlösträgerrechnung inklusive deren Anwendung in einfachen Problemstellungen sowie deren kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Erweiterung einer Kostenkalkulation um eine Kostenprozessrechnung inklusive deren Anwendung in einfachen Problemstellungen und kritische Würdigung,</li> <li>•Verständnis der Umsetzung einer Kosten-/Erlöskalkulation für Planungs- und Entscheidungszwecke,</li> <li>•Verständnis der Aufgaben, des konzeptionellen Aufbaus sowie sonstiger Grundlagen von operativen Erfolgskontrollen,</li> <li>•Verständnis der konzeptionellen Grundlagen und des Aufbaus einer Kosten-/Erlösabweichungsanalyse inklusive deren Anwendung in einfachen Problemstellungen und kritische Würdigung.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die Unternehmens- und Investitionsrechnung; Mathematik, Statistik für Betriebswirte
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Coenenberg, A.G./Fischer, Th. M./Günther, Th./Brühl, R.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 10. Auflage, Stuttgart 2024.</li> <li>•Götze, U.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, 6. Auflage, Berlin 2024.</li> <li>•Haberstock, L.: Kostenrechnung 1 – Einführung –, 16. Auflage, Berlin 2022.</li> <li>•Haberstock, L.: Kostenrechnung 2 – (Grenz-)Plankostenrechnung –, 10. Auflage, Hamburg 2008.</li> <li>•Keilus, M./Maltry, H.: Managementorientierte Kosten- und Leistungsrechnung, 2. Auflage, Wiesbaden 2006.</li> <li>•Kilger, W.: Einführung in die Kostenrechnung, 3. Auflage, Wiesbaden 1987.</li> <li>•Weber, J./Weißenberger, B.E.: Einführung in das Rechnungswesen, 9. Auflage, Stuttgart 2015, S. 249 – 440.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)

	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	11579		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Logistik und Produktion</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Internationale Logistik Systeme</li> <li>•Entwicklungsstufen zu Internationalen Logistik Service Providern</li> <li>•Nachhaltigkeit in Logistik und Produktion</li> <li>•Unternehmensinterne Logistik-Systeme</li> <li>•Auftragsdurchlauf von der Kundenanfrage bis zur Rechnungsstellung mit Schwerpunkten auf den Aufgaben der Produktion</li> <li>•Einsatz von integrierten IT-Systemen zur Unterstützung der Aufgaben von Logistik und Produktion an einem ausgewählten Beispiel (z.B. SAP-Enterprise)</li> <li>•Möglichkeiten der Darstellung von Geschäftsprozessen unter Verwendung von BPMN mit IT-Unterstützung</li> <li>•Daten in integrierten IT-Systemen sowie deren Bedeutung und Verwendung</li> <li>•Verpackungen, Identifikation, Tracing and Tracking von Objekten mit aktuellen Technologien</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die semantischen Objekte des Fachgebiets kennen und deren Bedeutung sowie die Verknüpfung der semantischen Objekte</li> <li>•das einschlägige Vokabular des Fachgebiets</li> <li>•die Struktur, Akteure und Aufgabenverteilung von internationalen multimodalen Logistik-Netzwerken</li> <li>•die Bereiche und das Zusammenwirken unternehmensinterner Logistik-Systeme und die Möglichkeiten diese nach unterschiedlichen Aspekten zu strukturieren</li> <li>•die Bedeutung von Versorgungssystemen und Entsorgungssystemen</li> <li>•einen Auftragsdurchlauf von der Angebotsphase bis zur Rechnungsabwicklung</li> <li>•die Möglichkeiten der Abbildung eines einfachen Geschäftsprozesses in der Logistik mit BPMN unter Nutzung eines ausgewählten IT-Werkzeugs</li> <li>•an einem ausgewählten Beispiel die Unterstützungs-Funktionen eines ERP-Systems</li> <li>•die aktuellen Technologien zur Unterstützung der Aufgaben in Logistik und Produktion</li> <li>•das Zusammenwirken von Unternehmensprozessen, IT-Unterstützung, Daten und der Möglichkeit aus diesen Kennzahlen zu bilden</li> </ul> <p>Die Studierenden verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•ausgewählte wichtige und praxisrelevante Methoden des Fachgebiets in ihrer praktischen Bedeutung</li> <li>•die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche der Strukturen wie Bereiche, Abteilungen des Fachgebiets und verstehen die Aktivitäten und Aufgaben der Mitarbeiter von Unternehmen unterschiedlicher Größenordnungen und Wirtschaftsbereiche</li> <li>•das Zusammenwirken von internen und externen Logistiksysteme</li> <li>•die Bedeutung von Verpackungssystemen für multimodale Transporte sowie die technischen Möglichkeiten im Rahmen des Tracking and Tracing</li> <li>•die Bedeutung von Nachhaltigkeitskonzepten in den Fachgebieten</li> <li>•die Aufgaben und das Zusammenwirken der Organisationseinheiten und Akteure im Rahmen eines Auftragsdurchlaufs durch Unternehmen</li> <li>•die Bedeutung des Einsatzes von integrierten IT-Systemen in Logistik und Produktion</li> <li>•die Probleme und Risiken bei integrierten Planungssystemen in der Produktion</li> <li>•die Bedeutung von Daten zur Steuerung und Kontrolle von Unternehmensabläufen</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•praktische Beispiele, Fragestellungen und Aufgaben in den Kontext des Fachgebiets einordnen</li> <li>•die vermittelten Inhalte in Strukturen zur Lösungsfindung anwenden</li> <li>•einfache Methoden und Instrumente zur Analyse und Konzeption von Aufgaben im Fachgebiet oberflächlich anwenden</li> <li>•können eine Stücklistenauflösung durchführen, eine Produktkalkulation skizzieren und eine ABC-/XYZ-Analyse ausführen sowie die Ergebnisse interpretieren</li> </ul>

	•die Modelle des Fachgebiets DV-technisch abbilden und lösen		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Wöhe, G., Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 20. Auflage, Vahlen Verlag, München 2000</li> <li>•Adam, D., Produktionsmanagement, 9. Auflage, Gabler Verlag, Wiesbaden 1998</li> <li>•Schneeweiß, Chr. Einführung in die Produktionswirtschaft, 7. Auflage, Springer Verlag, Berlin u.a. 1999</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tba		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tba		
<b>Modulnummer</b>	31916		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		



<b>Makroökonomie und Wirtschaftspolitik</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die klassischen, makroökonomischen Theorien zur Erklärung des Bruttoinlandsproduktes, der Inflation und der Arbeitslosigkeit</li> <li>•Der Unterschied zwischen kurzer und langer Frist in der Makroökonomie</li> <li>•Die keynesianische Theorie und insbesondere das IS-LM Modell</li> <li>•Wirtschaftspolitische Anwendungen der Theorie</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und den Wirtschaftskreislauf kennenlernen.</li> <li>•Wirtschaftspolitische Begriffe wie Bruttoinlandsprodukt, Inflation, Arbeitslosigkeit usw. diskutieren.</li> <li>•Wichtigsten Fragestellungen, Methoden und Theorien kennen, sie einordnen und anwenden können.</li> <li>•Erkennen, wie sich makroökonomische Probleme modelltheoretisch erklären lassen.</li> <li>•Erkennen, wie Makroökonomie und Wirtschaftspolitik zusammenhängen.</li> <li>•Erkennen, welche Rolle empirische Analysen im Rahmen der Makroökonomie spielen.</li> <li>•Am Ende des Kurses kennen die Studenten den Wirtschaftskreislauf, verstehen die wichtigsten makroökonomischen Theorien und ihre wirtschaftspolitischen Anwendungen.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Mankiw, N.G.; Makroökonomik, Verlag Schäffer-Poeschel.</li> <li>•Mankiw, Gregory, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel</li> <li>•Samuelson, Paul A. und W.D. Nordhaus, Volkswirtschaftslehre.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Henzler		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Henzler		
<b>Modulnummer</b>	31919		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Marketing und Vertrieb</b>							
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe des Marketings</li> <li>• Konsumentenverhalten</li> <li>• Marktforschung</li> <li>• Strategien und Ziele</li> <li>• Produktpolitik</li> <li>• Preispolitik</li> <li>• Distributionspolitik</li> <li>• Kommunikationspolitik</li> <li>• Implementierung</li> </ul>						
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Der Teilnehmer erinnert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das einschlägige Marketingvokabular,</li> <li>• die Struktur der einschlägigen wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnisse aus Marketing und Vertrieb.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer versteht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wichtige und praxisrelevante Methoden und Konzepte der Marketing- und Vertriebsarbeit,</li> <li>• die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche der Marketing- und Vertriebsmanager in Unternehmen unterschiedlicher Größenordnungen und Wirtschaftsbereiche.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer kann</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktische Beispiele, Fragestellungen und Aufgaben in den Kontext des Fachgebietes einordnen,</li> <li>• Strukturen zur Lösungsfindung entwerfen,</li> <li>• einfache Methoden und Instrumente zur Analyse und Konzeption von Marketing- und Vertriebsaufgaben oberflächlich anwenden.</li> </ul>						
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht						
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>							
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bernecker, M.: Marketing. DIM, 2013.</li> <li>• Bruhn, M.: Marketing. Grundlagen für Theorie und Praxis. Springer Gabler, 2014.</li> <li>• Meffert H.; Burmann, C.; und Kirchgeorg M.: Marketing – Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. 12. Aufl. Springer Gabler, 2014.</li> <li>• Scharf, A.; Schubert, B.; Hehn, P.: Marketing – Einführung in Theorie und Praxis. Schäffer Poeschel, 2015.</li> <li>• Walsh, G.; Deseniss, A.; Kilian, T.: Marketing. Eine Einführung auf der Grundlage von Case Studies. Springer Gabler 2013.</li> <li>• Walsh, G.; et. al: Marketingübungsbuch. Springer Gabler, 2013.</li> </ul>						
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio						
<b>Sonstiges</b>							
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 50%;">B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul                 </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul                 </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul                 </td> </tr> </tbody> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig						

<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulnummer</b>	31915		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Marktforschung</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragestellungen und Vorgehensweisen der Marktforschung</li> <li>• Explorative Untersuchungen mit qualitativen Methoden</li> <li>• Querschnittsuntersuchungen</li> <li>• Längsschnittuntersuchungen</li> <li>• Experimentelle Untersuchungen und Markttests</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die wesentlichen Aufgaben und Vorgehensweisen in der Marktforschung,</li> <li>• den wissenschaftlichen Erkenntnisprozess der Marktforschung,</li> <li>• die verschiedenen Studientypen und die jeweils eingesetzten Methoden.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Ergebnisse vorliegender Studien sicher interpretieren und einordnen,</li> <li>• für kleinere Fragestellungen Studien entwickeln, durchführen und auswerten.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Marketing und Vertrieb, Statistik, Data Mining		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Backhaus/Erichson/Plinke/Weiber [2018]: Multivariate Analysemethoden. Springer Gabler.</li> <li>• Foscht/Swoboda/Schramm-Klein [2017]: Käuferverhalten. Springer Gabler.</li> <li>• Kreis/Wildner/Kuß [2021]: Marktforschung. Springer Gabler.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	15.12.2023		

<b>Mathematik</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Differenzialrechnung (Kap. 6 und 11 MW)</li> <li>•Optimierung (Kap. 8 und 14 MW)</li> <li>•Integralrechnung (Kap. 9 MW)</li> <li>•Matrizenrechnung (Kap. 15 und 16 MW)</li> <li>•Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung / Kombinatorik (Kap. 5 SB)</li> <li>•Zufallsvariablen und Wahrscheinlichkeitsverteilungen (Kap. 6 SB)</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden kennen fortgeschrittene, praxisorientierte Konzepte und Grundbegriffe der linearen Algebra, Analysis und Wahrscheinlichkeitsrechnung.</li> <li>•Sie können diese Konzepte zur Lösung mathematischer Fragestellungen und Probleme an Beispielfällen anwenden.</li> <li>•Sie können ökonomische Fragestellungen in mathematische Probleme übersetzen, geeignete Lösungsstrategien finden und optimale Lösungen für einfache Beispielfälle ermitteln.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Sydsaeter, K./Hammond, P./Strom, A./Carvajal, A. (2023): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, 6. Aufl., Pearson Verlag ["MW"]</li> <li>•Böker, F. (2023): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Das Übungsbuch, 4. Aufl., Pearson Verlag</li> <li>•Wewel, M.C. (2019): Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL, 4. Aufl., Pearson Verlag [„SB“]</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck, Achim Görres, M.A.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulnummer</b>	11584		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Mikroökonomie</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Theorie der Unternehmen und Angebotsfunktion</li> <li>•Theorie des Haushalts und Nachfragefunktion</li> <li>•Vollständige Konkurrenz und Preismechanismus</li> <li>•Marktformen und Marktversagen</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden können das Wesen einer Marktwirtschaft mit dezentraler Planung erkennen.</li> <li>•Sie haben einen Überblick über die Marktformen und die Funktionsweise von Märkten und kennen die besonderen Fragen, die sich im Zusammenhang damit stellen.</li> <li>•Sie kennen die wichtigsten Fragestellungen, Methoden und Theorien, sie können diese einordnen und anwenden.</li> <li>•Sie erkennen, wie sich Angebot und Nachfrage auf Gütermärkten bilden.</li> <li>•Sie erkennen, wie Angebot und Nachfrage auf Gütermärkten den Güterpreis bestimmen.</li> <li>•Sie verstehen die vollständige Konkurrenz als ideale Marktform und sie kennen die Abgrenzung zu unvollkommenen Märkten.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Pindyck, R.S. und D.L. Rubinfeld, Mikroökonomie, Pearson Studium Verlag</li> <li>•Mankiw, Gregory, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel</li> <li>•Samuelson, Paul A. und W.D. Nordhaus, Volkswirtschaftslehre.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Henzler		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Henzler		
<b>Modulnummer</b>	31918		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Multivariate Verfahren der Psychologie</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung der linearen Regression</li> <li>• Logistische Regression und Multinomiales Logit-Modell</li> <li>• Explorative Faktorenanalyse</li> <li>• Strukturgleichungsmodelle</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die grundlegenden multivariaten Verfahren der Psychologie,</li> <li>• geeignete Software für den Einsatz dieser Verfahren.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die behandelten Verfahren erklären und psychologischen Forschungsfragen und Anwendungsproblemen zuordnen,</li> <li>• Ergebnisse der Verfahren sicher interpretieren,</li> <li>• die Güte ermittelter Modelle fundiert beurteilen,</li> <li>• die Verfahren in der Software R für kleinere Problemstellungen selbst umsetzen.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die psychologische Methodik, Mathematik, Statistik		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pelham/Blanton [2018]: Conducting Research in Psychology. SAGE Publications.</li> <li>• Rudolf/Buse [2020]. Multivariate Verfahren. Hogrefe.</li> <li>• Sedlmeier/Renkewitz [2018]: Forschungsmethoden und Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler. Pearson.</li> <li>• Wentura/Wirth/Pospeschill [2023]: Multivariate Datenanalyse mit R. Springer.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	15.12.2023		

Operations Research		
<b>Inhalte</b>	<p>Methoden des Operations Research:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Modellbildung als Grundlage der entscheidungsorientierten BWL</li> <li>•Grundlagen der Modellformulierung (konkretes vs. allgemeines Modell)</li> <li>•Lineare Gleichungssysteme: Methodik, ausgewählte Beispiele</li> <li>•Lineare Optimierung: mathematische Modellbildung, graphische Lösung, rechnerische Lösung, Sensitivitätsanalysen, ausgewählte (lineare) Optimierungsmodelle (Produktionsprogrammplanung, Mischproblem, Zuordnungs- und Transportproblem, Lagerhaltungsproblem)</li> <li>•Einführung in die Simulation und Heuristik</li> <li>•Netzplantechnik</li> </ul> <p>DV-orientierte Lösung von OR-Modellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Charakterisierung numerischer Systeme</li> <li>•Einführung in die Systeme (DV als Taschenrechnerersatz, Datentypen)</li> <li>•Abbildung mathematischer Funktionen</li> <li>•Abbildung der dynamischen Investitionsrechnung</li> <li>•Abbildung Lineare Gleichungssysteme</li> <li>•Abbildung Lineare Optimierungsprobleme</li> <li>•Simulation</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•kennen die Grundlagen der Modellbildung.</li> <li>•kennen die Methoden des OR zur Modelllösung.</li> <li>•kennen die Grundfunktionalitäten numerischer DV-Systeme.</li> </ul> <p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•können – ausgehend von Fallbeschreibungen – einfache betriebliche Modelle bilden.</li> <li>•können einen geeigneten Lösungsalgorithmus identifizieren.</li> <li>•können die Modelle DV-technisch abbilden und lösen.</li> <li>•können die Lösung eines Modells interpretieren.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik, Statistik, Interne Unternehmens- und Investitionsrechnung	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Domschke W./Drexl A./Klein R./Scholl A.: Einführung in Operations Research, 9. Auflage, Springer Verlag, Berlin 2015</li> <li>•Domschke W./Drexl A./Klein R./Scholl A.: Übungen und Fallbeispiele zum Operations Research, 8. Auflage, Springer Verlag, Berlin 2015</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit      Selbststudium



	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Dominik Kramer, Achim Görres, M.A.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	31920		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Organisation</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Begriffe des Organisationsmanagements</li> <li>• Aufbau und Ablauforganisation</li> <li>• Unternehmenskultur</li> <li>• Management organisatorischer Veränderungen</li> <li>• Theorien der Organisationsgestaltung</li> <li>• aktuelle Themen und Ansätze des Organisationsmanagements</li> <li>• Fallstudien und Übungsaufgaben</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p><b>Der Teilnehmer erinnert</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einschlägige Begriffe des Organisationsmanagements,</li> <li>• Struktur- und Prozessmerkmale unterschiedliche Organisationstypen,</li> <li>• einschlägige wissenschaftliche und praktische Erkenntnisse aus der Organisationswissenschaft.</li> </ul> <p><b>Der Teilnehmer versteht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wichtige und praxisrelevante Prinzipien der Organisationsgestaltung, das Zusammenspiel von formellen und informellen Organisationsstrukturen,</li> <li>• wesentliche Trends der Organisationsgestaltung.</li> </ul> <p><b>Der Teilnehmer kann</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktische Beispiele, Fragestellungen und Aufgaben in den Kontext des Fachgebietes einordnen,</li> <li>• Methoden und Instrumente der Organisationsanalyse und -gestaltung anwenden, um einfache organisatorische Fragen zu analysieren und zu bewerten und dafür Lösungskonzepte zu erarbeiten.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimmer, M. Unternehmensorganisation. Nwb, 2007, 5. Auflage.</li> <li>• Schreyögg, G.; Geiger, R.: Organisation. Springer Gabler, 2016, 6. Auflage.</li> <li>• Schreyögg, G.: Grundlagen der Organisation. Basiswissen für Studium und Praxis. Springer Gabler, 2016, 2. Auflage.</li> <li>• Bach, N.; Brehm, C.; Buchholz, W.; Petry, T.: Organisation. Gestaltungswertschöpfungsorientierter Architekturen, Prozesse und Strukturen. Springer Gabler, 2017, 2. Auflage.</li> <li>• Kühl, S.: Organisation. Eine sehr kurze Einführung. Springer Gabler, 2011.</li> <li>• Kotter, J.: Leading Change: Wie Sie Ihr Unternehmen in acht Schritten erfolgreich verändern. Vahlen, 2011.</li> <li>• Reinhardt, K.: Digitale Transformation der Organisation. Springer Gabler, 2020.</li> <li>• Homma, N.; Bauschke, R.; Hofmann, L. M.: Einführung Unternehmenskultur. Springer Gabler, 2014.</li> <li>• Häusling, A.: Agile Organisationen: Transformationen erfolgreich gestalten – Beispiele agiler Pioniere. Haufe Fachbuch, 2017.</li> <li>• Kieser, A.; Ebers, M.: Organisationstheorien. Kohlhammer, 2019, 8. Auflage.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio

<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	N.N.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	N.N.		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Personal</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Personalwirtschaft</li> <li>• Personalplanung</li> <li>• Personalbeschaffung</li> <li>• Personaleinsatz</li> <li>• Personalführung</li> <li>• Personalentlohnung</li> <li>• Personalentwicklung</li> <li>• Personalfreistellung</li> <li>• Personalverwaltung</li> <li>• aktuelle Themen und Ansätze der Personalwirtschaft</li> <li>• Fallstudien und Übungsaufgaben</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p><b>Der Teilnehmer erinnert</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einschlägige Begriffe des Personalmanagements,</li> <li>• die Elemente, Inhalte und Struktur des Personalmanagementzyklus,</li> <li>• einschlägige wissenschaftliche und praktische Erkenntnisse aus der Personalwirtschaft.</li> </ul> <p><b>Der Teilnehmer versteht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wichtige und praxisrelevante Methoden der personalwirtschaftlichen Arbeit,</li> <li>• die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche der personalverantwortlichen Abteilungen von Unternehmen,</li> <li>• wesentliche Trends der Personalarbeit.</li> </ul> <p><b>Der Teilnehmer kann</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktische Beispiele, Fragestellungen und Aufgaben in den Kontext des Fachgebietes einordnen,</li> <li>• Methoden und Instrumente der Personalwirtschaft anwenden, um einfache personalwirtschaftliche Fragen zu analysieren und zu bewerten und dafür Lösungskonzepte zu erarbeiten.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rowold, J.: Human Resource Management – Lehrbuch für Bachelor und Master. Springer Gabler, 2015, 2. Auflage.</li> <li>• Holtbrügge, D.: Personalmanagement, Springer Gabler, 2017, 7. Auflage.</li> <li>• Stock-Homburg, R.; Groß, M.: Personalmanagement, Springer Gabler, 2019, 4. Auflage.</li> <li>• Hackl, B.; Wagner, M.; Attmer, L.; Baumann, D.: New Work: Auf dem Weg zur neuen Arbeitswelt. Springer Gabler, 2019.</li> <li>• Bröckermann, R.: Personalwirtschaft – Lehr- und Übungsbuch für Human Resources Management. Schäffer Pöschel, 2016, 7. Auflage.</li> <li>• Böhmer, N.; Schinnenburg, H.; Steinert, C.: Fallstudien im Personalmanagement. Pearson, 2012.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio

<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	N.N.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	N.N.		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Programmierung 1</b>								
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundbegriffe der Programmierung</li> <li>▪ Computational Thinking</li> <li>▪ Kernelemente der Programmierung mit Python</li> <li>▪ Entwicklung einfacher Programme zur Lösung praktischer Probleme</li> <li>▪ Anwendung von Näherungs- und Suchverfahren in Python</li> <li>▪ Nutzung von Funktionen als Mittel der Abstraktion incl. Rekursion</li> <li>▪ Umgang mit grundlegenden Datenstrukturen wie Listen, Sets, Tupel und Dictionaries</li> <li>▪ Einführung in die objektorientierte Programmierung, insbesondere Klassen und Vererbung</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Das Projekt soll von Dual Studierenden zur Verknüpfung mit der betrieblichen Praxis genutzt werden.</p>							
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kernelemente der Programmierung in Python, einschließlich Syntax, Variablen, Datentypen und Kontrollstrukturen, Methoden zur Erstellung einfacher Programme,</li> <li>▪ Grundlegende Näherungs- und Suchverfahren und deren Anwendung, die Bedeutung von Funktionen als Mittel der Abstraktion zur Verbesserung der Code-Lesbarkeit und Wiederverwendbarkeit, rekursive Algorithmen,</li> <li>▪ wichtige Datenstrukturen in Python wie Listen, Sets, Tupel und Dictionaries,</li> <li>▪ Grundlagen der objektorientierten Programmierung, insbesondere Klassen und Vererbung.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ einfache Programme in Python schreiben,</li> <li>▪ verschiedene Typen von Datenstrukturen für die Datenorganisation und Datenverarbeitung nutzen,</li> <li>▪ Funktionen zur Strukturierung des Codes und zur Implementierung wiederholter Aufgaben verwenden,</li> <li>▪ objektorientierte Konzepte wie Klassen und Vererbung zur Erstellung modularer und erweiterbarer Programme anwenden, und</li> <li>▪ einfache Algorithmen für Näherungs- und Suchverfahren implementieren.</li> </ul>							
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht							
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>								
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Guttag, J. (2021): Introduction to Computation and Programming using Python, MIT Press</li> </ul>							
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio							
<b>Sonstiges</b>								
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td style="width: 50%; text-align: right;"> <input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td style="text-align: right;"> <input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							

<b>Vertiefung</b>	B.A. Betriebswirtschaft (WPF) – Digital Transformation		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> unregelmäßig
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

ENTWURF

Programmierung 2	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Software-Engineering vs. Programmierung</li> <li>• Ausnahmen und Fehlerbehandlung</li> <li>• Testen</li> <li>• Argumente und Kommandozeilenbefehle</li> <li>• Datei-Handling und I/O</li> <li>• Algorithmen und Datenstrukturen</li> <li>• Such- und Sortierverfahren</li> </ul>
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die grundlegenden Unterschiede und Zusammenhänge zwischen Software-Engineering und Programmierung.</li> <li>• Konzepte und Mechanismen zur Behandlung von Ausnahmen und Fehlern in der Softwareentwicklung.</li> <li>• Strategien zur Entwicklung robuster und fehlertoleranter Software.</li> <li>• Grundlagen und Techniken des Softwaretestens, einschließlich verschiedener Testarten wie Unit Tests und Integrationstests.</li> <li>• Methoden der Testautomatisierung und testgetriebenen Entwicklung.</li> <li>• Techniken zur Verarbeitung von Kommandozeilenargumenten und zur Gestaltung von Benutzeroberflächen in der Kommandozeile.</li> <li>• Methoden und Techniken für den Zugriff und die Verwaltung von Dateien.</li> <li>• Wichtige Datenstrukturen wie Listen, Bäume und Graphen sowie deren Anwendung.</li> <li>• Verschiedene Such- und Sortieralgorithmen und deren Effizienz.</li> <li>• Praktische Anwendungsbeispiele für Such- und Sortieralgorithmen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte des Software-Engineerings in der Praxis anwenden und Softwareentwicklungsprozesse gestalten.</li> <li>• Robuste Fehlerbehandlungsmechanismen in Softwareprojekten implementieren.</li> <li>• Softwaretests effektiv planen und durchführen sowie Testautomatisierungswerkzeuge nutzen.</li> <li>• Kommandozeilenbasierte Anwendungen und Skripte erstellen und verwalten.</li> <li>• Fortgeschrittene Techniken des Datei-Handlings und des I/O-Managements in Softwareprojekten anwenden.</li> <li>• Komplexe Datenstrukturen und Algorithmen in Softwarelösungen implementieren und optimieren.</li> <li>• Effiziente Such- und Sortieralgorithmen in verschiedenen Kontexten anwenden und umsetzen.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Studierende haben nach erfolgreich abgeschlossenem Modul durch den praxisbezogenen Einsatz eine vertiefte Praxiskompetenz entwickelt.</li> <li>• Dual Studierende haben darüber hinaus durch die Anwendung im Partnerunternehmen vertieftes Domänenwissen erworben und ihr Methodenwissen in der Domäne des Partnerunternehmens praktisch angewendet.</li> <li>• Im Verlauf der Vorlesung vertiefen Studierende beider Studienformen das Erlernte im Rahmen anwendungsorientierter Themenstellungen. Dazu bearbeiten alle Studierende eine definierte Praxisaufgabe mit einem Workload von ca. 40 h. <b>Für dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass die Praxisaufgabe in Abstimmung mit dem Kooperationspartner zu wählen ist.</li> </ul>



<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung 1</li> </ul>		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Guttag, J. (2021): Introduction to Computation and Programming using Python, MIT Press</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>	Transfermodul: Wirtschaftsinformatik Dual B.Sc.		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

<b>Psychologische Marktforschung</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Gegenstand und Anwendungsfelder der Marktforschung;</li> <li>•Datenschutz und Ethik in der Marktforschung;</li> <li>•Grundlagen und Prozessphasen der Marktforschung;</li> <li>•Anwendungsgebiete der Primär- und Sekundärforschung;</li> <li>•Messtheoretische Grundlagen;</li> <li>•Formate und Besonderheiten quantitativer Methoden;</li> <li>•Verfahren und Besonderheiten qualitativer Methoden;</li> <li>•Trends und Entwicklungen der Marktforschung wie z.B. digitale Ethnografie, Social Media Research, KI;</li> <li>•Anwendung der theoretischen Grundlagen durch die Bewertung und Erstellung von Marktforschungskonzepten.</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•allgemeine Grundlagen der psychologischen Marktforschung;</li> <li>•Herausforderungen und Lösungsansätze bei der Durchführung von Marktforschungsuntersuchungen;</li> <li>•Quantitative und Qualitative Marktforschungsmethoden;</li> <li>•aktuelle Methoden und Trends in der Markt- und Konsumentenforschung.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•selbstständig für konkrete Fragestellungen aus dem Spektrum marktpsychologischer Verfahren auswählen und die Wahl anhand der Beschreibung von Stärken und Schwächen verschiedener Verfahren begründen;</li> <li>•die wesentlichen Methoden, Konzepte und Prinzipien der angewandten Marktforschung kritisch reflektieren sowie;</li> <li>•Instrumente der Verbraucher- und Marktanalyse, insbesondere der Datengewinnung und Datenauswertung, zielorientiert anwenden;</li> <li>•Ein Forschungskonzept für eine konkrete Fragestellung aus der Marktforschung konzipieren, kritisch reflektieren und präsentieren.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Altobelli, C. F. [2017]. Marktforschung: Methoden-Anwendungen-Praxisbeispiele. Utb.</li> <li>• Bortz, J. &amp; Döring, N. [2006] Forschungsmethoden und Evaluation: für Human- und Sozialwissenschaftler. Heidelberg: Springer.</li> <li>• Kirchmair, R. [2022]. Qualitative Forschungsmethoden. Springer, Berlin, Heidelberg.</li> <li>• Naderer, G., Balzer, E., Batinic, B., Bauer, F., Blank, R., &amp; David, J. [2007]. Qualitative Marktforschung in Theorie und Praxis. Wiesbaden: Gabler.</li> <li>• Pusler, M. [2019] Dem Konsumenten auf der Spur – Erfolgreiches Marketing durch zeitgemäße Marktforschung. Freiburg: Haufe.</li> <li>• Salcher, E. F. [2011]. Psychologische Marktforschung. de Gruyter.</li> <li>• Sethna, Z., &amp; Blythe, J. [2019]. Consumer Behaviour. SAGE Publications Ltd.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual <input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul

	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	Tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Software Engineering</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Softwareengineerings</li> <li>▪ Softwareentwicklungsprozesse</li> <li>▪ Softwaredesign und Architektur</li> <li>▪ Softwarequalität und Testen</li> <li>▪ Projektmanagement in der Softwareentwicklung</li> <li>▪ Benutzerzentrierte Softwareentwicklung</li> <li>▪ Software-Wartung und Evolution</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kernkonzepte, Prinzipien und Methoden des Softwareengineerings.</li> <li>▪ Die Rolle des Softwareengineerings im Kontext der Softwareentwicklung und -wartung.</li> <li>▪ Verschiedene Modelle und Ansätze der Softwareentwicklung, wie das Wasserfallmodell, Agile Methoden und DevOps.</li> <li>▪ Phasen der Softwareentwicklung von der Anforderungsanalyse bis zur Wartung.</li> <li>▪ Grundprinzipien des Softwaredesigns und der Softwarearchitektur.</li> <li>▪ Entwurfsmuster und Best Practices im Softwaredesign.</li> <li>▪ Methoden zur Sicherstellung und Bewertung der Softwarequalität.</li> <li>▪ Verschiedene Arten des Softwaretestings und deren Anwendung.</li> <li>▪ Techniken und Werkzeuge des Projektmanagements spezifisch für Softwareprojekte.</li> <li>▪ Risikomanagement und Qualitätskontrolle in Softwareprojekten.</li> <li>▪ Ansätze und Methoden zur Gestaltung benutzerfreundlicher Software.</li> <li>▪ Einbeziehung von Benutzerfeedback in den Entwicklungsprozess.</li> <li>▪ Strategien für effektive Softwarewartung und -evolution.</li> <li>▪ Management von Legacy-Systemen und Softwaremigration.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die theoretischen Grundlagen des Softwareengineerings in praktischen Projekten anwenden.</li> <li>▪ Geeignete Entwicklungsmodelle und -methoden für unterschiedliche Projekte auswählen und anwenden.</li> <li>▪ Effiziente und wartbare Softwarearchitekturen und -designs entwerfen.</li> <li>▪ Qualitätssicherungsmaßnahmen planen und umsetzen und Softwaretests effektiv durchführen.</li> <li>▪ Softwareprojekte unter Berücksichtigung von Zeit, Budget und Ressourcen managen.</li> <li>▪ Software entwickeln, die den Bedürfnissen und Anforderungen der Endbenutzer entspricht.</li> <li>▪ Strategien für die Wartung und Weiterentwicklung bestehender Softwaresysteme entwickeln und umsetzen.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sommerville, I. (2018): Software Engineering, Pearson Studium</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	

<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual		<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual		<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tba		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tba		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

<b>Sozialpsychologie</b>								
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Methoden der Sozialpsychologie;</li> <li>•soziale Wahrnehmung, Eindrucksbildung und Attributionsprozesse;</li> <li>•Identität und Selbst;</li> <li>•Einstellungen und Einstellungsänderungen;</li> <li>•Funktionen von Gruppen, Gruppeneffekte, Interaktion in Gruppen;</li> <li>•prosoziales und aggressives Verhalten;</li> <li>•zwischenmenschliche Anziehung.</li> </ul>							
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Zentrale Konzepte, Theorien und Methoden der Sozialpsychologie erklären und gegenüberstellen;</li> <li>•Befunde der Sozialpsychologie kritisch reflektieren und dabei den historischen Hintergrund i.S.v. Menschenbildern und gesellschaftlichen Werten mit in die Reflektion einbeziehen;</li> <li>•Grundlagen der Kognition und Interaktion auf wirtschaftspsychologische Fragestellungen anwenden;</li> <li>•sozialpsychologische Grundlagen und Studien in Kleingruppenarbeit prägnant aufbereiten und präsentieren.</li> </ul> <p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Methoden der Sozialpsychologie;</li> <li>•Theorien und Befunde zu relevanten Fragestellungen der Sozialpsychologie;</li> <li>•Messverfahren und Ansätze zu Intervention und Prävention für aktuelle Handlungsfelder der Sozial- und Wirtschaftspsychologie.</li> </ul>							
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht							
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Allgemeine Psychologie, Entwicklungspsychologie, Einführung in die psychologische Methodik							
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aronson, E., Wilson, T. D. &amp; Akert, R. M. (2014) Social Psychology (8. Aufl.). Hallbergmoos: Pearson.</li> <li>• Fischer, P., Jander, K. &amp; Krueger, J. I. (2018). Sozialpsychologie für Bachelor. Heidelberg: Springer.</li> <li>• Jonas, K. Stroebe, W., Hewstone, M. &amp; Reiss, M. (2014) Sozialpsychologie (6. Aufl.). Berlin: Springer.</li> <li>• Kessler, T., &amp; Fritsche, I. (2018). Sozialpsychologie. Springer Fachmedien Wiesbaden.</li> </ul>							
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio							
<b>Sonstiges</b>								
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>		B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul							
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig							
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit						
	5	45 Stunden						
		Selbststudium						
		80 Stunden						

<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider
<b>Modulnummer</b>	tbd
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>Statistik</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Deskriptive Statistik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen und ihre Kennzahlen,</li> <li>• lineare, nichtlineare und multiple Regressionsanalyse,</li> <li>• Zeitreihenanalyse.</li> </ul> <p>Induktive Statistik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stichprobentheorie: Verteilung des Stichprobenanteilswertes, der Stichprobenvarianz und des Stichprobenmittelwertes sowie deren Differenzen/Quotienten,</li> <li>• Schätztheorie: Punkt- und Intervallschätzung,</li> <li>• Testtheorie: Parametrische Testverfahren für Anteilswert, Varianz und Mittelwert als Ein- und Zweistichprobentests, Nichtparametrische Testverfahren für Anpassungs- und Unabhängigkeitshypothesen.</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach- und Methodenkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis von Prognosemethoden zur Lösung betriebswirtschaftlicher Prognoseprobleme,</li> <li>• selbstständige Lösung einfacher ökonomischer Prognoseprobleme,</li> <li>• Verständnis von Testmethoden zur Überprüfung von Hypothesen,</li> <li>• selbstständige Lösung von einfachen Testproblemen in der Qualitätskontrolle, der Marktforschung u.a. betriebswirtschaftlichen Bereichen,</li> <li>• kritische Würdigung der vorgestellten statistischen Methoden und ihrer Ergebnisse.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bamberg, G./Baur, F./Krapp, M.: Statistik Arbeitsbuch, 9. Auflage, München/Wien 2012.</li> <li>• Bihn, W. R./Bomsdorf, E./Gröhn, E./Schäffer, K.-A.: Statistik-Training für Wirtschaftswissenschaftler, Köln 1992.</li> <li>• Bley Müller, J./Weißbach, R./Gehlert, G./Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, 17. Auflage, München, 2015.</li> <li>• Bohley, P.: Statistik [Einführendes Lehrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler], 7. Auflage, München/Wien, 2000.</li> <li>• Bomsdorf, E.: Deskriptive Statistik, 14. Auflage, Bergisch Gladbach/Köln 2013.</li> <li>• Bomsdorf, E.: Induktive Statistik, Bergisch Gladbach/Köln, 8. Auflage, 2002.</li> <li>• Hartung, J./Elpelt, B./Klößener, K.-H.: Statistik [Lehr- und Handbuch der angewandten Statistik], 15. Auflage, München/Wien 2009.</li> <li>• Hartung, J./Heine, B.: Statistik-Übungen [Deskriptive Statistik], 6. Auflage, München/Wien 1999.</li> <li>• Hartung, J./Heine, B.: Statistik-Übungen [Induktive Statistik], 4. Auflage, München/Wien 2004.</li> <li>• Mosler, K./Schmid, F.: Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik, 4. Auflage, Berlin et al 2009.</li> <li>• Mosler, K./Schmid, F.: Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik, 4. Auflage, Berlin et al, 2010.</li> <li>• Schira, J.: Statistische Methoden der VWL und BWL, 4. Auflage, München 2012.</li> <li>• Schwarze, G.: Aufgabensammlung zur Statistik, 7. Auflage, Herne/Berlin 2013.</li> <li>• Schwarze, G.: Grundlagen der Statistik 1 – Beschreibende Verfahren, 12. Auflage, Herne/Berlin 2014.</li> <li>• Schwarze, G.: Grundlagen der Statistik 2 – Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik, 10. Auflage, Herne/Berlin, 2013.</li> <li>• David M. Diez, Christopher D. Barr, Mine Çetinkaya-Rundel [2014]: Introductory Statistics with Randomization and Simulation, <a href="https://www.openintro.org/stat/textbook.php?stat_book=isrs">https://www.openintro.org/stat/textbook.php?stat_book=isrs</a></li> <li>• Nicholas J. Horton, Randall Pruim, Daniel T. Kaplan [2018]: Project MOSAIC Little Books A Student's Guide to R, <a href="https://github.com/ProjectMOSAIC/LittleBooks/raw/master/StudentGuide/MOSAIC-StudentGuide.pdf">https://github.com/ProjectMOSAIC/LittleBooks/raw/master/StudentGuide/MOSAIC-StudentGuide.pdf</a></li> <li>• Chester Ismay, Albert Y. Kim [2018]: ModernDive – An Introduction to Statistical and Data Sciences via R, <a href="http://moderndive.com/">http://moderndive.com/</a></li> <li>• Gareth James, Daniela Witten, Trevor Hastie, Robert Tibshirani [2013]: An</li> </ul>



	Introduction to Statistical Learning – with Applications in R, <a href="http://www-bcf.usc.edu/~gareth/ISL/">http://www-bcf.usc.edu/~gareth/ISL/</a>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulnummer</b>	5617		
<b>Änderungsdatum</b>	04.12.2023		

<b>Steuern</b>			
<b>Inhalte</b>	Nach allgemeinen Grundlagen der Besteuerung (Steuern im System der öffentlich-rechtlichen Abgaben, Steuerarten und Steueraufkommen in Deutschland sowie Rechtsquellen des deutschen Steuerrechts) werden die an das Ergebnis wirtschaftlichen Handelns anknüpfenden laufenden Ertragsteuern (Gewerbsteuer, Körperschaftsteuer und Einkommensteuer) dargestellt und die zwischen diesen Steuerarten bestehenden Wechselwirkungen beleuchtet.		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden kennen den Umgang mit der Terminologie der Steuergesetzgebung.</li> <li>•Sie verstehen die wesentlichen Prinzipien und Probleme der Besteuerung.</li> <li>•Die Studierenden haben ein Verständnis für ertragssteuerrechtliche Fragestellungen.</li> <li>•Die Teilnehmer lösen ziel- und bedarfsorientiert einfachere ertragssteuerrechtliche Fälle.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung sowie Jahresabschluss		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•relevante und aktuelle Steuergesetze sowie sonstige damit zusammenhängende Rechtsquellen (werden zu Beginn jedes Semesters vorgestellt)</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Steuerlehre 1. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Steuerlehre 1. Allgemeines Steuerrecht, Abgabenordnung, Umsatzsteuer, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Steuerlehre 2. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Steuerlehre 2. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Hubert, T., Unternehmenssteuern, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> <li>•Hubert, T., Steuerliche Gewinnermittlungsverfahren und Rechtsformwahl, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert
<b>Modulnummer</b>	5659
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024

ENTWURF

<b>Strategisches Management</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsbestimmung Strategie</li> <li>• Zielbestimmung von Organisationen</li> <li>• organisationsexterne -und interne Analysemethoden</li> <li>• Strategietypen</li> <li>• Implementierung von Strategien</li> <li>• Geschäftsfeldstrategien vs. Unternehmensstrategien</li> <li>• Portfolioanalysen</li> <li>• Theorien der Strategieentwicklung</li> <li>• aktuelle Themen und Ansätze der Strategieentwicklung</li> <li>• Fallstudien und Übungsaufgaben</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Der Teilnehmer erinnert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einschlägige Begriffe des strategischen Managements,</li> <li>• Elemente und Strukturen eine strategischen Planungsprozesses,</li> <li>• einschlägige wissenschaftliche und praktische Erkenntnisse im Bereich des strategischen Managements.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer versteht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• den Aufbau und Ablauf strategischer Planungsprozesse,</li> <li>• wesentliche Modelle des strategischen Managements,</li> <li>• wesentliche Trends im strategischen Management,</li> <li>• wesentliche Theorien des strategischen Managements.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer kann</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktische Beispiele, Fragestellungen und Aufgaben in den Kontext des Fachgebietes einordnen,</li> <li>• Methoden und Instrumente für eine einfache Analyse und Bewertung von Strategien auf Geschäftsfeld- und Unternehmensebene anwenden,</li> <li>• Strategien vor dem Hintergrund gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen bewerten und entwickeln.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hungenberg, H.: Strategisches Management im Unternehmen. Springer Gabler, 2014, 8. Auflage.</li> <li>• Johnson, G.; Whittington, R.; Scholes, K.; Angwin, D.; Regnér, P.: Strategisches Management: Eine Einführung. Pearson, 2018, 11. Auflage.</li> <li>• Grant, R. M.: Contemporary Strategy Analysis. Wiley, 2015, 9th Edition.</li> <li>• Mintzberg, H.; Alhstrand, B.; Lampel, J.: Strategie Safari: Der Wegweiser durch den Dschungel des strategischen Managements. Finanzbuchverlag, 2012, 2. Auflage.</li> <li>• Porter, M. E.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten. Campus Verlag, 2013, 12. Auflage.</li> <li>• Porter, M. E.: Wettbewerbsvorteile: Spitzenleistungen erreichen und behaupten. Campus Verlag, 2014, 8. Auflage.</li> <li>• Christensen, C.; Friedrich von den Eichen, S.; Matzler, K.: The Innovators Dilemma: Warum etablierte Unternehmen den Wettbewerb um bahnbrechende Innovationen verlieren. Vahlen, 2011.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	

<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual		<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	N.N.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	N.N.		
<b>Modulnummer</b>	tba		
<b>Änderungsdatum</b>	04.01.2024		

ENTWURF

<b>Transfermodul (nur Dual)</b>							
<b>Inhalte</b>	<p>In Gruppen- oder Einzelarbeiten werden zunächst die beteiligten dualen Unternehmen und deren Umfeldsituationen gegenseitig vorgestellt. Anschließend wird in einem ausgewählten betriebswirtschaftlichen Handlungsfeld (bevorzugt aus dem Angebot des ersten Semesters) der Zusammenhang zwischen den theoretischen Lerninhalten und der praktischen Anwendung am Fall des eigenen Unternehmens hergestellt und praxisrelevant vertieft.</p> <p>Folgende Phasen werden dabei durchlaufen und einzeln oder in Gruppen bearbeitet und vom Lehrpersonal coachend begleitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation des eigenen Unternehmens und der mikro- und makroökonomischen Umfeldfaktoren anhand einer Checkliste.</li> <li>• Identifikation besonderer betriebswirtschaftlicher Herausforderungen mit Blick auf das vorhandene betriebswirtschaftliche Grundlagenwissen und die zukünftige Unternehmensausrichtung. Vorstellung, Diskussion und Ergänzung des Grundlagenwissens.</li> <li>• Auswahl eines betriebswirtschaftlichen Grundlagengebietes aus dem ersten Semester zur Praxisvertiefung. Übertragung ausgewählter Erkenntnisse des Wahlgebietes auf den Fall des eigenen Unternehmens, unter Berücksichtigung von Bewertungen, Handlungsmöglichkeiten und Optimierungshinweisen. Feedback, Einzel-/Gruppencoaching.</li> <li>• Präsentation der Ergebnisse im Plenum und Abgabe einer schriftlichen Zusammenfassung.</li> </ul>						
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen die praktische Bedeutung der im ersten Semester erlernten betriebswirtschaftlichen Kenntnisse und Funktionen für unterschiedliche Unternehmen, Branchen und Märkte.</p> <p>Sie verstehen, dass Umfang und Art der Anwendung von betriebswirtschaftlichen Grundlagenfunktionen in Abhängigkeit vom betrachteten Unternehmen und dessen Markt und Umwelt variieren.</p> <p>Sie können deren Einsatzmöglichkeiten im eigenen Unternehmen realistisch erfassen und bewerten.</p> <p>Sie sind in der Lage ausgewählte betriebswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse gezielt in ihrem Unternehmen zur Anwendung bringen.</p>						
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht						
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<p>Alle Veranstaltungen des ersten Semesters: Sprache, Mathematik, IUR, Wirtschaftsprivatrecht, Grundlagen BWL und Buchführung, Marketing,</p>						
<b>Literatur</b>	<p>Basisliteratur der Veranstaltungen des ersten Semesters</p>						
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio						
<b>Sonstiges</b>							
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>	B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig						

<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tba		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tba		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Unternehmensführung</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Managementfunktion und -prozess</li> <li>•Unternehmensverfassung und Unternehmensethik</li> </ul> <p>Strategie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Strategische Analyse</li> <li>•Geschäftsfeld- und Unternehmensstrategie</li> <li>•Strategieumsetzung</li> </ul> <p>Organisation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Gestaltung organisatorischer Strukturen</li> <li>•Unternehmenskultur als informale Organisation</li> <li>•Veränderungsmanagement</li> </ul> <p>Personal</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Motivation und Individualverhalten</li> <li>•Gruppenverhalten</li> <li>•Führung</li> <li>•Personalmanagement</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•den Stellenwert und die Funktion des Managements innerhalb eines Unternehmens,</li> <li>•die wesentlichen Handlungsfelder des Managements,</li> <li>•die grundsätzlichen Ziele, Herausforderungen und Vorgehensweisen innerhalb jedes Handlungsfeldes,</li> <li>•ausgewählte praxiserprobte Managementmethoden und -instrumente.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die tatsächliche Strategie, Organisation und Personalpolitik von Unternehmen in Grundzügen analysieren und bewerten,</li> <li>•für Situationen mit begrenzter Komplexität eigenständig konkrete strategische, organisatorische und personalpolitische Maßnahmen zu entwickeln, bewerten und deren Umsetzung planen,</li> <li>•in einem mit komplexen Managementfragestellungen befassten Team sachkundig mitarbeiten.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Dillerup, R. / Stoi, R. (2013): Unternehmensführung, 4. Auflage. München, Vahlen.</li> <li>•Hungenberg, H. / Wulf, T. (2015): Grundlagen der Unternehmensführung, 5. Auflage. Wiesbaden, Springer Gabler.</li> <li>•Schreyögg, G. / Koch, J. (2015): Grundlagen des Managements, 3. Auflage. Wiesbaden, Springer Gabler.</li> <li>•Steinmann, H. / Schreyögg, G. / Koch, J. (2013): Management, 7. Auflage, Wiesbaden, Springer Gabler.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	



<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie		<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulnummer</b>	5667		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Wirtschaftsprivatrecht</b>							
<b>Inhalte</b>	<p>Die Vorlesung befasst sich mit denjenigen Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts, die ein Betriebswirt in der Praxis benötigt. Im Mittelpunkt stehen daher die zivilrechtlichen Grundlagen des BGB, insbesondere das Vertragsrecht des Allgemeinen und Besonderen Schuldrechts. Hier sind vor allem zu nennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschluss von Verträgen,</li> <li>• Stellvertretung,</li> <li>• Allgemeine Geschäftsbedingungen,</li> <li>• Leistungsstörungen,</li> <li>• Beendigung von Schuldverhältnissen,</li> <li>• die wichtigsten Vertragstypen des BGB (insbesondere das Kauf- und Werkvertragsrecht)</li> <li>• Fragen vertraglicher und deliktischer Haftung (einschließlich der Produkthaftung).</li> </ul>						
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen die juristische Terminologie.</li> <li>• Sie verstehen die wesentlichen Prinzipien, Theorien und Probleme des Wirtschaftsprivatrechts.</li> <li>• Sie haben die für einen Betriebswirt notwendigen detaillierten Kenntnisse zum Recht der</li> <li>• Leistungsstörungen sowie des Kauf- und Werkvertragsrechts.</li> <li>• Die Studierenden haben ein Verständnis für die zivilrechtlichen Fragen eines Unternehmens.</li> <li>• Die Studierenden wenden die Methoden der juristischen Arbeitsweise an.</li> <li>• Sie verstehen juristische Texte.</li> <li>• Sie lösen ziel- und bedarfsorientiert einfache Fälle zum Vertragsrecht.</li> </ul>						
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht						
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>							
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ullrich, Wirtschaftsrecht für Betriebswirte, NWB Verlag und</li> <li>• Gesetzestext BGB; alternativ</li> <li>• Führich, Wirtschaftsprivatrecht, Verlag Vahlen,</li> <li>• Klunzinger, Einführung in das Bürgerliche Recht, Vahlen,</li> <li>• Müssig, Wirtschaftsprivatrecht, Verlag UTB.</li> </ul>						
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio						
<b>Sonstiges</b>							
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </tbody> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						

<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	N.N.		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	N.N.		
<b>Modulnummer</b>	31917		
<b>Änderungsdatum</b>	09.07.2024		

ENTWURF

<b>Werbe- und Konsumpsychologie</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Psychologie der Kaufentscheidung</li> <li>•Die Bedeutung von Wahrnehmung, Lernen und Gedächtnis bei der Kaufentscheidung</li> <li>•Mechanismen der Verhaltenssteuerung</li> <li>•Handlungssteuerung von außen</li> <li>•Sozialpsychologische Aspekte bei der Erklärung des Konsumentenverhaltens</li> <li>•Psychologische Konsistenz und Reaktanz</li> <li>•Differentielle Konsumentenpsychologie</li> <li>•Zufriedenheit und Einstellung</li> <li>•Konsumentenverhalten im Internet</li> <li>•Storytelling als Mittel der Beeinflussung</li> <li>•Werbegestaltung</li> <li>•Geld- und Preispsychologie</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Einschlägige Begriffe sowie wissenschaftliche und praktische Erkenntnisse im Bereich der Werbe- und Konsumpsychologie.</li> <li>•Die Studierenden kennen die Anwendungsmöglichkeiten der Psychologie im Bereich der Werbung und des Konsumentenverhaltens.</li> </ul> <p>Die Studierenden verstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Wie Urteile und Bewertungen in Konsumprozessen psychologisch entstehen, welche typischen Verzerrungen darin vorkommen und von welchen äußeren Faktoren sie beeinflusst werden.</li> </ul> <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Erforschung der Konsumentenbedürfnisse auf unterschiedlichen Wegen skizzieren und diese hinsichtlich ihrer Eignung in spezifischen Kontexten bewerten. Sie sind in der Lage unbewusste Konsumentenmotive methodisch zu erheben.</li> </ul> <p>Die Studierenden erleben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Komplexität der Einflussfaktoren und situativen Parameter bei Kaufentscheidungen von Individuen und Gruppen.</li> <li>•Die Vielfalt der Ansätze zur Intervention in das Kaufverhalten.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bak, P.: Werbe- und Konsumentenpsychologie – eine Einführung. 2. Aufl. Schäffer-Poeschel, 2019.</li> <li>• Felser, G.: Werbe- und Konsumentenpsychologie, 4. Aufl. Heidelberg: Springer, 2015.</li> <li>• Häusel, H.: Neuromarketing. Haufe, 2019.</li> <li>• Hoffmann, S.; Akbar, P.: Konsumentenverhalten. 2. Aufl. Springer Gabler, 2018.</li> <li>• Kahneman, D.; Sibony, O.; Sunstein, C.: Noise – was unsere Entscheidungen verzerrt. Siedler, 2021.</li> <li>• Mittelstaedt, M.: Werbepsychologie. 2019.</li> <li>• Raab, G.; Unger, A.; Unger, F.: Marktpsychologie. Grundlagen und Anwendung. 4. Aufl. Gabler 2016.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung

	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

# Sprache

In den Studienplänen der jeweiligen Bachelor-Studiengänge sind die zu absolvierende Sprachkurse dokumentiert. Folgende Modulbeschreibungen umfassen jegliche Wirtschaftsfremdsprachen der Bachelor-Programme des Fachbereichs Wirtschaft der Hochschule Trier:

<b>Business English 1</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Applying for an internship</li> <li>•Emailing</li> <li>•Telephoning</li> <li>•Complaining</li> <li>•Organisation of writing</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	Students are able: <ul style="list-style-type: none"> <li>•to write a personalized and customized application for an internship.</li> <li>•to write emails for routine situations in both formal and less formal style.</li> <li>•to use appropriate telephone language for typical business telephone situations.</li> <li>•to make and handle complaints by telephone or in writing.</li> <li>•to present written arguments and explanations clearly and to organize written text into paragraphs with linking words and topic sentences.</li> <li>•to acquire vocabulary in relation to job applications, human resources, customer service, retailing, and globalization.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Good knowledge of English (minimum CEF B1)		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Butzphal, G. and Maier Fairclough, J., T. 2010 Career Express Business English B2. Cornelsen</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Tim Mauger		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Tim Mauger		
<b>Modulnummer</b>	7498		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Business English 2</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Presentations</li> <li>•Negotiations</li> <li>•Rapidly developing economies</li> <li>•Describing graphs</li> <li>•Accounting</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Students are able:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•to give a presentation on a business topic using appropriate language to structure the presentation.</li> <li>•to negotiate with a business partner, using appropriate language to bargain, to confront, or to be cautious and diplomatic.</li> <li>•to use appropriate language to manage and participate in meetings.</li> <li>•to describe graphs using a wide range of appropriate grammar and vocabulary.</li> <li>•to use accounting and finance terminology to talk about investments, accounting issues and balance sheets.</li> <li>•to use a range of grammar and vocabulary relating to negotiation, meetings, describing trends, economic growth, finance and accounting.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Good knowledge of English (minimum CEF B1)		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Butzphal, G. and Maier Fairclough, J., T. 2010 Career Express Business English B2. Cornelsen</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Tim Mauger		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Tim Mauger		
<b>Modulnummer</b>	7499		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Chinesisch 1</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die grundlegenden Strukturen des modernen Chinesisch und die Entwicklungsgeschichte der chinesischen Schrift;</li> <li>•Kurze Dialoge und Texte über Alltagsthemen wie z.B. sich und anderen Menschen vorstellen, Essen, Trinken usw. entsprechenden Grammatikpunkte und Wortschatz zu den Themen</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden können die Grundzüge der chinesischen Sprache und Schrift verstehen und schreiben.</li> <li>•Sie können die Grundlagen der Satzstruktur reproduzieren.</li> <li>•Sie haben einfache kommunikative Fertigkeiten und kennen einfache grammatikalische Strukturen der chinesischen Sprache sowie den Aufbau, Strichfolge und -richtung chinesischer Schriftzeichen.</li> <li>•Am Ende des Kurses kennen die Studierenden einige der Besonderheiten der chinesischen Sprache und Schrift und haben die Fähigkeit, einfache Sachverhalte des Alltags mündlich und schriftlich zu reproduzieren.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	Liu Xun, Das neue praktische Chinesisch, Lehrbuch & Arbeitsbuch		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Yang Liu-Gerhards		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Yang Liu-Gerhards		
<b>Modulnummer</b>	34037		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		



<b>Chinesisch 2</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden kennen weitere einfache Satzstrukturen, einfache grammatikalischer Strukturen der chinesischen Sprache sowie weitere chinesische Schriftzeichen.</li> <li>•Sie können einfache Gespräche führen und beherrschen die entsprechenden Schriftzeichen und grammatikalischen Formen.</li> <li>•Am Ende des Kurses können die Studierenden weitere wichtige Alltagssituationen sprachlich bewältigen. Die Studierenden sind in der Lage, Termine zu vereinbaren und Tages- &amp; Wochenabläufe zu beschreiben.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	Knüpft an Chinesisch I an. <ul style="list-style-type: none"> <li>•Der Fokus liegt dabei zu einem auf die Fähigkeiten auf chinesische Small Talks zu betreiben;</li> <li>•Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf Zahlen, Uhrzeiten, Wochentagen und Datumsangaben.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Chinesisch 1		
<b>Literatur</b>	Liu Xun, Das neue praktische Chinesisch, Lehrbuch & Arbeitsbuch		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Yang Liu-Gerhards		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Yang Liu-Gerhards		
<b>Modulnummer</b>	34037		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Français économique 1			
<b>Inhalte</b>	Initiation au vocabulaire des affaires et du commerce. Exemples ... •Présenter une entreprise, raconter son historique, parler de son organisation •Parler d'un produit, d'une marque, identifier des besoins •Raconter son parcours professionnel, le contrat de travail •Rédiger des courriers professionnels •Commenter des données chiffrées •Exposer un point de vue en réunion •Donner des conseils, des instructions, effectuer une demande, traiter une réclamation		
<b>Kompetenzziele</b>	•Die Studierenden können die französische Geschäftssprache in ausgewählten Bereichen verstehen und anwenden. Comprendre et appliquer le vocabulaire des affaires et du commerce dans des domaines sélectionnés. •Sie können ausgewählte Fachbegriffe des beruflichen Lebens sowohl mündlich als auch schriftlich in beruflichen Situationen anwenden. Connaître une sélection de termes du domaine commercial et leur usage écrit et oral dans des situations professionnelles. •Sie können einfache fachbezogenen Texte, Audio- oder Videoaufzeichnungen verstehen und das Erlernte umsetzen. Comprendre des textes ainsi que des enregistrements audio et vidéo et mettre en pratique la matière apprise. •Die Studierenden können in verschiedenen beruflichen Situationen mündlich und schriftlich in Französisch kommunizieren. Communiquer en français, par écrit et par oral, dans des situations diverses du monde du travail.		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Gute Grundkenntnisse der französischen Allgemesprache / mindestens A2		
<b>Literatur</b>	•Holle, A. Diogo, M. Grimaud, B. Lauret, M. Maussire – Édito Pro B1, français professionnel, ISBN 978-3-12-529527-8, livre + manuel numérique, 240 pages		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Frau Pascale Tüscher		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		

<b>Modulnummer</b>	7500
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

Français économique 2		
<b>Inhalte</b>	Par exemple ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• Les secteurs économiques</li> <li>• L'emploi et le chômage</li> <li>• La RSE des entreprises</li> <li>• La gestion d'un projet</li> <li>• Les comportements d'achat</li> <li>• Données chiffrées, commenter une évolution</li> <li>• La banque, l'assurance</li> <li>• L'Union européenne</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen grundlegendes Fachvokabulars aus ausgewählten Wirtschaftsbereichen.</li> <li>Connaître le vocabulaire spécifique de base de certains domaines de l'économie choisis</li> <li>• Sie haben ein Einblick in ausgewählte Problemstellungen der Wirtschaft und der Unternehmen.</li> <li>Avoir un aperçu de quelques problématiques choisies portant sur l'économie et l'entreprise</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, einfache Wirtschaftstexte zu verstehen und den Inhalt mündlich und schriftlich zusammenzufassen.</li> <li>Comprendre des textes économiques et décrire le contenu par oral et par écrit</li> <li>• Die Studierenden können ein ausgewähltes wirtschaftsbezogenes Thema vor den anderen Kursteilnehmern präsentieren.</li> <li>Exposer un thème économique choisi aux autres participants du cours</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Français économique 1	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Holle, A. Diogo, M. Grimaud, B. Lauret, M. Maussire – Édito Pro B1, français professionnel, ISBN 978-3-12-529527-8, livre + manuel numérique, 240 pages</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	5	45 Stunden
		Selbststudium
		80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Frau Pascale Tüscher	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard	
<b>Modulnummer</b>	7500	

Änderungsdatum	28.11.2023
----------------	------------

ENTWURF

<b>Spanisch 1</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Grundlagen der spanischen Grammatik, vermittelt anhand geeigneter Übungsaufgaben (Lektionen 1– 6 des Lehrwerks)</li> <li>•Textverständnis einfacher spanischer Texte</li> <li>•Hörverständnis mit Hilfe von Übungs-CDs</li> <li>•Einzel- und Gruppenarbeit zur Vertiefung der Kenntnisse.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Beendigung des Anfängerkurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•sich zu begrüßen und zu verabschieden</li> <li>•jemanden nach seinem Namen zu fragen und zu antworten</li> <li>•nach der Bedeutung eines Wortes zu fragen</li> <li>•zu sagen, warum man Spanisch lernt</li> <li>•sich vorzustellen und darauf zu reagieren</li> <li>•über die Herkunft zu sprechen</li> <li>•sich nach dem Befinden zu erkundigen und darauf zu reagieren</li> <li>•zu buchstabieren</li> <li>•die Telefonnummer und Mailadresse anzugeben</li> <li>•nach dem Beruf und Arbeitsort zu fragen</li> <li>•eine Aussage zu verneinen</li> <li>•Verwandtschaftsbeziehungen anzugeben</li> <li>•Aussehen und Charakter von Personen zu beschreiben</li> <li>•Alter und Geburtstag anzugeben</li> <li>•Gefallen und Missfallen zu äußern</li> <li>•Lebensmittel einzukaufen</li> <li>•Mengen- und Verpackungsangaben zu nennen</li> <li>•über Vorlieben zu sprechen</li> <li>•sich auf eine erwähnte Sache zu beziehen</li> <li>•etwas in einer Bar zu bestellen</li> <li>•sich nach einem Gericht zu erkundigen</li> <li>•Uhrzeit und Tageszeit anzugeben.</li> </ul> <p>Sie verstehen einfache Texte und Hörspiele, die sich mit dieser Thematik beschäftigen.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•LLoret, I. et al. (2009): Con gusto A1. Lehr- und Arbeitsbuch, Stuttgart.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden

<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus
<b>Modulnummer</b>	7502
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>Spanisch 2</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Vertiefung der spanischen Grammatik, vermittelt anhand geeigneter Übungen (Lektionen 7-12 des Lehrwerks)</li> <li>•Textverständnis einfacher bis mittelschwerer spanischer Texte</li> <li>•Hörverständnis mit Hilfe von Übungs-CDs</li> <li>•Einzel- und Gruppenarbeit zur Vertiefung der Kenntnisse.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Zu Ende des Fortgeschrittenenkurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•eine Stadt zu beschreiben</li> <li>•zu fragen und sagen, wo sich etwas befindet</li> <li>•sich in einem Tourismusbüro zu erkundigen</li> <li>•einen Weg mit Verkehrsmitteln und zu Fuß zu beschreiben</li> <li>•die wichtigsten Geschäfte zu benennen</li> <li>•die Wochentage aufzuzählen</li> <li>•ein Hotelzimmer zu reservieren</li> <li>•Auskünfte einzuholen</li> <li>•Vorlieben zu äußern</li> <li>•zuzustimmen und zu widersprechen</li> <li>•eine Urlaubskarte zu schreiben</li> <li>•über Erfahrungen zu berichten</li> <li>•sich zu beschweren</li> <li>•sich zu entschuldigen und darauf zu reagieren</li> <li>•Kleidung und Farben zu beschreiben</li> <li>•auf etwas hinzuweisen</li> <li>•sich über das Wetter zu unterhalten</li> <li>•Vergleiche anzustellen</li> <li>•Empfehlungen auszusprechen</li> <li>•einen Vorgang zu beschreiben</li> <li>•einen Vorschlag zu machen und darauf zu reagieren</li> <li>•sich zu verabreden</li> <li>•etwas zu definieren.</li> </ul> <p>Sie verstehen einfache Texte und Hörspiele, die sich mit dieser Thematik beschäftigen.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Teilnahme an der Vorlesung „Spanisch für Anfänger“ bzw. Grundkenntnisse in Spanisch	
<b>Literatur</b>	•LLoret, I. et al. (2009): Con gusto A1. Lehr- und Arbeitsbuch, Stuttgart.	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)	
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation	
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)	
	<input type="checkbox"/> Referat	
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung	
<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
		Selbststudium



	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus		
<b>Modulnummer</b>	7503		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

# Wahlpflichtfächer

In den Studienplänen der jeweiligen Bachelor-Studiengänge sind die Kataloge der Hochschule dokumentiert. Folgende Modulbeschreibungen umfassen jegliche Wahlpflichtfächer der Bachelor-Programme des Fachbereichs Wirtschaft der Hochschule Trier:

<b>Advanced Business Analytics</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in künstliche Intelligenz</li> <li>• Datenaufbereitung</li> <li>• Lineare, Multiple, Logistische Regression</li> <li>• Social Media Mining, Text Mining und Netzwerkanalyse</li> <li>• Visualisierung von Daten</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung der künstlichen Intelligenz in der beruflichen Praxis</li> <li>• ausgewählte statistische Konzepte der künstlichen Intelligenz, wie Text oder Social Media Mining</li> <li>• fortgeschrittene Konzepte zur Aufbereitung und Nutzung von Daten</li> <li>• die grundsätzlichen Ziele, Herausforderungen und Vorgehensweisen der Datenanalyse</li> <li>• Anwendungsgebiete der Datenanalyse</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Datensatz in R eigenständig aufbereiten</li> <li>• fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse anwenden und evaluieren</li> <li>• Ergebnisse der Analyse interpretieren und visualisieren</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Statistik	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ertel W. (2016): Grundkurs Künstliche Intelligenz, Springer Vieweg</li> <li>• Ravindran S.K. / Garg V. (2015): Mastering Social Media Mining with R, PACKT</li> <li>• Robinson D. / Silge J. (2017): Text Mining with R. A Tidy Approach, O'Reilly Media</li> <li>• Rahlf T. (2017): Data Visualisation with R: 100 Examples, Springer International Publishing</li> <li>• Roger B. et al. (2013): Applied Spatial Data Analysis with R, Springer-Verlag New York</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Data Science (Wirtschaftsinformatik)/Digital Transformation (Betriebswirtschaft)	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig	

<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulnummer</b>	37467		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Bilanzsteuerrecht</b>		
<b>Inhalte</b>	Zielsetzung der steuerlichen Bilanzierung ist die periodengerechte ertragsteuerliche Gewinnermittlung. Nach der Darstellung der Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz sowie deren Ausnahmen werden ausgewählte Bilanzpositionen auf der Aktiv- und Passivseite einer Steuerbilanz näher betrachtet. Abschließend werden die aus den Abweichungen zwischen Handels- und Steuerbilanzgewinn resultierenden weiteren Konsequenzen erörtert.	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden differenzieren zwischen der Terminologie der Handels- und Steuerbilanz.</li> <li>•Sie kennen die Bedeutung des Maßgeblichkeitsprinzips und seine Ausnahmen.</li> <li>•Die Studierenden haben ein Verständnis für steuerbilanzielle Fragestellungen.</li> <li>•Die Teilnehmer lösen ziel- und bedarfsorientiert (einfachere) bilanzsteuerliche Fälle.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung, Jahresabschluss und Steuern	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•relevante und aktuelle Steuergesetze sowie sonstige damit zusammenhängende Rechtsquellen (werden zu Beginn jedes Semesters vorgestellt)</li> <li>•Hubert, T., Steuerliche Gewinnermittlungsverfahren und Rechtsformwahl, aktuellste Aufl., Herne [Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft]</li> <li>•Hubert, T., Unternehmenssteuern, aktuellste Aufl., Herne [Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft]</li> <li>•Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen II: Steuerbilanz, aktuellste Aufl., Heidelberg</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Steuern & Wirtschaftsprüfung	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	5	45 Stunden
		Selbststudium
		80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert	
<b>Modulnummer</b>	7950	
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024	

Business Process Intelligence		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisches und operatives Prozesscontrolling               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eventdaten, Stammdaten</li> <li>• Prozesskennzahlen (Key Performance Indicators (KPI))</li> <li>• Planung, Messung, Kontrolle und Steuerung von Prozessen</li> <li>• IT-Unterstützung des Prozesscontrollings</li> </ul> </li> <li>• Process Mining               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozess Erkennung (Process Discovery)</li> <li>• Übereinstimmungsprüfung (Conformance Checking)</li> <li>• Erweiterung (Enhancement)</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Aufgaben des strategischen und operativen Prozesscontrolling.</li> <li>• wichtige Prozesskennzahlen für gängige Unternehmensbereiche.</li> <li>• die Einsatzgebiete und Möglichkeiten des Process Mining.</li> </ul> <p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eventdaten extrahieren, analysieren und bewerten.</li> <li>• Prozesskennzahlen erstellen.</li> <li>• Dashboards zur Prozessbewertung und Prozessüberwachung erstellen.</li> <li>• Process Mining mit Hilfe von Process Mining Software auf Beispieldaten anwenden.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Geschäftsprozessmanagement, Betriebliche Kernsysteme, Datenbanken, Statistik	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Van Der Aalst, W. M. (2016). Process mining: Data Science in Action. Springer.</li> <li>• Gadatsch, A. (2023). Grundkurs Geschäftsprozess-Management: Analyse, Modellierung, Optimierung und Controlling von Prozessen. Springer Vieweg.</li> <li>• Dumas, M., La Rosa, M., Mendling, J., &amp; Reijers, H. A. (2021). Grundlagen des Geschäftsprozessmanagements: übersetzt von Thomas Grisold, Steven Groß, Jan Mendling, Bastian Wurm. Springer Vieweg.</li> <li>• Schmelzer, H. J., &amp; Sesselmann, W. (2020). Geschäftsprozessmanagement in der Praxis: Kunden zufrieden stellen - Produktivität steigern - Wert erhöhen.</li> <li>• Brucker-Kley, E., Kykalová, D., &amp; Keller, T. (2018). Prozessintelligenz: Business-Process-Management-Studie – Status quo und Erfolgsmuster. Springer-Verlag.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Data Science (Wirtschaftsinformatik)	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit      Selbststudium

	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	27.01.20234		

ENTWURF

<b>Corporate Finance</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Kapitalmarkttheorie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rendite und Risiko</li> <li>• Optimale Portfolioallokation und CAPM</li> <li>• Kapitalkosten von Unternehmen</li> </ul> <p>Kapitalstrukturtheorie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie von Modigliani und Miller</li> <li>• Grenzen der Verschuldung und weitere Theorien zur Kapitalstruktur</li> </ul> <p>Unternehmensbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DCF-Verfahren: WACC-Ansatz, APV-Ansatz, Equity-Ansatz</li> <li>• Unternehmensbewertung mit Multiplikatoren</li> </ul> <p>Mergers &amp; Acquisitions</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Gründe für Unternehmensübernahmen</li> <li>• Coinsurance-Effekt</li> <li>• Durchführung von Akquisitionen</li> <li>• Studien über Akquisitionserfolge</li> <li>• Going Private und Leveraged Buyouts</li> </ul> <p>Ausschüttungsstrategie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dividendenstrategien</li> <li>• Aktienrückkäufe</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden erinnern bzw. verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Renditen und Risiken im Kapitalmarkt und die Bedeutung des Diversifikationseffekts im Kontext optimaler Portfolioallokation,</li> <li>• den Zusammenhang zwischen der Kapitalstruktur eines Unternehmens und des Unternehmenswertes,</li> <li>• die Einflüsse von Kosten drohender finanzieller Notlage, von Managementanreizen und von Informationsasymmetrien auf die optimale Kapitalstruktur,</li> <li>• Anlässe einer Unternehmensbewertung,</li> <li>• verschiedene Formen der Kooperation und Akquisition,</li> <li>• wichtige Theorien zur Ausschüttungsstrategie von Unternehmen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzel- und Portfoliorenditen und -risiken eigenständig berechnen,</li> <li>• selbstständig Eigen- und Fremdkapitalkosten schätzen,</li> <li>• verschiedene Theorien zur Kapitalstruktur voneinander abgrenzen,</li> <li>• optimale Kapitalstrukturentscheidungen auf quantitativer Grundlage treffen,</li> <li>• eine Unternehmensbewertung mit Hilfe von DCF-Verfahren und mit Multiplikatoren selbstständig durchführen,</li> <li>• Synergiepotentiale von Akquisitionen rechnerisch ermitteln und Leveraged Buyouts modellieren,</li> <li>• die Ausschüttungsstrategien von Unternehmen kritisch hinterfragen.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Finanzierung, Mathematik
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berk, J./deMarzo, P. (2018): Grundlagen der Finanzwirtschaft, 4. Auflage, Pearson</li> <li>• Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen F. (2020): Principles of Corporate Finance - Global Edition, 13th Edition, McGraw-Hill</li> <li>• Ernst, D./Schneider, S./Thielen, B. (2017): Unternehmensbewertungen erstellen und verstehen: Ein Praxisleitfaden, 6. Auflage, Vahlen</li> <li>• Hillier, D./Ross, S./Westerfield, R./Jaffe, J./Jordan, B. (2020): Corporate Finance - European Edition, 4th Edition, McGraw-Hill</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat

	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulnummer</b>	5776		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		



<b>Controlling: Koordination, Kontrolle und Anreiz</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Definition einer Controlling-Konzeption,</li> <li>•Koordinationskonzepte [Zentrale Pläne, Budgets, Ziel- und Kennzahlensysteme, Verrechnungspreise],</li> <li>•Kontrollrechnungen [Funktionen, Konzeptionen, Analysen],</li> <li>•Anreizsysteme [Grundlagen, Gestaltungsparameter, ausgewählte Systeme].</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•kennen verschiedene Controlling-Konzeptionen, die zentralen Koordinationsinstrumente des Controllings und die flankierenden Instrumente des Controllings.</li> <li>•können die Instrumente des Controllings beschreiben.</li> <li>•kennen die Prämissen der Anwendung der einzelnen Instrumente.</li> </ul> <p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•können die Instrumente des Controllings (rechnerisch) anwenden.</li> <li>•analysieren die Zusammenhänge zwischen den Instrumenten.</li> <li>•können die zentralen Steuerungselemente der Instrumente identifizieren und problemadäquat ausgestalten.</li> <li>•können einen Unternehmenskontext analysieren und die für diesen Kontext benötigten Koordinationsinstrumente zielorientiert auswählen.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die interne Unternehmens- und Investitionsrechnung, Kalkulation und Kontrolle, Entscheidung und operatives Management, Operations Research	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Ewert, R./Wagenhofer, A./Rohling-Bastian, A.: Interne Unternehmensrechnung, 9. Auflage, Berlin et al. 2023.</li> <li>•Friedl, B., Controlling, 2. Auflage, Stuttgart: Lucius &amp; Lucius, 2013.</li> <li>•Küpper, H.-U. u.a., Controlling, Konzeption, Aufgaben und Instrumente, 6. Auflage, Stuttgart: Schäfer-Poeschel, 2013.</li> <li>•Weber, J., Schäffer, U., Einführung in das Controlling, 17. Auflage, Stuttgart: Schäfer-Poeschel, 2022.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting / Wirtschaftsprüfung & Controlling	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	5	45 Stunden
		Selbststudium
		80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Dominik Kramer	

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Dominik Kramer
<b>Modulnummer</b>	7936
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>DV-gestütztes Controlling</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Strukturierung und Lösung operativer Kosten- und Leistungskalkulationen,</li> <li>•Strukturierung von Deckungsbeitragsrechnungen,</li> <li>•Strukturierung und Lösung operativer Planungsprobleme,</li> <li>•Strukturierung und Lösung operativer Kontrollprobleme,</li> <li>•Strukturierung und Lösung von Investitionsproblemen,</li> <li>•Strukturierung und Lösung mehrperiodiger Geschäftsplanungen.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach- und Methodenkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Verständnis der grundlegenden operativen Aufgaben und Problemstellungen des Controllings im Bereich der Informationsversorgung,</li> <li>•Umsetzungskompetenz bei den Methoden aus den Gebieten der Kosten- und Leistungsrechnung sowie deren Anwendung zur Lösung operativer Entscheidungs- und Kontrollprobleme,</li> <li>•Umsetzungskompetenz bei den Methoden der Investitionsrechnung,</li> <li>•Fähigkeit zum Design bzw. zur Analyse von Controllingproblemen und -systemen,</li> <li>•DV-gestützte Umsetzung der Problemstellungen.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die Unternehmens- und Investitionsrechnung; Kalkulation und Kontrolle; Entscheidung und operatives Management; Mathematik; Statistik für Betriebswirte	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Coenberg, A.G./Fischer, Th. M./Günther, Th./Brühl, R.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 10. Auflage, Stuttgart 2024.</li> <li>•Ernst, H.-E.: Modulgesteuerte Businessplanung als Instrument der Unternehmensbewertung, in: Peemöller, V. H.: Praxishandbuch der Unternehmensbewertung, 6. Auflage, Herne/Berlin 2015, S. 221 – 244.</li> <li>•Ewert, R./Wagenhofer, A./Rohling-Bastian, A.: Interne Unternehmensrechnung, 9. Auflage, Berlin et al. 2023.</li> <li>•Götze, U.: Investitionsrechnung. Modelle und Analysen zur Beurteilung von Investitionsvorhaben: Modelle Und Analysen Zur Beurteilung Von Investitionsvorhaben, Berlin, Heidelberg et al., 7. Auflage 2014.</li> <li>•Keilus, M./Maltry, H.: Managementorientierte Kosten- und Leistungsrechnung, 2. Auflage, Wiesbaden 2006.</li> <li>•Kruschwitz, L.: Investitionsrechnung, 14. Auflage, München - Wien 2014.</li> <li>•Ravens, T.: Wissenschaftlich mit Excel arbeiten, 2. Auflage, München 2004.</li> <li>•Schüler, A.: Finanzmanagement mit Excel, 2. Auflage, München 2016.</li> <li>•Unrein, D.: Excel im Controlling – Die wichtigsten Methoden für ein effizientes Reporting - , München 2016.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)	
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation	
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)	
	<input type="checkbox"/> Referat	
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung	
	<input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Wirtschaftsprüfung & Controlling / Steuern & Wirtschaftsprüfung	

<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	31923		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Einführung in das Verfahrensrecht</b>			
<b>Inhalte</b>	Im Fokus der Veranstaltung stehen das Steuerpflicht- und das Steuerschuldverhältnis. Insbesondere sind Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>•Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts</li> <li>•Der Verwaltungsakt</li> <li>•Rechtsbehelfsverfahren und</li> <li>•Nebengebiete.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden verstehen abgabenrechtliche Grundbegriffe und erkennen die Abläufe des Steuerverfahrens (Zuständigkeit von Finanzbehörden, Steuererklärung, Fristen, Mitwirkungspflichten, gesonderte Feststellung).</li> <li>•Die Studierenden haben ein Verständnis für abgabenrechtliche Fragestellungen.</li> <li>•Die Teilnehmer lösen ziel- und bedarfsorientiert (einfachere) abgabenrechtliche Fälle.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Steuern		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•relevante und aktuelle Steuergesetze sowie sonstige damit zusammenhängende Rechtsquellen (werden zu Beginn jedes Semesters vorgestellt)</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Steuerlehre 1. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Steuerlehre 1. Allgemeines Steuerrecht, Abgabenordnung, Umsatzsteuer, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Hubert, T., Unternehmenssteuern, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> <li>•Hubert, T., Steuerliche Gewinnermittlungsverfahren und Rechtsformwahl, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Lukas Wagner, Tobias Zobelt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulnummer</b>	49688		

Änderungsdatum	3.1.2024
----------------	----------

ENTWURF

<b>Einführung in DATEV (Steuerberatungssoftware)</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in die DATEV-Software</li> <li>•Besteuerungssimulation eines Musterunternehmens</li> <li>•Relevante Steuerarten: Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Einkommensteuer (Kapitalertragsteuer), Umsatzsteuer und Erbschaftsteuer</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden können einfachere Steuererklärungen mithilfe der DATEV-Software erstellen.</li> <li>•Sie können in LEXinform (= Info-Datenbank von DATEV) recherchieren.</li> <li>•Die Studierenden verfügen über generelle Kenntnisse betreffend die Grundlagen zum Berufsstand der Steuerberater.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung, Jahresabschluss und Steuern		
<b>Literatur</b>	Einzelfallbezogene Literaturhinweise		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024		

<b>Enterprise Architecture Management und Strategisches IT-Management</b>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das Enterprise Architecture und strategische IT-Management</li> <li>• Werkzeuge und Methoden des Enterprise Architecture und strategischen IT-Managements</li> <li>• Organisatorische Aspekte des Enterprise Architecture und strategischen IT-Managements</li> <li>• Frameworks für das Enterprise Architecture und strategische IT-Management</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten von Enterprise Architecture und strategischem IT-Management im Unternehmen,</li> <li>• grundlegende Begrifflichkeiten des Enterprise Architecture und strategischen IT-Managements,</li> <li>• grundlegende Methoden und Werkzeuge des Enterprise Architecture und strategischen IT-Managements,</li> <li>• Modelle, Modellierungs- sowie Visualisierungsformen im Enterprise Architecture und strategischen IT-Management,</li> <li>• die zentralen Führungsaufgaben im Enterprise Architecture und strategischen IT-Management.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigenständig grundlegende Konzepte und Strategien für das Enterprise Architecture und strategische IT-Management im Unternehmen entwickeln,</li> <li>• Werkzeug-unterstützt ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene Modellierungsmethoden auf konkrete Fragestellungen im Bereich des Enterprise Architecture und strategischen IT-Managements anwenden,</li> <li>• Konzepte zum Enterprise Architecture und strategischen IT-Management selbstständig formulieren und die korrespondierenden Implementierungsstrategien ableiten,</li> <li>• Stakeholder-orientiert die verschiedenen Konzepte zum Enterprise Architecture und strategischen IT-Management präsentieren.</li> </ul>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung 1, Programmierung 2, Betriebliche Kernsysteme</li> </ul>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kotusev S. [2021]: The Practice of Enterprise Architecture: A Modern Approach to Business and IT Alignment, SK Publishing; 2nd ed. Edition</li> <li>• Hanschke I. [2022]: Enterprise Architecture Management – einfach und effektiv, Hanser</li> <li>• Lankhorst et al. [2012]: Enterprise Architecture at Work</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul



<b>Vertiefung</b>	Digital Business Management (Wirtschaftsinformatik)		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> unregelmäßig
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023		

ENTWURF

<b>Erbschafts- und Schenkungssteuer</b>			
<b>Inhalte</b>	Inhalt sind die Grundlagen der Erbschafts- und Schenkungsbesteuerung (Steuerklassen, Steuersätze, Tarife usw.) inklusive damit in Zusammenhang stehender bewertungsrechtlicher Aspekte; darüber hinaus werden auch insbesondere erbschaft- und schenkungssteuerliche Besonderheiten bei der Übertragung von Unternehmensvermögen betrachtet.		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden kennen die rechtlichen Grundlagen und analysieren die erbschaft- und schenkungssteuerlichen Auswirkungen der Vermögensnachfolge.</li> <li>•Die Studierenden haben ein Verständnis für erbschaftsteuerliche und schenkungssteuerliche Fragestellungen.</li> <li>•Die Teilnehmer lösen ziel- und bedarfsorientiert (einfachere) erbschaftsteuerliche und schenkungssteuerliche Fälle.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Steuern		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•relevante und aktuelle Steuergesetze sowie sonstige damit zusammenhängende Rechtsquellen (werden zu Beginn jedes Semesters vorgestellt)</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Steuerlehre 2. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Steuerlehre 2. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Hubert, T., Unternehmenssteuern, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> <li>•Hubert, T., Steuerliche Gewinnermittlungsverfahren und Rechtsformwahl, aktuellste Aufl., Herne (Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft)</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Steuern & Wirtschaftsprüfung		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		

<b>Modulnummer</b>	35159
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024

ENTWURF

<b>Finanzmärkte</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Grundlagen der Finanzmärkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Struktur des Finanzsystems</li> <li>•Aktuelle Situation am Finanzmarkt</li> </ul> <p>Geld</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Funktionen von Geld</li> <li>•Formen von Geld</li> </ul> <p>Kapitalmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Zinssätze, Anleihen und Aktien</li> <li>•Markteffizienzhypothese und Behavioral Finance</li> </ul> <p>Internationale Märkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Wechselkurse</li> <li>•Die Rolle von Zentralbanken im Finanzmarkt</li> </ul> <p>Banken</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Rolle von Banken im Finanzmarkt</li> <li>•Bilanz und GuV in Banken</li> </ul> <p>Finanzkrisen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Ereignissequenzen in Finanzkrisen</li> <li>•Die Finanzkrise von 2007 – 2009</li> </ul> <p>Nachhaltigkeit am Finanzmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Definitionen und Standards von Nachhaltigkeit am Finanzmarkt</li> <li>•Aktuelle Entwicklungen von Nachhaltigkeit am Finanzmarkt</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•die Struktur und wichtige Akteure der Finanzmärkte beschreiben,</li> <li>•zentrale Funktionen und Formen von Geld benennen,</li> <li>•die grundlegenden Instrumente und Eigenschaften des Kapitalmarktes erklären,</li> <li>•wichtige Konzepte internationaler Märkte aufzeigen,</li> <li>•die Funktionsweise und Einflussvariablen von Wechselkursen erklären,</li> <li>•die Entstehung und den Ablauf von Finanzkrisen einordnen,</li> <li>•wichtige Erkenntnisse zu Nachhaltigkeit am Finanzmarkt beschreiben.</li> </ul> <p>Die Studierenden können außerdem</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Kapitalmarktprodukte finanzmathematisch bewerten und das Entstehen von Wechselkursen nachvollziehen,</li> <li>•erlernte Zusammenhänge zwischen Akteuren, Instrumenten und Regeln der Finanzmärkte im Verständnisprozess von neu aufgegriffenen Teilaspekten der Finanzmärkte berücksichtigen,</li> <li>•ein vorgegebenes Themenfeld der Finanzmärkte eigenständig erfassen und strukturieren,</li> <li>•relevante Literatur, Wirtschaftsnachrichten und Forschungsergebnisse identifizieren und in ihre Themenbearbeitung aufnehmen,</li> <li>•ihre Überlegungen präzise niederschreiben und unter Einsatz geeigneter Medien präsentieren.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Makroökonomie und Wirtschaftspolitik, Finanzierung, Mathematik, Statistik
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Berk, J./deMarzo, P. (2018): Grundlagen der Finanzwirtschaft, 4. Auflage, Pearson</li> <li>•Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen F. (2020): Principles of Corporate Finance - Global Edition, 13th Edition, McGraw-Hill</li> <li>•Ernst, D./Schneider, S./Thielen, B. (2017): Unternehmensbewertungen erstellen und verstehen: Ein Praxisleitfaden, 6. Auflage, Vahlen</li> <li>•Hillier, D./Ross, S./Westerfield, R./Jaffe, J./Jordan, B. (2020): Corporate Finance - European Edition, 4th Edition, McGraw-Hill</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)

	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulnummer</b>	41404		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Investitionscontrolling</b>	
<b>Inhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zum Investitions- und Controllingbegriff</li> <li>2. Investitionsrechnerische Grundlagen               <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1 Grundlagen dynamischer Investitionsrechnungen</li> <li>2.2 Dynamische Investitionsrechnungen und Steuern</li> <li>2.3 Dynamische Investitionsrechnungen und Unsicherheit</li> <li>2.4 Dynamische Investitionsrechnungen auf der Basis von Leistungen und Kosten</li> </ol> </li> <li>3. Planung des Cashflow als Zählergröße               <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1 Grundlagen</li> <li>3.2 Quantitative Cashflow-Planung</li> </ol> </li> <li>4. Planung der Kapitalkosten als Nennergröße               <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Konzeptionelle Grundlagen</li> <li>4.2 Kapitalkosten bei Sicherheit</li> <li>4.3 Kapitalkosten bei Risiko</li> </ol> </li> <li>5. Planung von Investitionsbudgets               <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1 Konzeptionelle Grundlagen</li> <li>5.2 Dean-Modell</li> <li>5.2 Simultane Planungsansätze</li> </ol> </li> <li>6. Investitionskontrolle</li> </ol>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach- Methoden- und Systemkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die grundlegenden Instrumente der Investitionsplanung verstehen, anwenden und kritisch würdigen können,</li> <li>• die grundsätzlichen Ansätze der Cashflow-Planung verstehen können,</li> <li>• den Aufbau der strategischen Planung als Voraussetzung zur Cashflow-Planung verstehen und einfache Ansätze der Portfolioplanung anwenden sowie kritisch würdigen können,</li> <li>• die grundsätzlichen Ansätze zur Ableitung von Kapitalkosten und deren Verwendung verstehen können,</li> <li>• die Ermittlung von Kapitalkosten auf der Basis des Fisher- und Hirshleifer-Modells verstehen, anwenden und kritisch würdigen können,</li> <li>• die Wirkung von Geschäfts- und Finanzierungsrisiko auf die Eigenkapitalrendite verstehen können,</li> <li>• Investitionsentscheidungen mittels Erwartungswert und Varianz der Portfeuillerendite auf der Basis der Portfeuilletheorie verstehen und in einfachen Fällen anwenden können,</li> <li>• die Beziehung zwischen Eigenkapitalkosten und Geschäftsrisiko auf der Basis des CAPM verstehen und für einfache Fälle ableiten können,</li> <li>• die Beziehung zwischen Eigenkapitalkosten und Finanzierungsrisiko auf der Basis des Modigliani &amp; Miller-Modells verstehen und für einfache Fälle ableiten können,</li> <li>• die empirische Ermittlung der Eigenkapitalkosten bei Risiko verstehen und für einfache Fälle ableiten können,</li> <li>• die Interdependenzen zwischen Investitions- und Finanzplanung verstehen und Lösungsansätze anhand des Dean- sowie Hax-Weingartner-Modells anwenden sowie kritisch würdigen können und</li> <li>• den Aufbau der Investitionskontrolle und deren Kontrollansätze verstehen können.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die Unternehmens- und Investitionsrechnung; Kalkulation und Kontrolle; Entscheidung und operatives Management; Finanzierung; Mathematik, Statistik für Betriebswirte
<b>Literatur</b>	<p>Adam, D.: Investitionscontrolling, 3. Auflage, München 2000.            Aschauer, E./Purtscher, V.: Einführung in die Unternehmensbewertung, Wien 2014.            Diedrich, R./Dierkes, ST.: Kapitalmarktorientierte Unternehmensbewertung, Stuttgart 2014.            Hensselmann, K./Kniest, W.: Unternehmensbewertung: Praxisfälle mit Lösungen, 5. Auflage, Herne – Berlin 2015.</p>

	<p>Kramer, D./Keilus, M.: Grundlagen von Investitionskontrollen – Zur Bedeutung operativer Kontrollen innerhalb von Investitionskontrollen, Trier 2006: in: ZfCM 51. Jg. [2007], S. 276 – 288.          Kruschwitz, L./Lorenz, D.: Investitionsrechnung, 15. Auflage, München 2019.          Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A.W.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München 2016.          Schmidt, R./Terberger, E.: Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie, 4. Auflage, Wiesbaden 1997.</p>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus		
<b>Modulnummer</b>	31924		
<b>Änderungsdatum</b>	30.12.2023		

<b>Jahresabschlussanalyse und Prüfung der Rechnungslegung</b>	
<b>Inhalte</b>	1. Jahresabschlussanalyse 1.1 Jahresabschlusspolitik und Jahresabschlussanalyse 1.2 Finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse 1.3 Erfolgswirtschaftliche Jahresabschlussanalyse 1.4 Neuere Analysemethoden 2. Prüfung der Rechnungslegung 2.1 Prüfungstheoretische Grundlagen 2.2 Der Beruf des Wirtschaftsprüfers 2.3 Prüfungsnormen 2.4 Prüfungsprozess
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verstehen, inwiefern die Rechnungslegung von Unternehmen durch bilanzpolitische Maßnahmen bewusst gestaltet werden kann. Außerdem können sie gängige Analyseinstrumente schildern, die sie zur Gewinnung entscheidungsrelevanter Jahresabschlussinformationen befähigen.</p> <p>Die Studierenden führen im Rahmen eines Projekts selbstständig eine Jahresabschlussanalyse (inkl. Zeit- und Branchenvergleich) anhand eines Abschlusses nach HGB durch und:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Hintergründe der Bilanzpolitik und verstehen die Motivation von Unternehmen, Bilanzpolitik zu betreiben,</li> <li>• können die Grundlagen der Jahresabschlussanalyse illustrieren,</li> <li>• können die Instrumente der Jahresabschlussanalyse anwenden und die Ergebnisse der Analyse zusammenfassen und interpretieren.</li> </ul> <p>Zudem haben die Studierenden theoretische Kenntnisse zur Prüfung der Rechnungslegung, kennen das Berufsbild des Wirtschaftsprüfers und wissen, wie die Prüfungsnormen im Prozess der Jahresabschlussprüfung anzuwenden sind. Die Studierenden dokumentieren durch regelmäßige Gruppenarbeit zusätzlich ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit.</p>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Jahresabschluss
<b>Literatur</b>	<p>Jahresabschlussanalyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brösel (2014): Bilanzanalyse, 15. A., ESV Berlin.</li> <li>• Coenberg (2016): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse – Betriebswirtschaftliche, handelsrechtliche, steuerrechtliche und internationale Grundlagen, 24. A., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> <li>• Küting/Weber (2015): Die Bilanzanalyse, Lehrbuch zur Beurteilung von Einzel- und Konzernabschlüssen, 11., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> </ul> <p>Prüfung der Rechnungslegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brösel/Freichel/Buchner (2015): Wirtschaftliches Prüfungswesen – Der Einstieg in die Wirtschaftsprüfung, 3. A., Vahlen Verlag Herne/Berlin.</li> <li>• Graumann (2015): Wirtschaftliches Prüfungswesen, 4. A., NWB Verlag Herne.</li> <li>• Marten/Quick/Ruhnke (2015): Wirtschaftsprüfung, 5. A., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> <li>• Weimann (2013): Zeitwertbilanzierung und Wirtschaftsprüfung, Springer Gabler Wiesbaden.</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio
<b>Sonstiges</b>	



<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual		<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual		<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie		<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Wirtschaftsprüfung & Controlling / Steuern & Wirtschaftsprüfung		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulnummer</b>	8677		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS</b>							
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Konzernabschlusses nach HGB und IFRS</li> <li>• Zwecke und Grundsätze von Konzernabschlüssen</li> <li>• Aufstellung eines Konzernabschlusses</li> <li>• Der Konsolidierungskreis nach HGB und IFRS</li> <li>• Der Grundsatz der Einheitlichkeit</li> <li>• Die Vollkonsolidierung:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalkonsolidierung</li> <li>• Schuldenkonsolidierung</li> <li>• Zwischenergebniseliminierung</li> <li>• Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung</li> </ul> </li> <li>• Die Quotenkonsolidierung</li> <li>• Die Equity-Methode</li> </ul>						
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verstehen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wann ein Konzernverhältnis vorliegt und welche Unternehmen in einen Konzernabschluss einzubeziehen sind,</li> <li>• die Notwendigkeit von Konzernabschlüssen,</li> <li>• wichtige Fragestellungen der Konzernrechnungslegung,</li> <li>• die konzernrechnungslegungsspezifischen Unterschiede zwischen HGB und IFRS.</li> </ul> <p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• aktuellen Entwicklungen zur Konzernrechnungslegung in Deutschland (HGB) und Europa (IFRS),</li> <li>• die wesentlichen Aufstellungskriterien für einen Konzernabschluss</li> <li>• die unterschiedlichen Konsolidierungsmöglichkeiten und sind in der Lage, konzernrechnungslegungs-relevante Problemstellungen eigenständig zu lösen.</li> </ul>						
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht						
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Jahresabschluss						
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baetge/Kirsch/Thiele, Konzernbilanzen, 11. Aufl., Düsseldorf 2015.</li> <li>• Küting/Mojadadr, Währungsumrechnung, in: Küting/Pfitzer/Weber, Das neue deutsche Bilanzrecht, 2. Aufl., Stuttgart 2009, S. 473-497.</li> <li>• Olbrich/Haßlinger, § 290 Pflicht zur Aufstellung, in: Petersen/Zwirner/ Brösel, Systematischer Praxiskommentar Bilanzrecht, Bonn 2010, S. 935-948.</li> <li>• Wysocki/Wohlgemuth/Brösel, Konzernrechnungslegung, 5. Aufl., Konstanz 2014.</li> </ul> <p>Übungsbuch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Baetge/Kirsch/Thiele, Übungsbuch Konzernbilanzen, 5. Aufl., Düsseldorf 2015.</li> </ul>						
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio						
<b>Sonstiges</b>							
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> <input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftspsychologie</td> <td style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul             </td> </tr> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul						
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting / Wirtschaftsprüfung & Controlling						

<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulnummer</b>	31027		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Machine Learning</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in künstliche Intelligenz</li> <li>• Einführung in Supervised, Unsupervised und Re-Inforcement Learning</li> <li>• Verfahren des Machine Learning und deren Anwendungsmöglichkeiten etwa k-means, Random Forest, oder Naive Bayes</li> <li>• Eigenständiges Projekt zur Umsetzung der erlernten Methoden</li> <li>• Das Projekt soll von Dual Studierenden zur Verknüpfung mit der betrieblichen Praxis genutzt werden.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung von Machine Learning in der beruflichen Praxis</li> <li>• ausgewählte Konzepte des Machine Learnings</li> <li>• die grundsätzlichen Ziele, Herausforderungen und Vorgehensweisen des Machine Learning</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene Methoden des Machine Learnings auf verschiedene Datentypen (etwa Bilder, Zahlen, oder Sound) anwenden und evaluieren</li> <li>• Methoden des Machine Learnings eigenständig mit der Software R umsetzen,</li> <li>• Ergebnisse der Analyse interpretieren und nicht-Fachleuten geeignet präsentieren</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik, Statistik, Programmierung I, Business Intelligence and Analytics		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ertel W. (2016): Grundkurs Künstliche Intelligenz, Springer Vieweg</li> <li>• Lanz B. (2013): Machine Learning with R, Packt Publishing</li> <li>• Roger B. et al. (2013): Applied Spatial Data Analysis with R, Springer-Verlag New York</li> <li>• Chollet F., Allaire J. (2018): Deep Learning mit R und Keras, mitp Verlag</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulnummer</b>	tbd		

Änderungsdatum	04.12.2023
----------------	------------

ENTWURF

<b>Sales Management (Englisch)</b>					
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Introduction into Sales Management</li> <li>•Strategic aspects of Sales Management</li> <li>•Professional Sales Conversation</li> <li>•Training and coaching and leading sales people</li> <li>•Key Account Management – the approach to handle important customers</li> <li>•Variety of selected sales topics</li> </ul>				
<b>Kompetenzziele</b>	<p>The course participant reminds</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•the basic wording and principals in sales- and key account management,</li> <li>•selected tools and processes to manage customers,</li> <li>•selected contents of strategic and operational sales work,</li> <li>•important aspects of leading and motivating sales teams.</li> </ul> <p>The course participant understands how to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•classify customers,</li> <li>•collect information about customers and prospects,</li> <li>•prepare and execute a sales conversation,</li> <li>•select and guide sales people.</li> </ul> <p>The course participant is able to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•create a customer attractiveness matrix,</li> <li>•develop simple sales management plans,</li> <li>•structure a key account implementation process.</li> </ul>				
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Marketing und Vertrieb				
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Cron, W.; DeCarlo T.: Sales Management. Wiley, 10th edition, 2009.</li> <li>•Tanner, J.; Honeycutt, E.; Erffmeyer, R.: Sales Management. Pearson, 2014.</li> <li>•Homburg, C.; Schäfer, H.; Schneider, J.: Sales Excellence. Springer, 2012.</li> <li>•Cheverton, P.: Key account Management: a complete action kit of tools and techniques for achieving profitable key supplier status. Derby, Cambrian Printers Ltd., 2008.</li> <li>•Jansen, L.: Increasing customer loyalty with Key Account Management in the automotive sector from the view of a subcontractor. Norderstedt, Grin, 2013.</li> <li>•McDonald, M.; Rogers, B.; Woodburn, D.: Key Customers – How to manage them profitably. Butterworth Heineman, 2012.</li> <li>•Dannenberg, H.; Zupancic, D.: Excellence in Sales. Gabler, 2009.</li> <li>•Capon, N.: Key Account Management and Planning – Handbook for Managing your company. 2001.</li> <li>•Woodburn, D.; Wilson, K.: Handbook of Strategic Account Management. 2014.</li> <li>•Belz, C.; Müllner, M.: Excellence in Key Account Management. 2010.</li> </ul>				
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio				
<b>Sonstiges</b>					
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="0"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input checked="" type="checkbox"/> WPF   <input type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul				
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul				

	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Management & Marketing		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulnummer</b>	48488		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

<b>Strategisches Marketing</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marktsegmentierung und Positionierung</li> <li>• Relationship Marketing</li> <li>• Management marketinginduzierter Wettbewerbsvorteile</li> <li>• Marketingeffizienz</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die vier zentralen strategischen Herausforderungen im Marketing Management,</li> <li>• die Interdependenzen zwischen diesen Herausforderungen,</li> <li>• die Schnittstelle vom strategischen zum operativen Marketing</li> <li>• sowie die wichtigsten Methoden zur Lösung der o.g. Herausforderungen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die zentralen qualitativen Methoden zu Analyse und Konzeption von Marketingstrategien erläutern und auf Praxisbeispiele anwenden sowie</li> <li>• ausgewählte quantitative Methoden zur Unterstützung der Analyse und Konzeption von Marketingstrategien einordnen, erläutern und auf gegebene Daten anwenden.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Marketing und Vertrieb, Statistik, Data Mining		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bruhn, M. [2016]: Relationship Marketing, 5. Auflage. Vahlen.</li> <li>• Homburg, C. [2020]: Marketingmanagement, 7. Auflage. Springer Gabler.</li> <li>• Kotler, P. / Keller, K. / Opresnik, M. [2017]: Marketing-Management, 15. Auflage. Pearson.</li> <li>• Lilien, G. / Rangaswamy, A. / De Bruyn, A. [2017]: Principles of Marketing Engineering and Analytics, 3rd edition. DecisionPro.</li> <li>• Palmatier, R. / Shrihari, S. [2021]: Marketing Strategy, 2nd edition. Red Globe Press.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Management & Marketing		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulnummer</b>	tba		



Änderungsdatum	15.12.2023
----------------	------------

ENTWURF

<b>Umsatzsteuer</b>			
<b>Inhalte</b>	Die Umsatzsteuer besteuert Vorgänge im Rahmen von Tauschbeziehungen eines Unternehmens. Im Fokus der Veranstaltung stehen die umsatzsteuerlichen Auswirkungen von Rechtsbeziehungen zwischen Subjekten im Inland. Erweitert wird die Betrachtung unter Einbezug des Auslands. Hierzu gehören u. a. die Besonderheiten der Besteuerung des Lieferverkehrs und von Dienstleistungen im EU-Binnenmarkt.		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Die Studierenden kennen die Einbindung des deutschen Umsatzsteuerrechts in das europäische System.</li> <li>•Sie verstehen die wesentlichen Prinzipien des europäischen Umsatzbesteuerungssystems.</li> <li>•Die Studierenden haben ein Verständnis für umsatzsteuerliche Fragestellungen.</li> <li>•Die Teilnehmer lösen ziel- und bedarfsorientiert (einfachere) umsatzsteuerliche Fälle.</li> </ul>		
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung, Jahresabschluss und Steuern		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•relevante und aktuelle Steuergesetze sowie sonstige damit zusammenhängende Rechtsquellen (werden zu Beginn jedes Semesters vorgestellt)</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Lösungen zum Lehrbuch Steuerlehre 1. Mit zusätzlichen Prüfungsaufgaben und Lösungen, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Bornhofen/Bornhofen, Steuerlehre 1. Allgemeines Steuerrecht, Abgabenordnung, Umsatzsteuer, aktuellste Aufl., Wiesbaden</li> <li>•Hubert, T., Unternehmenssteuern, aktuellste Aufl., Herne [Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft]</li> <li>•Hubert, T., Steuerliche Gewinnermittlungsverfahren und Rechtsformwahl, aktuellste Aufl., Herne [Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft]</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input checked="" type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Steuern & Wirtschaftsprüfung		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	80 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		

<b>Modulnummer</b>	34040
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024

ENTWURF

<b>Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling</b>	
<b>Inhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Shareholder-Value als Unternehmensziel               <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1 Shareholder Value versus Stakeholder Value</li> <li>1.2 Wertorientiertes Controlling</li> </ol> </li> <li>2. Anlässe und Zwecke der Unternehmensbewertung               <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1 Bewertungsanlässe</li> <li>2.2 Bewertungszwecke</li> </ol> </li> <li>3. Shareholder-Value und Unternehmensbewertung               <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1 Grundlagen</li> <li>3.2 Gesamtbewertungsverfahren</li> <li>3.3 Einzelbewertungsverfahren</li> <li>3.4 Mischverfahren</li> </ol> </li> <li>4. Ermittlung des Cashflows               <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Ermittlungsmethoden</li> <li>4.2 Quantitative Cashflow-Planung</li> </ol> </li> <li>5. Ermittlung des Unternehmenswertes mittels DCF-Verfahren               <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1 Grundlagen</li> <li>5.2 DCF-Methoden im einfachen Steuersystem</li> <li>5.3 DCF-Methoden im deutschen Steuersystem</li> <li>5.4 Exkurs: Unternehmensbewertung auf der Basis von Realoptionen</li> </ol> </li> <li>6. Ermittlung der Unternehmenswertänderung mittels Performancemaße               <ol style="list-style-type: none"> <li>6.1 Grundlagen</li> <li>6.2 Rentabilitätskennzahlen</li> <li>6.3 CFROI und CVA</li> <li>6.4 EVA und MVA</li> <li>6.5 Kritik und Ausbau</li> </ol> </li> </ol>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Teilnehmer haben folgende Fach-, Methoden- und Systemkompetenzen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die unterschiedlichen Anlässe und Zwecke einer Unternehmensbewertung strukturieren und benennen können,</li> <li>• die grundsätzlichen Methoden der Unternehmensbewertung strukturieren und deren Aufbau beschreiben können,</li> <li>• den Aufbau der Substanzwert- und Multiplikatormethoden verstehen und für einfache Fälle anwenden können,</li> <li>• die grundsätzlichen Methoden der Cashflow-Ermittlung sowie in diesem Zusammenhang die für die Unternehmensbewertung relevanten Formen der Kapitalflussrechnung verstehen, anwenden und kritisch würdigen können,</li> <li>• die grundsätzlichen Methoden der Cashflow-Planung verstehen, für einfache Fälle anwenden und kritisch bewerten können,</li> <li>• den konzeptionellen Aufbau sowie Unterschiede der DCF-Methoden verstehen, für einfache Fälle im einfachen sowie deutschen Steuersystem anwenden und kritisch würdigen können,</li> <li>• die konzeptionellen Grundlagen operativer Erfolgsrechnungssysteme verstehen können und grundsätzlich die Erkenntnis gewinnen, dass der Zweck einer ökonomischen Rechnung über deren Rechnungsziel den Rechnungsansatz festlegt sowie</li> <li>• den konzeptionellen Aufbau sowie die Ermittlung der wertorientierten Erfolgskennzahlen EVA sowie CVA bzw. CFROI verstehen, für einfache Fälle anwenden sowie kritisch würdigen können.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<p>Einführung in die Unternehmens- und Investitionsrechnung; Kalkulation und Kontrolle; Entscheidung und operatives Management; Finanzierung; Mathematik, Statistik für Betriebswirte; Investitionscontrolling.</p>
<b>Literatur</b>	<p>Adam, D.: Investitionscontrolling, 3. Auflage, München 2000. Aschauer, E./Purtscher, V.: Einführung in die Unternehmensbewertung, Wien 2014.</p>

	<p>Diedrich, R./Dierkes, ST.: Kapitalmarktorientierte Unternehmensbewertung, Stuttgart 2014.  Hernselmann, K./Kniest, W.: Unternehmensbewertung: Praxisfälle mit Lösungen, 5. Auflage, Herne – Berlin 2015.  Kramer, D./Keilus, M.: Grundlagen von Investitionskontrollen – Zur Bedeutung operativer Kontrollen innerhalb von Investitionskontrollen, Trier 2006: in: ZfCM 51. Jg. [2007], S. 276 – 288.  Kruschwitz, L./Lorenz, D.: Investitionsrechnung, 15. Auflage, München 2019.  Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A.W.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München 2016.  Schmidt, R./Terberger, E.: Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie, 4. Auflage, Wiesbaden 1997.</p>				
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur				
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)				
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation				
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)				
	<input type="checkbox"/> Referat				
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung				
	<input type="checkbox"/> Portfolio				
<b>Sonstiges</b>					
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF	<input checked="" type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF	<input checked="" type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF	<input type="checkbox"/> WPF	<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	-				
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig				
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium		
	5	45 Stunden	80 Stunden		
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus				
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus				
<b>Modulnummer</b>	31926				
<b>Änderungsdatum</b>	30.12.2023				

# Seminare

In den Studienplänen der jeweiligen Bachelor-Studiengänge sind die zu absolvierende Seminare dokumentiert. Folgende Modulbeschreibungen umfassen jegliche Seminare der Bachelor-Programme des Fachbereichs Wirtschaft der Hochschule Trier:

<b>Seminar Advanced Business Analytics</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Ausgangspunkt des Seminars sind reale Datensätze aus den Bereichen Social Media, Web, Satelliten, räumliche Daten oder andere Quellen der betriebswirtschaftlichen Praxis. Im Rahmen eines forschungsnahen Vorgehens werden relevante betriebswirtschaftliche Fragestellungen abgeleitet und diese dann mit ausgewählten Methoden der Advanced Business Analytics beantwortet.</p> <p>Alle Seminarteilnehmer erarbeiten hierzu eigenständig forschungsnaher Fragestellungen anhand vorher definierter Themengebiete. Die Umsetzung soll dabei insbesondere mit der Software R erfolgen, ergänzend/alternativ sind aber auch andere Softwarepakete wie Python denkbar.</p> <p>Das Projekt soll von Dual Studierenden zur Verknüpfung mit der betrieblichen Praxis genutzt werden.</p>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die allgemeinen Möglichkeiten von Advanced Business Analytics oder Big Data im Hinblick auf konkrete betriebswirtschaftliche Fragestellungen.</li> <li>• die Bedeutung von Advanced Business Analytics und/oder Big Data für die wirtschaftswissenschaftliche Praxis.</li> <li>• ausgewählte, relevante Methoden des Advanced Business Analytics.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datensätze aus verschiedenen Datenquellen, wie etwa Social Media, Satelliten oder räumliche Daten analysieren und die Ergebnisse betriebswirtschaftlich interpretieren bzw. visualisieren.</li> <li>• die in der Praxis weitverbreitete Software R oder Python einsetzen</li> <li>• im Rahmen eines forschungsnahen Vorgehens ein zugewiesenes Thema selbstständig erarbeiten und umsetzen.</li> <li>• sein Vorgehen und seine Ergebnisse effektiv und effizient vermitteln.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Mathematik, Statistik, Programmierung I, Business Intelligence and Analytics
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ertel W. (2016): Grundkurs Künstliche Intelligenz, Springer Vieweg</li> <li>• Lanz B. (2013): Machine Learning with R, Packt Publishing</li> <li>• Roger B. et al. (2013): Applied Spatial Data Analysis with R, Springer-Verlag New York</li> <li>• Chollet F., Allaire J. (2018): Deep Learning mit R und Keras, mitp Verlag</li> <li>• Rahlf T. (2017): Data Visualization with R: 100 Examples, Springer International Publishing</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat

	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Data Science (Wirtschaftsinformatik)/Digital Transformation (Betriebswirtschaft)		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Martin Vogt		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	04.12.2023		

Seminar: Advanced Data- and Information Management Technologies		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kennenlernen von aktuellen Technologien und Methoden im Bereich Daten- und Informationsmanagement. Auf Basis vorgegebener Leitfragen sollen Vor- und Nachteile des technologischen Ansatzes ausgearbeitet werden. Weiterhin sollen die Technologien im Kontext konkreter betriebswirtschaftlicher Fragestellungen angewandt werden.</li> <li>▪ Die Studierenden implementieren und präsentieren hierzu ein kleines Projekt unter Verwendung der ausgewählten Technologie, in dem die Stärken des technologischen Ansatzes demonstriert werden können.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• aktuelle Technologien im Bereich Daten- und Informationsmanagement, sowie</li> <li>• die Einsatzmöglichkeiten entsprechender Technologien anhand konkreter betriebswirtschaftlicher Fragestellungen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• betriebswirtschaftliche Fragestellungen mithilfe von modernen Daten- und Informationsmanagement-Technologien lösen und dieses exemplarisch anhand einer Technologie demonstrieren,</li> <li>• im Rahmen eines forschungsnahen Vorgehens ein zugewiesenes Thema selbstständig erarbeiten und umsetzen, sowie</li> <li>• sein Vorgehen und seine Ergebnisse effektiv und effizient vermitteln.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Datenbanken</li> </ul>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bergener, Clever, Stein [2019]: Wissenschaftliches Arbeiten im Wirtschaftsinformatik-Studium</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input checked="" type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Digital Business Management (Wirtschaftsinformatik)/Digital Transformation (Betriebswirtschaft)	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	10	45 Stunden
		Selbststudium
		205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andreas Biesdorf	



<b>Modulnummer</b>	tbd
<b>Änderungsdatum</b>	17.12.2023

ENTWURF

<b>Seminar: Aktuelle Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung</b>					
<b>Inhalte</b>	Aktuelle Themen aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechnungslegung nach HGB</li> <li>• Rechnungslegung nach IAS/IFRS</li> <li>• Betriebliches Prüfungswesen</li> <li>• Unternehmensbewertung</li> <li>• Restrukturierung und Insolvenz</li> </ul>				
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden sind in der Lage fachliche Inhalte auf der Grundlage wissenschaftlichen Arbeitens zu entwickeln.</li> <li>• Sie können aktuelle, komplexe und praxisrelevante Themenstellungen untersuchen.</li> <li>• Sie haben eine eigenständige Problemlösungskompetenz entwickelt.</li> <li>• Sie können Arbeitsergebnisse in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht analysieren.</li> <li>• Übung für die Erstellung einer Bachelor-Thesis.</li> <li>• Präsentation von Arbeitsergebnissen unter Berücksichtigung erforderlicher Präsentationstechniken.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>				
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Pflichtfächern der ersten beiden Semester (insbesondere Jahresabschluss)				
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baetge/Kirsch/Thiele [2014]: Bilanzen, 13. Aufl., IWP Verlag Düsseldorf.</li> <li>• Bieg/Kußmaul/Waschbusch [2012]: Externes Rechnungswesen, 6. A., Oldenbourg Verlag München/Wien.</li> <li>• Brösel/Freichel/Buchner [2015]: Wirtschaftliches Prüfungswesen – Der Einstieg in die Wirtschaftsprüfung, 3. A., Vahlen Verlag Herne/Berlin.</li> <li>• Coenenberg [2016]: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse – Betriebswirtschaftliche, handelsrechtliche, steuerrechtliche und internationale Grundlagen, 24. A., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> <li>• Graumann [2015]: Wirtschaftliches Prüfungswesen, 4. A., NWB Verlag Herne.</li> <li>• Grefe, Cord [2016]: Kompakt-Training Bilanzen, 9. A., Ludwigshafen.</li> <li>• Marten/Quick/Ruhnke [2015]: Wirtschaftsprüfung, 5. A., Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart.</li> <li>• Mindermann/Brösel [2014]: Buchführung und Jahresabschlusserstellung nach HGB, 5. A., ESV Berlin.</li> <li>• Schildbach/Stobbe/Brösel [2013]: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 10. A., Verlag Wissenschaft &amp; Praxis Sternenfels.</li> <li>• Weimann [2013]: Zeitwertbilanzierung und Wirtschaftsprüfung, Springer Gabler Wiesbaden.</li> </ul>				
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio				
<b>Sonstiges</b>					
<b>Verwendbarkeit</b>	<table border="0"> <tr> <td>B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input checked="" type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> <tr> <td>B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual</td> <td><input type="checkbox"/> PF   <input type="checkbox"/> WPF   <input checked="" type="checkbox"/> Seminar   <input type="checkbox"/> Sprachmodul</td> </tr> </table>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul				
B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul				

	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Wirtschaftsprüfung & Controlling / Steuern & Wirtschaftsprüfung		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann		
<b>Modulnummer</b>	31023		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

ENTWURF

Seminar: Aktuelles Steuerrecht			
<b>Inhalte</b>	Aktuelle Entwicklungen des Steuerrechts in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Finanzverwaltung werden thematisiert und hinsichtlich Bedeutung und Auswirkungen für die betriebliche Praxis analysiert.		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden identifizieren sich mit einem bestimmten Aspekt des aktuellen Steuerrechts. Sie rekapitulieren (erinnern) dafür das in den bisherigen steuerrechtlichen Veranstaltungen (in erster Linie: Steuern) Gelernte.</li> <li>Die Studierenden können selbstständig nach Literatur suchen, eine Arbeit gliedern, richtig formulieren und korrekt zitieren.</li> <li>Sie verstehen die Grundsätze ordnungsgemäßen wissenschaftlichen und ethischen Arbeitens (z. B. Verbot der Übernahme fremder Textpassagen) und wenden diese selbstständig an.</li> <li>Die Studierenden steuern ihren Lernprozess selbst. Sie können ein wissenschaftliches Projekt planen und durchführen.</li> <li>Sie entwickeln eine eigenständige Problemlösungskompetenz.</li> <li>Sie sind in der Lage, die wesentlichen Prinzipien, Theorien und Probleme des neu generierten Wissens zu erkennen und haben in diesem Bereich Detailkenntnisse.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung, Jahresabschluss und Steuern		
<b>Literatur</b>	Aktuelle und themenbezogene Fachliteratur		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input checked="" type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Steuern & Wirtschaftsprüfung		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulnummer</b>	11599		

Änderungsdatum	3.1.2024
----------------	----------

ENTWURF

<b>Seminar: Ausgewählte Themen im Marketing</b>			
<b>Inhalte</b>	•Ausgewählte Themen im Marketing		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Vertieftes Verständnis der theoretischen und praktischen Aspekte eines ausgewählten Themas des Marketings</li> <li>•Literatur- und Quellenarbeit</li> <li>•Strukturierung</li> <li>•Schriftliches Ausdrucksvermögen</li> <li>•Auftreten</li> <li>•Ausdauer und Durchhaltevermögen</li> <li>•Eigenverantwortung</li> <li>•Kreativität</li> <li>•Selbststeuerung</li> <li>•Sorgfalt</li> <li>•Verbales Ausdrucksvermögen</li> <li>•Zielorientiertes Handeln</li> <li>•Kommunikationsfähigkeit</li> <li>•Kritikfähigkeit</li> <li>•Zuverlässigkeit</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Marketing und Vertrieb, Veranstaltung zum wissenschaftlichen Arbeiten		
<b>Literatur</b>	•Wechselnde themenspezifische Fachbücher und Fachartikel		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Jörg Gutsche		
<b>Modulnummer</b>	31934		
<b>Änderungsdatum</b>	15.12.2023		

Seminar: Besteuerung in der Großregion		
<b>Inhalte</b>	Die Großregion ist ein grenzüberschreitendes Territorium, das sich in bestimmten Bereichen über die vier EU-Mitgliedstaaten „Deutschland“, „Frankreich“, „Luxemburg“ und „Belgien“ erstreckt und in dem drei Sprachen gesprochen werden: Deutsch, Französisch und Luxemburgisch. Zum deutschen Areal der Großregion zählen das Saarland und Rheinland-Pfalz. Luxemburg ist insgesamt der Großregion zuzurechnen. Auf belgischer und französischer Seite rechnen Wallonien und Lothringen dazu. In jedem Bereich der Großregion finden sich unterschiedliche Besteuerungssysteme. Inhaltlich werden daher verschiedene Besteuerungsfragen aus Sicht der beteiligten Mitgliedstaaten in den Fokus gestellt.	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden identifizieren sich mit einem bestimmten Aspekt der Besteuerung in der Großregion. Sie rekapitulieren (erinnern) dafür das in den bisherigen steuerrechtlichen Veranstaltungen (in erster Linie: Steuern) Gelernte betreffend das deutsche Steuerrecht.</li> <li>• Die Studierenden können selbstständig nach Literatur suchen, eine Arbeit gliedern, richtig formulieren und korrekt zitieren.</li> <li>• Sie verstehen die Grundsätze ordnungsgemäßen wissenschaftlichen und ethischen Arbeitens (z. B. Verbot der Übernahme fremder Textpassagen) und wenden diese selbstständig an.</li> <li>• Die Studierenden steuern ihren Lernprozess selbst. Sie können ein wissenschaftliches Projekt planen und durchführen.</li> <li>• Sie entwickeln eine eigenständige Problemlösungskompetenz.</li> <li>• Sie sind in der Lage, die wesentlichen Prinzipien, Theorien und Probleme des neu generierten Wissens zu erkennen und haben in diesem Bereich Detailkenntnisse.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaft und Buchführung, Jahresabschluss und Steuern betreffend das deutsche Steuerrecht	
<b>Literatur</b>	Aktuelle und themenbezogene Fachliteratur	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input checked="" type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Steuern & Wirtschaftsprüfung	
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit      Selbststudium

	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Tina Hubert		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	3.1.2024		

ENTWURF



<b>Seminar: Controlling und Management</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Wechselnde Inhalte</li> <li>•aktuelle Themen aus dem Bereich des Controllings und Management</li> <li>•Planspiel TOPSIM GM</li> <li>•Lösung von Fallstudien.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•können ein gegebenes Themengebiet eigenständig in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit bearbeiten,</li> <li>•können übergreifenden Fallstudien aus dem Bereich des Controllings eigenständig bzw. in Gruppen bearbeiten und die Arbeitsergebnisse präsentieren,</li> <li>•können unterschiedliche Aufgaben im Rahmen eines Unternehmensplanspiels bearbeiten und lösen.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Einführung in die interne Unternehmens- und Investitionsrechnung, Kalkulation und Kontrolle, Entscheidung und operatives Management, Operations Research		
<b>Literatur</b>	Wird themenabhängig ausgegeben		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting / Wirtschaftsprüfung & Controlling		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	5	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Michael Keilus, Prof. Dr. Dominik Kramer		
<b>Modulnummer</b>	7936		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Seminar: Forschungsprojekt (Wirtschaftspsychologie)</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Praxisseminar: Forschungsprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Forschungsprojekt mit wirtschaftspsychologischem Schwerpunkt,</li> <li>•Einführung und Bearbeitung sämtlicher Phasen eines angewandten Forschungsprozesses (beispielsweise einer quantitativen oder qualitativen Studie (Fragestellung, Sekundärforschung, Präzisierung des Themas durch Erarbeitung der theoretischen Grundlagen sowie Methodik der Studie),</li> <li>•Erstellung der Materialien und gegebenenfalls Vorbereitung der Instrumente, Rekrutierung und Erhebung einer Stichprobe, Durchführung der Untersuchung, quantitative oder qualitative Datenanalyse,</li> <li>•Interpretation und Diskussion der Ergebnisse, mündliche und schriftliche Präsentation der Studie unter Berücksichtigung der Richtlinien wissenschaftlichen Arbeitens),</li> <li>•das Praxisprojekt bereitet auf die Bachelorarbeit vor und dient darüber hinaus zur Kontaktabnahnung mit potenziellen späteren Arbeitgebern.</li> <li>•Prüfungsform: Präsentation vor internen / externen Projektpartnern</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen die praktische Anwendung wirtschaftspsychologischer Forschung, sowie –Techniken und berücksichtigen Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens sowie Präsentationstechniken.</li> <li>• haben für die im Seminar vermittelten Grundlagen des Forschungsprozesses ein grundlegendes Verständnis erlangt und können dieses auf eigene Forschungsvorhaben anhand einer konkreten Fragestellung anwenden.</li> <li>• haben Kompetenzen der Gesprächsführung und des Fragebogendesigns erlangt, z.B. durch Rollenspiele und Fallbeispiele</li> <li>• haben erfahren, wie sie durch ihr Tun und Lassen die Konflikt- und Kooperationsprozesse innerhalb der Projektgruppe beeinflussen.</li> <li>• haben durch theoretische und praktische Befassung mit Herausforderungen im Laufe des Forschungsprojektes, sowie im Umgang mit AuftraggeberInnen, Lösungsstrategien erprobt.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Allgemeine Psychologie, Werbe- und Konsumpsychologie, Psychologische Marktforschung, Einführung in die psychologische Methodik, Statistik, Multivariate Verfahren der Psychologie
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bortz, J. &amp; Döring, N. (2006) Forschungsmethoden und Evaluation: für Human- und Sozialwissenschaftler. Heidelberg: Springer.</li> <li>• Kirchmair, R. (2022). Qualitative Forschungsmethoden. Springer, Berlin, Heidelberg.</li> <li>• Naderer, G., Balzer, E., Batinic, B., Bauer, F., Blank, R., &amp; David, J. (2007). Qualitative Marktforschung in Theorie und Praxis. Wiesbaden: Gabler.</li> <li>• Software und Online-Medien</li> <li>• <a href="http://zis.gesis.org/">http://zis.gesis.org/</a> (Gemeinfreie Messinstrumente)</li> <li>• <a href="https://www.psychlinker.de/category.php?cat=589">https://www.psychlinker.de/category.php?cat=589</a> (Lizenzfreie Testverfahren)</li> <li>•</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung

	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tbd		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Seminar: Geschäftsprozessmanagement in der Praxis			
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten einen Einblick in das Themengebiet des Geschäftsprozessmanagements in der Praxis. Hierbei können Sie theoretische Grundlagen anwenden, um reale Prozesse zu erheben, modellieren und zu analysieren. Basierend auf diesen Ergebnissen entwickeln Sie Verbesserungsmöglichkeiten der Prozesse und überlegen, wie die neuen Prozesse eingeführt und anschließend überwacht werden können. Bei der Bearbeitung des Themas ist es auch möglich einen Schwerpunkt, wie z.B. Prozess Controlling oder prozessorientierte IT-Unterstützung zu wählen.		
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden kennen und verstehen ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung und den Wert des Geschäftsprozessmanagements in Unternehmen.</li> <li>• Möglichkeiten der Prozessanalyse und Prozessverbesserung.</li> <li>• die Auswirkungen von Geschäftsprozessmanagement auf das Unternehmen.</li> </ul> Die Studierenden können ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse erheben und mit Hilfe von BPMN 2.0 modellieren.</li> <li>• Prozesse analysieren und bewerten.</li> <li>• Verbesserungsmöglichkeiten recherchieren, bewerten und präsentieren.</li> <li>• ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse effektiv und effizient vermitteln</li> </ul> <b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Geschäftsprozessmanagement		
<b>Literatur</b>	• Wechselnde themenspezifische Fachbücher und Fachartikel		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Data Science (Wirtschaftsinformatik)/Digital Transformation (Betriebswirtschaft)		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Walkenhorst		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	27.01.2024		

<b>Seminar: Gründungsfinanzierung</b>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Start-up-Szene</li> <li>• Finanzwirtschaftliche Grundlagen</li> <li>• Finanzierungsstruktur und Kapitalgeber</li> <li>• Finanzierungsphasen</li> <li>• Bewertungsfragen und Financial Due Diligence</li> <li>• Wachstumsoptionen, Krisenmanagement und Exit-Strategien</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zentrale Aspekte der Finanzwirtschaft junger Unternehmen,</li> <li>• Methoden zur Bewertung und Kapitalbedarfsermittlung in verschiedenen Lebensphasen junger Unternehmen,</li> <li>• die Relevanz von finanzwirtschaftlichen Methoden zur Steuerung von Finanzierung, Investitionen und strategischen Entscheidungen in jungen Unternehmen.</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein vorgegebenes Themenfeld eigenständig erfassen und strukturieren,</li> <li>• relevante Literatur, Wirtschaftsnachrichten und Forschungsergebnisse identifizieren und in ihre Themenbearbeitung aufnehmen,</li> <li>• ihre Überlegungen präzise niederschreiben und unter Einsatz geeigneter Medien präsentieren.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Finanzierung, Finanzmanagement		
<b>Literatur</b>	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Geissel		
<b>Modulnummer</b>	tbd		

Änderungsdatum	28.11.2023
----------------	------------

ENTWURF

<b>Seminar: Human Resources Management</b>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung und Vergabe aktueller und wichtiger Themen aus der Personalwirtschaft</li> <li>• Abstimmung Grob- und Feingliederung, Literaturquellen und Forschungsfrage</li> <li>• Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten</li> <li>• Begleitung bei der inhaltlichen, formalen und didaktischen Ausarbeitung des Themas</li> <li>• Videotraining zur Präsentationstechnik</li> <li>• ggf. Firmen-Exkursion und/oder Vortrag aus der Personalwirtschaft</li> <li>• ggf. ausgewählte Fallstudien</li> <li>• Themenpräsentation inkl. Anwendungsbeispiel und spielerischem Auftakt</li> <li>• Kontrollfragen zu den Inhalten der präsentierten Themen</li> <li>• Feedback zur Seminararbeit</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Der Teilnehmer erinnert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Fragestellungen und Aufgaben aus dem Human Resources Management,</li> </ul> <p>Der Teilnehmer versteht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Vielfalt und Breite des personalwirtschaftlichen Themenkomplexes</li> <li>• die Grundstrukturen und Herausforderungen einer wissenschaftlichen Forschungsarbeit.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer kann</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• personalwirtschaftliche Fragestellungen in Forschungsfragen überführen und diese mit wissenschaftlichen Methoden zielführend bearbeiten,</li> <li>• Rechercheergebnisse und Vorgehensweisen in verständlicher Form und unter Einsatz geeigneter Medien vor einem kleineren oder größeren Zuschauerkreis präsentieren.</li> <li>• kleinere Forschungsprojekte in Einzel- oder Gruppenarbeit innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens definieren, organisieren und abarbeiten.</li> </ul> <p>Der Teilnehmer erlebt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die projektfokussierte Zusammenarbeit in heterogenen Teams,</li> <li>• die Bedeutung der Integrationsfähigkeit für den Gruppenerfolg</li> <li>• sich in Gruppensituationen zu positionieren, nachhaltig zum Ergebnis beizutragen und Konflikte konstruktiv zu lösen</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wahlpflichtfach Human Resources Management
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bröckermann, R.: Personalwirtschaft – Lehr- und Übungsbuch für Human Resources Management. Schäffer Pöschel, 2016.</li> <li>• Holtbrügge, D.: Personalmanagement, Springer Gabler, 2015.</li> <li>• Rowold, J.: Human Resource Management – Lehrbuch für Bachelor und Master. Springer Gabler, 2015.</li> <li>• Rimser, M.: Generation Resource Management – nachhaltige HR-Konzepte im demografischen Wandel. Springer Gabler, 2015.</li> <li>• Böhmer, N.; Schinnenburg, H.; Steinert, C.: Fallstudien im Personalmanagement. Pearson, 2012.</li> <li>• Theisen, R., Theisen, M.: Wissenschaftliches Arbeiten. 16. Aufl. Vahlen, 2013</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat

	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Management & Marketing		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Udo Burchard		
<b>Modulnummer</b>	11591		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		



<b>Seminar: Internationale Rechnungslegung</b>		
<b>Inhalte</b>	Aktuelle Themen aus den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilanzierung von Finanzinstrumenten</li> <li>• Bilanzierung von Leasingverhältnissen</li> <li>• Bilanzierung von Immobilien</li> <li>• Bilanzierung immaterieller Vermögenswerte</li> <li>• Fair value accounting</li> <li>• Konzernrechnungslegung</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verstehen fachliche Inhalte auf der Grundlage wissenschaftlichen Arbeitens, aktuelle, komplexe und praxisrelevante Problemstellungen in Bezug auf die Internationale Rechnungslegung nach IFRS und analysieren diese.</li> <li>• Die Studierenden können Arbeitsergebnisse in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht analysieren und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden verstehen die Grundlagen zur Erstellung einer Bachelor-Thesis und erschaffen eine eigenständige Problemlösungskompetenz.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Pflichtfächern der ersten beiden Semester (insbesondere Jahresabschluss)	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchholz [2015]: Internationale Rechnungslegung, ESV Berlin.</li> <li>• Weimann [2013]: Zeitwertbilanzierung und Wirtschaftsprüfung, Springer Gabler Wiesbaden.</li> <li>• Deloitte: <a href="http://www.iasplus.com/en">http://www.iasplus.com/en</a> &amp; <a href="http://www.iasplus.com/en/standards">http://www.iasplus.com/en/standards</a> ; online 2016.</li> <li>• IASB, International Financial Reporting Standards, London 2016.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting / Wirtschaftsprüfung & Controlling	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	10	45 Stunden
		Selbststudium
		205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Matthias Weimann	

<b>Modulnummer</b>	32155
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF

<b>Seminar: Konfliktmanagement und Kooperation</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Seminar wird die Schnittmenge zwischen entscheidungsorientierter Spieltheorie (oder anderer Theoriegebäude der mikroökonomisch-orientierten Theorie der Unternehmung) und verhaltenswissenschaftlicher Managementlehre sowie angrenzender psychologisch orientierter Disziplinen (insb. Transaktionsanalyse) behandelt.</p> <p>Nach theoretischen Seminararbeiten aus dem Gebiet der Spieltheorie und ggf. angrenzender Themen wird es praktische Übungen (Rollenspiele, Fallstudien) und andere Methoden der angeleiteten Selbsterfahrung geben, die den Studierenden die Gelegenheit geben, eigenes Konflikt- und Kooperationsverhalten zu erkunden. In einem dritten Teil finden dann noch von den Studierenden zu erarbeitende Kurzreferate aus der verhaltenswissenschaftlichen Managementlehre oder der Transaktionsanalyse statt, welche in Verbindung mit zu erarbeitenden praktischen Übungen mit Selbsterfahrungsanteil Impulse zur weiteren Verbesserung der Wahrnehmung (und möglicherweise späteren Änderung) des Konflikt- und Kooperationsverhaltens geben.</p> <p>Das Seminar kann in Teilen geblockt stattfinden und kann unter Einbindung eines zusätzlichen externen Übungsleiters durchgeführt werden.</p>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben für ein theoretisches Vertiefungsthema aus dem Gebiet der entscheidungsorientierten Spieltheorie (oder anderer Theoriegebäude der mikroökonomisch-orientierten Theorie der Unternehmung) ein vertieftes Verständnis erlangt, haben dieses im Rahmen einer Seminararbeit geeignet strukturiert und dargestellt sowie der Gruppe präsentiert.</li> <li>• beherrschen die praktische Anwendung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentationstechniken.</li> <li>• haben für die weiteren im Seminar behandelten theoretischen Themen ein grundlegendes Verständnis erlangt und können dieses auf Befragen oder anhand von Übungsaufgaben u.ä. darlegen bzw. anwenden.</li> <li>• haben durch Rollenspiele, Fallstudien und andere Methoden der angeleiteten Selbsterfahrung Erkenntnisse gewonnen über</li> <li>• eigene grundlegende Konflikt- und Kooperationsmuster</li> <li>• den eigenen Beitrag zu Interpersonen- und Intergruppenkonflikten</li> <li>• haben insb. erfahren, wie sie durch ihr Tun und Lassen die Konflikt- und Kooperationsprozesse innerhalb der Gruppe beeinflussen.</li> <li>• haben durch theoretische und praktische Befassung mit verhaltenswissenschaftlichen Erklärungsmodellen weitere Erkenntnisse hierzu erlangt sowie zu Lösungsstrategien und Klärungsmethoden.</li> <li>• haben für das Themenfeld Konflikt und Kooperation einen integrierten Überblick gewonnen.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Pflichtfächern der ersten beiden Semester (insbesondere Jahresabschluss)
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dixit, A.K./Nalebuff, B.J. (2018): Spieltheorie für Einsteiger - Strategisches Know-How für Gewinner, Schäffer Poeschel</li> <li>• Gührs, M./Nowak, C. (2014): Das konstruktive Gespräch, 7. Aufl., Limmer</li> <li>• Holler, M./Klose-Ullmann, B. (2007): Spieltheorie für Manager – Handbuch für Strategen, 2. Aufl., Vahlen</li> <li>• Rieck, C. (2015): Spieltheorie – eine Einführung, 14. Aufl., C.-Rieck-Verlag</li> <li>• Schwarz, G. (2014): Konfliktmanagement, 9. Aufl., Springer</li> <li>• Vopel, K. (2004): Interaktionsspiele 1-6, 13. Aufl., iskopress</li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)

	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

<b>Seminar: Projektmanagement und agile Methoden (Wirtschaftspsychologie)</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>Praxisseminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar mit wirtschaftspsychologischem Schwerpunkt, Einführung in das Projektmanagement einschließlich sämtlicher dazugehöriger Phasen</li> <li>• Es werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede des klassischen und agilen Projektmanagement aufgezeigt und grundlegende Voraussetzungen für das Gelingen von Projekten aufgezeigt.</li> <li>• Es soll ein grundlegendes Verständnis für die Rolle des Menschen als Akteur im Rahmen von Projektmanagementprozessen erlangt werden. Hierbei werden Ansätze zur Optimierung von Rahmenbedingungen unter Bezugnahme auf Aspekte wie Stress, Motivation, Sinnerleben und Flow vermittelt.</li> <li>• Das Seminar bereitet auf die spätere Berufstätigkeit vor und kann darüber hinaus durch ein Basiszertifikat der GPM, sowie ein Zertifikat IPMA Level D belegt werden (externe Prüfung und Zertifizierung)</li> <li>• Prüfungsform: Klausur und Präsentation (in Kleingruppen)</li> </ul>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennen die Grundlagen des Projektmanagements</li> <li>• Sind mit den Aufgaben und Herausforderungen der einzelnen Phasen des Projektmanagements vertraut und können Projekte sowohl klassisch, als auch agil <ul style="list-style-type: none"> <li>• auswählen und bewerten, sowie priorisieren,</li> <li>• definieren,</li> <li>• planen,</li> <li>• steuern,</li> <li>• und abschließen.</li> </ul> </li> <li>• Verstehen Rollen, Funktionen und Aufgaben der Beteiligten im klassischen, sowie agilen Projektumfeld.</li> <li>• Beherrschen Grundsätze gelungener Kommunikation und Präsentationstechniken</li> <li>• Können Konflikte in Projekten lösen, mit Widerständen umgehen und beherrschen entsprechende Techniken und Werkzeuge.</li> <li>• Sind mit den Kriterien zur Entscheidungsfindung vertraut um sich für klassische, agile oder hybride Vorgehensweisen entscheiden zu können.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Timinger, H. (2017). Modernes Projektmanagement: Mit traditionellem, agilem und hybridem Vorgehen zum Erfolg. John Wiley &amp; Sons.</li> <li>• Timinger, H. (2021). Modernes Projektmanagement in der Praxis: Mit System zum richtigen Vorgehensmodell. John Wiley &amp; Sons.</li> <li>• Peipe, S. (2018). Crashkurs Projektmanagement-inkl. Arbeitshilfen online: Grundlagen für alle Projektphasen (Vol. 353). Haufe-Lexware.</li> <li>• Kuster, J., Bachmann, C., Huber, E., Hubmann, M., Lippmann, R., Schneider, E., Schneider, P., Witschi, U. &amp; Wüst, R. (2019). Handbuch Projektmanagement-Agil-Klassisch-Hybrid, 4. Aufl., Berlin und Heidelberg <a href="https://www.gpm-ipma.de">https://www.gpm-ipma.de</a></li> </ul>
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung

	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	tbd		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	tbd		
<b>Modulnummer</b>	tbd		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Seminar: Personalentwicklung und Coaching (Wirtschaftspsychologie)			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Einführung in den Bereich Personalentwicklung;</li> <li>•Prozess der Personalentwicklung;</li> <li>•Methoden der Personalentwicklung;</li> <li>•Einführung in den Bereich Coaching;</li> <li>•Struktur eines Coaching-Prozesses;</li> <li>•Abgrenzung zur Psychotherapie;</li> <li>•Coaching-Ziele &amp; Behandlungskonzepte.</li> </ul>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Studierende können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• spezifische Maßnahmen der Personalentwicklung von Mitarbeitern fachgerecht entwickeln, durchführen und anwenden;</li> <li>• eigenständig typische Problemstellungen (und deren Ursachen) im Coaching-Prozess analysieren;</li> <li>• verschiedene Coaching-Tools beschreiben und anwenden;</li> <li>• typische Problemsituationen bei der Anwendung dieser Tools identifizieren.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>		
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gasteiger, R. (2014). Laufbahnentwicklung und -beratung. Göttingen: Hogrefe.</li> <li>• Rauen, C. (Hrsg.). (2013). Coaching-Tools [8. Aufl.]. Bonn: ManagerSeminare Verlags GmbH.</li> <li>• Rauen, C. (Hrsg.). (2013). Coaching-Tools II [3. Aufl.]. Bonn: ManagerSeminare Verlags GmbH. Schuler, H. &amp; Moser, K. (2019). Lehrbuch Organisationspsychologie [6. Aufl.] Bern: Huber.</li> <li>• Schuler, H. &amp; Kanning, U.P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie [3., überarbeitete und erweiterte Aufl.]. Göttingen: Hogrefe.</li> <li>• Yukl, G. (2019). Leadership in organizations [9. Aufl.]. Upper Saddle River: Pearson.</li> </ul>		
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur		
	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Vertiefung</b>	-		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden

<b>Lehrende(r)</b>	tbd
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Anna Schneider
<b>Modulnummer</b>	tbd
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023

ENTWURF



<b>Seminar: Planspiel Universal Banking</b>	
<b>Inhalte</b>	<p>TOPSIM – Universal Banking ist ein Banken-Planspiel mit den Schwerpunkten Volumen- und Zinsgeschäft, Vermögensverwaltung, Banken-Marketing und Personaleinsatz einer Bank unter Berücksichtigung von bis zu sieben unterschiedlichen Kundengruppen. Auch aktuelle Liquiditätsvorschriften wie BASEL III werden berücksichtigt. Das Unternehmensplanspiel erstreckt sich über mehrere Spielperioden.</p> <p>In Gruppenarbeit erarbeiten die max. 20 Seminarteilnehmer Lösungen für die jeweils anstehenden Entscheidungsprobleme. Dabei erlernen sie die Anwendung bankbetrieblicher Entscheidungsmodelle und die Vernetztheit von Entscheidungen im Bankbetrieb. Zudem werden die Seminarteilnehmer mit der Lösung zwangsläufig auftretender zwischenmenschlicher Konflikte in den Spielgruppen konfrontiert.</p> <p>Zuvor fertigen die Studierenden Seminararbeiten zu relevanten Normen und Steuerungskonzepten an. Das dadurch gewonnene vertiefte Fachwissen unterstützt die Studierenden in der sich anschließenden Spielphase dabei, bessere Entscheidungen zu treffen.</p> <p>Das Seminar findet in Teilen geblockt statt und kann mit einer Exkursion verbunden sein.</p>
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben für ein theoretisches Vertiefungsthema ein vertieftes Verständnis, haben dieses im Rahmen einer Gruppenarbeit geeignet strukturiert und dargestellt sowie der Gesamtgruppe präsentiert.</li> <li>• beherrschen die praktische Anwendung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentationstechniken.</li> <li>• kennen und verstehen das Zielsystem des Bankenbetriebes mit dem grundsätzlichen Konflikt zwischen Rentabilität, Liquidität, Sicherheit und Wachstum.</li> <li>• kennen und verstehen Ansätze zur Aktiv-/Passivsteuerung unter Berücksichtigung der Solvabilitäts- und Liquiditätsrestriktionen und können diese im Rahmen der Simulation des Bankbetriebs anwenden.</li> <li>• verstehen den grundlegenden Zusammenhang von Aufwand und Ertrag, Volumen, Bilanzstruktur und Risiko und können die Implikationen von Entscheidungen für die Modellbank abschätzen. Insbesondere begreifen sie die Interdependenz derartiger Entscheidungen.</li> <li>• haben im Rahmen der Modellbanksimulation zielorientierte Entscheidungen u.a. zu den Themenbereichen Zielgruppen- und Konkurrenzanalyse, Zinskonditionsentscheidung, Kapitalmarktinvestition, Eigenmittelausstattung und Dividendenpolitik, Personaleinsatzplanung sowie Marketing getroffen.</li> <li>• haben die getroffenen Entscheidungen und deren Wirksamkeit geeignet analysiert und auf Anforderung einem simulierten Unternehmensgremium geeignet präsentiert.</li> <li>• haben potenziell ihre Fähigkeit zur Kommunikation und Kooperation in Gruppen verbessert.</li> </ul>
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Pflichtfächern der ersten beiden Semester (insbesondere Jahresabschluss)
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dermine, J. (2014): Bank Valuation &amp; Value-Based Management, 2. Aufl., McGrawHill</li> <li>• Hartmann-Wendels, T./Pfungsten, A./Weber, M. (2019): Bankbetriebslehre, 7. Aufl., Springer</li> </ul>
	<input type="checkbox"/> Klausur

<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Projektpräsentation		
	<input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation)		
	<input type="checkbox"/> Referat		
	<input type="checkbox"/> mündliche Prüfung		
	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio		
<b>Sonstiges</b>			
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul	
<b>Vertiefung</b>	Finance & Accounting		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig		
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit	Selbststudium
	10	45 Stunden	205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Altröck		
<b>Modulnummer</b>	29865		
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023		

Seminar: Tourismusmarketing		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Grundlagen des Tourismus-Marketings</li> <li>•Marketingforschung im Tourismus (Umfeld-, Markt- und Betriebsanalysen)</li> <li>•Strategisches Tourismus-Marketing</li> <li>•Marketing-Mix im Tourismus</li> <li>•Operatives Tourismus-Marketing.</li> <li>•Ausgewählte Fallstudien zu aktuellen Themen.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben einen Überblick über die touristische Marktforschung sowie das strategische und operative Tourismusmarketing.</li> <li>• Durch regelmäßige Übungsaufgaben erkennen sie die praktische Relevanz des Gelernten und vertiefen die Thematik.</li> <li>• Am Ende des Kurses sind die Studierenden mit den Grundlagen des Tourismus-Marketings vertraut und können das Gelernte praktisch umsetzen (z.B. bei der Ausgestaltung einfacher Marketingkonzepte).</li> <li>• Die Studierenden beherrschen durch regelmäßige Gruppenarbeit die Grundlagen der Team-, Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit.</li> <li>• Sie erarbeiten ein ihnen fremdes Thema eigenständig, präsentieren ihre Ergebnisse vor der Gruppe und demonstrieren dadurch ihre Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten.</li> </ul> <p><b>Für Dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar/Seminaristischer Unterricht	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>		
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Freyer, W. (2011): Tourismusmarketing. Marktorientiertes Management im Mikro- und Makrobereich der Tourismuswirtschaft, 7. Auflage., München.</li> </ul>	
<b>Prüfungsform</b>	<input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Kolloquium (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Projektpräsentation <input type="checkbox"/> Seminar - und Hausarbeit (ggf. mit Präsentation) <input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Vertiefung</b>	Management & Marketing	
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	10	45 Stunden
		Selbststudium
		205 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Dr. Kathrin Jaszus	
<b>Modulnummer</b>	14318	
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023	

# Praktische Studienphase / Bachelor-Thesis

Praktische Studienphase		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Individuell nach Absprache zwischen Studierenden, Firma und betreuender Person</li> <li>• In Form eines Projekts sollen ausgewählte Inhalte in der Praxis umgesetzt und vertieft werden</li> <li>• Weitere Einzelheiten regelt die Ordnung zur praktischen Studienphase bzw. die jeweilige Prüfungsordnung.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden haben (aus dem Studium) bzw. erlernen (im Unternehmen) das zur Bewältigung der praktischen Studienphase relevante Fachwissen</p> <p>Die Studierenden wenden die im Studium erlernten Methoden sicher in der Praxis an. Sie sind in der Lage, die Methoden an die jeweiligen Rahmenbedingungen der praktischen Studienphase anzupassen und die Ergebnisse vor dem praxisrelevanten Hintergrund zu interpretieren.</p> <p>Die Studierenden lernen, sich in die sozialen Zusammenhänge eines Unternehmens einzufügen. Sie sind in der Lage, in Teams zu arbeiten, im Unternehmen zu präsentieren und lernen, ihre Meinungen und Ergebnisse zu verteidigen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, umfangreiche Projekte selbständig zu analysieren, zu strukturieren und zu bearbeiten. Sie können den dafür notwendigen Zeitplan erstellen. Sie erkennen, wann sie Unterstützung z.B. auf fachlicher oder methodischer Ebene einfordern müssen.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Projekt	
<b>Voraussetzungen</b>	Nicht dual Studierende können sich erst dann zur praktischen Studienphase anmelden, wenn sie alle Pflichtveranstaltungen der ersten drei Fachsemester laut Studienplan erfolgreich absolviert haben.	
<b>Literatur</b>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Projektarbeit oder <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Prüfungsleistungen von einer ausländischen Hochschule	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie [Praxisprojekt]	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	18/30	
		Selbststudium
		450/750 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Individuell: Jeweilige(r) Betreuer*innen des Projektes	
<b>Modulnummer</b>	tba	
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023	

<b>Bachelor-Thesis</b>		
<b>Inhalte</b>	Individuell nach Absprache zwischen Studierenden und betreuender Person	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>In der Bachelorthesis zeigen die Studierenden die Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung einer Aufgabenstellung, deren Schwierigkeitsgrad der späteren Berufspraxis entspricht. Sie zeigen, dass sie in der Lage sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• innerhalb einer vorgegebenen Frist eine fachliche Fragestellung zu einem umschriebenen Forschungsgegenstand selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.</li> <li>• bisher erworbenes Wissen und Können zur Beantwortung der Fragestellung anzuwenden und eigenständig weiterzuentwickeln.</li> <li>• weitestgehend eigenständig Informationen zum auf die Fragestellung bezogenen aktuellen Forschungsstand zu sammeln, Daten zum Forschungsgegenstand zu erheben, auszuwerten und die Ergebnisse kritisch zu reflektieren und zu bewerten.</li> <li>• eine komplexe, innovative, eigenständige und fachbezogene Arbeit zum Forschungsgegenstand auf hohem Niveau anzufertigen.</li> </ul> <p>Für <b>dual Studierende</b> besteht die Bedingung, dass das vergebene Thema einen direkten Bezug zum Kooperationspartner aufweist.</p>	
<b>Lehrform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Projekt	
<b>Voraussetzungen</b>	<p>Die Studierenden können sich frühestens nach Bekanntgabe der Erreichung von 120 Leistungspunkten (ECTS), wobei mindestens die Leistungen der ersten 3 Semester laut Anlage 1 enthalten sein müssen, wobei mindestens die Pflichtmodule erfolgreich erbracht sein müssen, zur Abschlussarbeit anmelden.</p> <p><b>Für Dual Studierende gilt:</b> Voraussetzung für die Anmeldung zur Abschlussarbeit ist der Nachweis über die erfolgreich erbrachte integrierte berufliche Ausbildung oder die an deren Stelle tretenden betrieblichen Praxisphasen.</p>	
<b>Literatur</b>		
<b>Prüfungsform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Thesis	
<b>Sonstiges</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Betriebswirtschaft B.A. Betriebswirtschaft Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.Sc. Wirtschaftsinformatik Dual	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
	B.Sc. Wirtschaftspsychologie	<input checked="" type="checkbox"/> PF <input type="checkbox"/> WPF <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Sprachmodul
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> unregelmäßig	
<b>Arbeitsaufwand</b>	ECTS-Punkte	Kontaktzeit
	12	
		Selbststudium 300 Stunden
<b>Lehrende(r)</b>		
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Individuell: Jeweilige(r) Betreuer*innen der Thesis	
<b>Modulnummer</b>	tba	
<b>Änderungsdatum</b>	28.11.2023	